

PROGRAMMINFORMATION

MITTELDEUTSCHER RUNDFUNK

Anstalt des öffentlichen Rechts

HA KOMMUNIKATION

Kantstraße 71 - 73

04275 Leipzig

Postanschrift 04360 Leipzig

FON +49.(0)341.300-6478

FAX +49.(0)341.300-6475

www.mdr.de

14. Programmwoche (30. März bis 05. April 2024)

MDR-Fernsehen

Samstag, 30. März 2024

05:05 **Liebling, lass die Hühner frei**     **AD**
Spielfilm Deutschland 2017

Vater Steffen mischt auf bemerkenswerte Weise den Alltag der Familie Teuffel im brandenburgischen Dorf Krummenwalde auf. Das macht er regelmäßig, seit es die fünfköpfige Familie in die Provinz verschlagen hat. Noch nie hat er allerdings die russische Mafia nach Krummenwalde gelockt. Dieses Mal schon.

Es ist einige Zeit vergangen seit dem letzten Abenteuer der Familie Teuffel in Krummenwalde. Sophie (Salome Ridder) ist mittlerweile zwölf Jahre alt, ihr Bruder Kai (Martin Aselmann) und Schwester Lisa (Anke Retzlaff) sind aus dem Haus. Es scheint so, als hätten Beate (Katja Flint), nach wie vor erfolgreiche Geschäftsführerin der hiesigen Mineralquelle, und Steffen (Axel Milberg) endlich etwas mehr Zeit füreinander - vor allem jetzt, da Steffen tatsächlich seinen ersten Kurzgeschichten-Band fertiggestellt und zum Download ins Internet gestellt hat: "Abendbrot - Ost-Ansichten eines Westlers".

Doch so richtig ruhig wird es nie in dieser Familie. Das liegt nur bis zu einem gewissen Grad daran, dass das brandenburgische Innenministerium Beate für die Leitung der "Quelle" den großen Verdienstorden des Landes verleihen will und dieser Termin geradewegs mit ihrer Silberhochzeit kollidiert - und die will Steffen unbedingt in Rom feiern. Das gilt es auf subtile Art zu verhindern! So richtig überschlagen sich die Ereignisse erst, als plötzlich Lisa und Kai auf der Matte des elterlichen Hauses stehen.

Leipzig, 14.02.2024

Seiten 105

Auf einmal entwickelt sich Steffens Buch im Internet derart rasant zum euphorisch bewerteten Bestseller, dass es prompt ein richtiger Verlag veröffentlichen will. Was der fassungslose Erfolgsautor nicht ahnt: Hinter den eindrucksvollen Download-Zahlen stecken die computerbewanderte Tochter und die liebende Ehefrau. Dass Lisa schwanger ist und keinesfalls weiß, wie sie damit umgehen soll, verraten die beiden dem auf Wolke 7 schwebenden Schriftsteller ebenfalls nicht. Der hütet allerdings selbst auch ein paar Geheimnisse. Da wäre zum Beispiel die Tatsache, dass Sohn Kai schon vor längerer Zeit sein Studium geschmissen hat - zugunsten einer möglicherweise nicht ganz so lukrativen Zukunft als Regisseur blutrünstiger B-Movies.

Erschwerend kommt hinzu, dass sämtliche Geschichten aus Steffens Buch geradewegs aus dem wahren Krummenwalder Leben stammen. Ausgerechnet Petra Jänicke (Rosa Enskat), die Ehefrau des Bürgermeisters, hat sich Steffen gegenüber als wenig diskrete, geradezu unerschöpfliche Quelle für Klatsch und Tratsch der pikantesten Sorte erwiesen.

Als Bürgermeister Jänicke (Matthias Brenner) Steffens Manuskript in die Finger bekommt und die Dorfgemeinschaft über den Inhalt informiert, reißen alte Wunden auf. Der Aufruhr ist groß: Auf keinen Fall soll das Machwerk veröffentlicht werden! Empört wenden sich die Krummenwalder von dem schreibenden Wessi ab: Sowohl die Ordensverleihung als auch die Feierlichkeiten zur Silberhochzeit drohen zu platzen. Und dann taucht auch noch der einzige real existierende Leser der Internetveröffentlichung von "Abendbrot" auf - ein Mitglied der Russenmafia, die noch eine Rechnung offen hat.

Musik: John Gürtler
Kamera: Michael Schreitel
Buch: Martin Douven
Regie: Oliver Schmitz

Steffen Teuffel: Axel Milberg
Beate Teuffel: Katja Flint
Petra Jänicke: Rosa Enskat
Gert Jänicke: Matthias Brenner
Lisa Teuffel: Anke Retzlaff
Kai Teuffel: Martin Aselmann
Sophie Teuffel: Salome Ridder
Bernhard: Falk Rockstroh
Frau Mutzke: Anne-Kathrin Gummich
Ria Kowallek: Ramona Kunze-Libnow
Joschi: Andreas Brandt
Anführer der Russen: Wladimir Tarasjanz
Lehrerin: Laura Schuhrk
Moderatorin: Lena Liberta

Minister: Thomas Bestvater
Stellvertreter Minister: Arne Gottschling
und andere

(87 Min.)

06:35 **Armans Geheimnis (11/26)** **HD** **CC** **UT** **AD**

Gefangen
Abenteuerserie Deutschland 2015

Lore ist in ihre Erinnerungen gereist und wacht nicht mehr auf. Die Lilientals fühlen sich so hilflos wie nie zuvor, bis eine Elfe auftaucht. Ausgerechnet Charlie scheint die Einzige zu sein, die Lore retten kann. Die Verantwortung liegt schwer auf Charlies Schultern und zwingt sie, über sich selbst hinauszuwachsen.

Musik: Marian Lux
Kamera: Felix Leiberg
Buch: Benjamin Gutsche
Regie: Alex Schmidt

Charlie: Sinje Irlslinger
Nils: Tom Gramenz
Tarik: Kaan Sahan
Dajana: Stephanie Amarell
Patrizia: Luise Befort
Arman: Francois Goeske
Garwin: Oliver Konietzny
Richard Liliental: Michael von Au
Lore Liliental: Judith Sehrbrock
Rona Liliental: Petra Kelling
Tami: Toni Fahrenholz
und andere

(24 Min.)

07:00 **Armans Geheimnis (12/26)** **HD** **CC** **UT** **AD**

Der Stern
Abenteuerserie Deutschland 2015

Während die Lilientals versuchen, ihre Erlebnisse zu verarbeiten, schwört Garwin auf endgültige Rache. Seine Kräfte sind stärker denn je. Die fünf Freunde setzen alles daran, Garwins Schwachstelle zu finden. Fast scheinen sie am Ziel zu sein. Doch die größte Prüfung steht ihnen noch bevor und jeder muss sich seiner schmerzlichen Vergangenheit stellen.

Musik: Marian Lux

Kamera: Felix Leiberg
Buch: Alex Schmidt
Regie: Alex Schmidt

Charlie: Sinje Irlinger
Nils: Tom Gramenz
Tarik: Kaan Sahan
Dajana: Stephanie Amarell
Patrizia: Luise Befort
Arman: Francois Goeske
Garwin: Oliver Konietzny
Richard Liliental: Michael von Au
Lore Liliental: Judith Sehrbrock
Rona Liliental: Petra Kelling
Tami: Toni Fahrenholz
und andere

(24 Min.)

07:25 Kissenkino
Die kleine Meerjungfrau **HD UT AD DGS**
Märchenfilm Tschechoslowakei 1976

Die kleine Meerjungfrau rettet einem ertrinkenden Prinzen das Leben und verliebt sich hoffnungslos in ihn. Um für immer bei ihm sein zu können, sucht sie die Meereshexe auf. Doch der Preis ist hoch.

Tief unten auf dem Meeresgrund lebt der Meereskönig mit seinen Töchtern. Seine Jüngste ist fasziniert von der Welt der Menschen. Am liebsten lauscht sie den Geschichten ihrer Großmutter über das Leben an Land und erkundet neugierig versunkene irdische Güter. An ihrem Geburtstag lockt die kleine Meerjungfrau mit ihrem betörenden Gesang unwissentlich einen Prinzen auf seinem Schiff an. Der Meereskönig will ihr das stolze Schiff schenken, entfesselt einen Sturm und bringt es zum Kentern. Im letzten Moment rettet die Nixe dem Prinzen das Leben und bringt ihn an Land. Zurück im Meeresreich wächst ihre Sehnsucht, fortan auf der Erde zu leben. Die kleine Meerjungfrau hat sich hoffnungslos in den irdischen Prinzen verliebt. Und so fasst sie einen folgenschweren Entschluss: Sie sucht die Meereshexe auf, um bei ihrem Angebeteten sein zu können - koste es, was es wolle.

Die atmosphärische Verfilmung des Märchens von Hans Christian Andersen erzählt die tragische Geschichte einer unerwiderten Liebe. Miroslava Šafránková schlüpft in die Rolle der kleinen Meerjungfrau, ihre berühmte große Schwester, die 2021 verstorbene Libuše Šafránková ("Drei Haselnüsse für Aschenbrödel") verkörpert die Prinzessin.

Musik: Zdenek Liška

Kamera: Jaroslav Kucera
Buch: Ota Hofman, Karel Kachyna
Vorlage: Nach dem Märchen von Hans Christian Andersen
Regie: Karel Kachyna

Meerjungfrau: Miroslava Šafránková
Meereskönig: Radovan Lukavský
Irdischer Prinz: Petr Svojtka
Großmutter: Marie Rosulková
Meereshexe: Milena Dvorská
Prinzessin: Libuše Šafránková
und andere

(85 Min.)

08:50

Mensch, Oma! (2/4) UT AD

Hochzeit mit Hindernissen
Vierteiliger Fernsehfilm DDR 1984

Eine Torheit wird Oma Wuttigs Enkel Martin an seinem Hochzeitstag zum Verhängnis. Die Braut Elfi erfährt erst auf dem Standesamt, dass Martin schon einmal verheiratet war. Alle Versuche der Familie und der Nachbarskinder können die Wogen nicht glätten. Dabei hat Elfi gerade festgestellt, dass sie ein Kind erwartet.

Eine Torheit, von der nicht einmal seine Eltern wussten, wird Oma Wuttigs Enkel Martin, Sohn ihrer ältesten Tochter Ingeborg, an seinem Hochzeitstag zum Verhängnis. Erst auf dem Standesamt erfährt die Braut Elfi, dass Martin schon einmal verheiratet war. Empört und ohne weitere Erklärungen abzuwarten, verlässt Elfi die Trauungszeremonie. Für die vom Donner gerührte Familie gibt es vorerst keine Chance, die Wogen zu glätten. Im Gegenteil: Auch Oma Wuttig und ihr Ehemann Willi beziehen auf unterschiedlichen Seiten der streitenden Parteien Stellung. Während Johanna Wuttig sich der hintergangenen Braut annimmt, tröstet Willi den Enkel in der Gartenlaube nach Männerart.

Zu einem Zeichen der Versöhnung ist keiner bereit, nicht einmal, als Nachbarskinder der Sache nachhelfen. Sie laden Braut und Bräutigam getrennt zu einem Faschingsball ein - ohne Erfolg. Auch grausiger Spuk in Wuttigs Garten und technische Komplikationen im Haus treiben die Frauen nicht reumütig zurück in die Arme der Männer. Dabei hat Elfi gerade festgestellt, dass sie ein Kind erwartet.

Teil 3 sendet das MDR-Fernsehen am Sonntag, 31.03.2024, um 9.30 Uhr.

Musik: Zdenek John
Kamera: Siegfried Hönicke

Buch: Klaus Tudyka, Peter Palm
Regie: Konrad Petzold

Johanna Wuttig: Agnes Kraus
Willi Wuttig: Walter Lendrich
Heinz Hauschild: Carl-Hermann Risse
Ingeborg Hauschild: Solveig Müller
Martin Hauschild: Uwe Jellinek
Elfi: Ulrike Kunze

(75 Min.)

10:05 Tierärztin Dr. Mertens (66) **HD** **CC** **UT** **AD**
Neustart
Fernsehserie Deutschland 2019

Die Pflegetochter von Dr. Susanne Mertens und Dr. Christoph Lentz verabschiedet sich für vier Wochen in ein englisches Internat. Statt endlich mal wieder Zeit für sich zu haben, ist Dr. Mertens stark gefordert. Der Zoo steht ohne Direktor da.

Dr. Susanne Mertens und ihr ehemaliger Lebensgefährte Dr. Christoph Lentz kümmern sich gemeinsam um ihre Pflegetochter Luisa, haben aber sonst wenig Kontakt zueinander. Als Luisa für vier Wochen in ein englisches Internat geht, glaubt Susanne, Zeit für sich zu haben und zwei Wochen den Jakobsweg gehen zu können. Doch die Ereignisse im Zoo überschlagen sich: Direktor Dr. Roman Blum hat überraschend einen Job in Afrika angenommen, ohne sich zu verabschieden. Damit hinterlässt er ein Chaos, das Susanne in den Griff bekommen muss.

Wieder ist der Zoo ohne Direktor, wieder muss Susanne einspringen und das in einer Zeit, in der sie auch als Tierärztin voll gefordert ist: Vögel stürzen tot vom Himmel und versetzen den Zoo und die Stadt in Aufruhr. Dutzende toter Seidenschwänze liegen herum. Hat die Geflügelpest Leipzig erreicht? Trotz Personalmangels müssen umfassende Sicherheitsmaßnahmen eingeleitet werden. Hilfe bekommt Susanne überraschend von Christophs mittlerweile erwachsener Tochter Rebecca, die ihre Facharzt-Ausbildung zur Zoo- und Wildtierärztin im Dresdener Zoo abgebrochen hat. Susanne bietet ihrer Stieftochter an, die Ausbildung im Leipziger Zoo fortzuführen.

Große Ehre für Susanne: Sie soll die Grundsatzrede auf der internationalen Konferenz für Zoo- und Wildtiere in Dresden halten. Natürlich ist ihr bewusst, dass sie mit einer vielbeachteten Rede die Aufmerksamkeit der Fachwelt auf sich ziehen wird. Vollkommen neue berufliche Perspektiven könnten sich daraus ergeben.

Währenddessen hat ihre Mutter Charlotte eher private Pläne und beschlossen,

mehr für Körper, Geist und Seele zu tun: Sie will trainieren, um das goldene Sportabzeichen zu erlangen.

Musik: Thomas Klemm
 Kamera: Christian Klopp
 Buch: Regine Bielefeldt, Andreas Heckmann
 Regie: Thomas Durchschlag

Dr. Susanne Mertens: Elisabeth Lanz
 Dr. Christoph Lentz: Sven Martinek
 Luisa Baltrusch: Deborah Mary Schneidermann
 Jonas Mertens: Lennart Betzgen
 Prof. Georg Baumgart: Gunter Schoß
 Charlotte Baumgart: Ursela Monn
 Conrad Weidner: Thorsten Wolf
 Rebecca Lentz: Janina Stopper
 Clara Baldin: Viola Pobitschka
 Oberbürgermeister Herrenbrück: Frank Sieckel
 Assistenzarzt Streb: Michael Baral
 Matthias: René Geisler
 Frau Schweikhart: Katrin Hansmeier
 Claudia: Sophie Lutz
 Reporterin: Juliane Trimper
 und andere

(48 Min.)

10:55 **Der Dicke (45)**   

Blinder Eifer
 Fernsehserie Deutschland 2012

Die 82-jährige Doris Schümer kämpft gegen die Sanierung ihres Mietshauses. Ehrenberg will ihr helfen und macht mit Hund Teddy eine entscheidende Entdeckung. Isa von Brede vertritt Galip, dem eine Anklage wegen Fahrerflucht droht. Doch Galip tischt Isa eine zweifelhafte Geschichte auf.

Die 82-jährige Doris Schümer ist mit ihren Kräften am Ende. Das Mietshaus, in dem sie seit Jahrzehnten wohnt, wird saniert. Für die alte Dame bedeutet das: ohrenbetäubender Lärm, zerbrochene Fenster, Baustaub überall, Abstellung von Heizung und Warmwasser. Nach einer Besichtigung der Wohnung droht Ehrenberg empört dem Bauleiter eine Anzeige wegen Körperverletzung an, sollte er nicht umgehend die Arbeiten in dem Haus einstellen. Aber so verschafft er Frau Schümer nur eine kurze Atempause. Mitten in der Nacht schreckt die alte Dame von einem unheimlichen Geräusch auf. Gerade noch rechtzeitig kann sie Ehrenberg zu Hilfe rufen, der mit Hund Teddy eine entscheidende Entdeckung macht: Jetzt diktiert Ehrenberg die Regeln, nicht ahnend, dass er am Ende selbst der Leidtragende sein wird.

Isa von Brede soll Galip, den Besitzer eines Dönerladens nahe der Kanzlei, vertreten. Galip droht ein Verfahren wegen Fahrerflucht. Und den Unfall gibt Galip gegenüber Isa von Brede zu, aber Fahrerflucht habe er nicht begangen. Er habe nur seinen blinden Onkel Beki, der mit ihm im Auto saß, nach Hause fahren wollen, um ihm weitere Aufregungen zu ersparen. Dann sei er sofort an den Unfallort zurückgekehrt. Eine Geschichte, die Isa von Brede Galip keine Sekunde lang abnimmt.

Yasmin ist nach dem Mutterschutz in die Kanzlei zurückgekehrt. Alle sind darüber froh. Ehrenberg schraubt sogar eigenhändig ein Kinderbett zusammen und richtet Yasmin und ihrem Baby eine Ecke in der Küche der Kanzlei ein. Und auch ein weiteres Problem in Yasmins Leben scheint zu einem guten Ende zu kommen. Yasmin stellt ihren Lebensgefährten Lars endlich ihren Eltern vor.

Kamera: Clemens Messow
Buch: Thorsten Näter
Regie: Thomas Jauch

Gregor Ehrenberg: Dieter Pfaff
Isabel von Brede: Sabine Postel
Gudrun Wohlers: Katrin Pollitt
Yasmin Ülküm: Sophie Dal
Frau Schümer: Elisabeth Wiedemann
Beki Illci: Albert Kitzl
Gert Wohlers: Josef Heynert
Staatsanwalt Wärmelskirchen: Werner Wölbern
Hartmut Brandt: Stephan Schad
Dieter Beckmann: Michael Bideller
Malte Billert: Niklas Osterloh
Richter: Dieter Reckers
und andere

(47 Min.)

11:45

Eisenbahn-Romantik    

Mit Dampf und Diesel durch die Pampa - Eisenbahn in Uruguay

Bahnreise durch den Süden Uruguays von Montevideo bis 25 de Agosto. 1869 wurde die erste Eisenbahnlinie in Uruguay eröffnet. Vor allem die Briten waren an einer Erweiterung des Schienennetzes interessiert. Mit ihrem Geld wurden fast 3.000 Kilometer Strecke gebaut, und viele Jahrzehnte florierten englische und uruguayische Bahngesellschaften nebeneinander als Transportwege für Rinder und Schafe, Hauptexportware nach Europa und in die USA.

Nach 1945 wurden alle Bahnen verstaatlicht, und damit begann ihr allmählicher Niedergang. Heute werden noch ca. 1.000 Kilometer für den Güterverkehr

genutzt, auf nur 64 Kilometern findet ein spärlicher Personenverkehr statt. Trotzdem spielt in Uruguay die Eisenbahn eine große Rolle: Ihre glanzvolle Zeit lebt in den Herzen der Landesbewohner weiter, die historischen Überreste werden als echte Schätze bewahrt.

(SWR)

12:15 **MDR Garten** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
(MDR 24.03.2024)

12:45 **Unser Dorf hat Wochenende** **HD** **CC** **UT** **■** *
Kammerforst
(MDR 24.03.2024)

* *Dorfnamen ergänzt am 04.03.2024*

13:15 **Wildes Deutschland** **HD** **CC** **UT** **■**
Der Harz - Felsenreich und Wasserwelten
Film von Uwe Anders

Deutschlands nördlichstes Mittelgebirge hat viel zu bieten. Der Harz, das ist raue Natur mit Schneestürmen im Winter und regennassen Wäldern im Sommer, den beiden einzigen wilden Katzenarten Deutschlands, röhrenden Hirschen, wilden Schafen und vielen anderen Tieren, die sich nur selten zeigen.

Deutschlands einzige Katzenarten jagen auf den Wiesen und in den Wäldern des Harzes. Die Wildkatze, die leicht mit einer Hauskatze verwechselt werden kann, war aus vielen Regionen Deutschlands verschwunden. Durch die Mischung aus dichten Wäldern, mit Verstecken für den Katzennachwuchs, und Wiesen für die Mäusejagd, konnte die Wildkatze in der Harzregion überleben.

Der Luchs war in ganz Deutschland ausgerottet. Im Nationalpark Harz wurden erstmalig wieder Tiere in die Freiheit entlassen. Von 2000 bis 2006 waren es 24 Luchse. Seit 2002 gibt es regelmäßig Nachwuchs im Harz. Inzwischen leben hier die meisten Luchse Deutschlands - etwa 55 Erwachsene und 35 Jungtiere. Einige tragen ein Sendehalsband. Die Forscher des Luchsprojekts wollen herausbekommen, wie die Katzen ihren Lebensraum nutzen und vor allem wie sie sich ausbreiten.

Luchs und Wildkatze - beide Katzenarten besiedeln, vom Harz ausgehend wieder ihre angestammten Lebensräume. Das braucht Zeit. Die größte Gefahr für die Tiere dabei sind die zahlreichen Straßen und Autobahnen, die Deutschlands Landschaften zerschneiden.

Die zweite Folge beginnt im milden Sommer und endet im Winter. Mehr als zwei Jahre war Tierfilmer Uwe Anders im Harz unterwegs. Es entstanden

einzigartige Aufnahmen von überfluteten Wäldern, zauberhaften Schneelandschaften und den heimlichen Harzbewohnern, wie Luchs, Wildkatze, Tannenhäher und Mufflon sowie vielen weiteren Überraschungen, die die Natur im Harz bereithält.

(MDR 24.05.2021)

13:58 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

14:00 **Sport im Osten** **HD** **CC** **UT** **■** *
Fußball live: SSV Ulm 1846 - FC Erzgebirge Aue

* *Spielansetzung ergänzt am 15.03.2024*

15:55 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**
mit Wetter

16:00 **Sport im Osten** **HD** **CC** **UT** **■** *
Basketball live: Syntainics MBC - Niners Chemnitz

* *Unterzeile geändert am 15.03.2024*

18:00 **Heute im Osten - Reportage** **HD** **CC** **UT** **■**
Last und Leidenschaft - Sherpas in der Hohen Tatra

18:15 **Unterwegs in Sachsen** **HD** **CC** **UT** **■**
Auf Weltreise in der Dübener Heide

Wo liegt Deutschlands letzte Schiffmühle vor Anker? Wo befindet sich der "unbedeutendste Punkt der Erde"? Und wo flanieren stolze Kraniche?

In der Dübener Heide. In Nordsachsen. Der beschauliche Kurort Bad Dübener Heide ist das Tor zu einer unglaublichen Heide- und Teichlandschaft. Auf endlosen Wanderwegen erlebt Moderatorin Beate Werner große und kleine Abenteuer, um am Ende ihrer Weltreise sogar den Rubikon zu überqueren.

Doch vorher bäckt sie Kuchen im Museumsdorf Dübener Heide. Detailgetreu eingerichtete Schauwerkstätten erzählen hier Geschichten über traditionelle Heideberufe. Dabei sind der Korb- und der Schuhmacher, selbsterklärend. Was aber fertigt ein Splitmacher?

Im Naturpark Dübener Heide leben zahlreiche Tierarten. Beate Werner begleitet Mitglieder der AG Kranichbeobachtung und erfährt dabei, warum die majestätischen Zugvögel auf ihrer Weltreise gerade in der Heide rasten.

Außerdem besucht sie einen Korbmacher, fährt mit der Postkutsche und nimmt einen Schluck Quellwasser aus einem Gesundbrunnen.

(MDR 27.03.2021)

18:45 Glaubwürdig: Petra Höhne    

Petra Höhne hat nach ihrer Tischlerlehre Innenarchitektur an der Burg Giebichenstein studiert und beste Voraussetzungen, die Welt designfreudig schöner zu machen. Doch bei einem Auftrag lernte sie ihren zukünftigen Mann kennen und wurde die Frau des Bäckers im thüringischen Olbersleben. Mit fünf Kindern und der Bäckerei bleibt keine Luft mehr für Luftschlösser. Tatsächlich wirkt Petra Höhne beruflich kein bisschen unterfordert. Die Bäckerei expandiert und Petra kümmert sich um das Kreative - wie Verpackungsdesign und Innenausstattung der neuen Läden.

Eher traditionell ist dagegen der Kreuzweg, der von einer befreundeten Familie in einem nahen Waldstück geschaffen wurde. Petra Höhne ist Katholikin und weiß mit den 14 Stationen am Wegesrand etwas anzufangen. Es gehört zu den österlichen Ritualen, gemeinsam mit Familie und Freunden die Strecke zu gehen. Und hinterher gibt die Bäckersfamilie natürlich eine Runde Kuchen aus.

(MDR 08.04.2023)

18:50 Wetter für 3    
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:54 Unser Sandmännchen    
Pittiplatsch - Als Moppi seine Gartenbank einweihen wollte

Moppi hat eine neue Gartenbank neben seiner Hütte. Er hat Pitti und Schnatterinchen eingeladen, die Einweihung mit ihm zu feiern.

19:00 Ländermagazine    

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL    

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE    

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL    

19:30 MDR aktuell     
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Mach dich ran - Spezial zum Osterfeuer    

Irgendwo in Sachsen, Sachsen-Anhalt oder Thüringen findet heute das große MDR-Osterfeuer statt. Und irgendwo ist eine kleine Stadt im Ausnahmezustand. In einem "Mach dich ran - Spezial zum Osterfeuer" berichtet Mario D. Richardt ab 19.50 Uhr von den Vorbereitungen auf das große Event.

Irgendwo in Sachsen, Sachsen-Anhalt oder Thüringen findet heute das große MDR-Osterfeuer statt. Und irgendwo ist eine kleine Stadt im Ausnahmezustand. Zehntausende Besucher werden erwartet, das Fernsehen kommt und das Radio, und alle wollen dabei sein, wenn sich rund um das Osterfeuer des Ortes echte Stars die Klinke in die Hand geben.

In einem "Mach dich ran - Spezial zum Osterfeuer" berichtet Mario D. Richardt ab 19.50 Uhr von den Vorbereitungen auf das große Event. Er zeigt, wie sich der Ort seit Montag ins Zeug gelegt hat, um dieses Megaereignis zu stemmen. Denn dies alles funktioniert nur, wenn wirklich alle mit anpacken. Vom Bürgermeister, über die freiwillige Feuerwehr, den Bäckermeister und den Fleischer, die Kirchgemeinde, die örtliche Polizei, jeder hat seinen Beitrag zu leisten. Parkräume für so viele Gäste sind zu schaffen, die Verpflegung muss sichergestellt werden, eine Riesenbühne muss aufgebaut und mit Strom und Zelten für die Stars versorgt werden. Es werden Garderoben gebraucht und schick soll es ja auch aussehen. Und irgendwo muss auch noch das Osterfeuer aufgebaut werden.

Mario D. Richardt hat Erfahrung mit ungewöhnlichen Herausforderungen. Er packt mit an, hilft, gibt Tipps und zeigt, was möglich ist, wenn alle mitmachen.

20:15 MDR Jump Osterfeuer 2024    

Präsentiert von Sarah von Neuburg und Lars-Christian Karde

Irgendwo in Sachsen, Thüringen oder Sachsen-Anhalt startet am Samstag vor Ostern das größte mitteldeutsche Musikevent in diesem Frühjahr. Zahlreiche Orte haben sich um diese einzigartige Show beworben, ganz Mitteldeutschland hat gewählt und dadurch bestimmt, wer den Zuschlag für diese Familienparty bekommt.

Am 30. März ist es dann endlich soweit, ein Dorf oder eine Stadt wird zur Showbühne und Tausende Musikfans feiern das "MDR Jump Osterfeuer 2024", ein Spektakel für die ganze Familie. Diese abwechslungsreiche Musikshow mit zahlreichen Künstlern präsentieren Sarah von Neuburg und Lars-Christian Karde am 30. März ab 20.15 Uhr im MDR-Fernsehen.

22:28 MDR aktuell    

22:30 Olafs Klub (2/2)    
Humorzone - Spezial

Comedymixshow mit Olaf Schubert als moderierenden Gastgeber für seine fünf Stand uppenden Rabauken. Lassen Sie sich überraschen!

Dresdens Kult-Comedy-Festival feiert 10. Geburtstag. Schirmherr Olaf Schubert ist im Nebenberuf auch Chef von "Olafs Klub". Und so wächst zum Jubiläum zusammen, was zusammengehört. "Olafs Klub" feiert mit. Bei der Humorzone. Direkt vor Ort. Mit den besten Comedians der Welt aus Deutschland (und Oberösterreich).

Unter der lacherprobten Leitung des hochverehrten Zentralolafs wird gelacht bis der Schubert kommt. Für Spitzenwitze aus jeder Ritze sorgen in dieser Show Fil, Benedikt Mitmannsgruber, Max Rademann, Amjad und Helene Bockhorst.

"Olafs Klub"! Da musst du selber lachen!

23:15

Ein Schritt zum Abgrund (3/4) **HD** **CC** **UT** **AD**

Die Täuschung

Vierteilige Fernsehserie Deutschland 2021

Jana Hansen hat herausgefunden, dass ihr Mann Christian sie nicht nur länger betrügt, als gedacht, sondern dass alle außer ihr Bescheid wissen und ihn decken! Sie beginnt das Spiel zu drehen, greift zu überraschenden Mitteln und lässt berechtigte Zweifel an jedem ihrer nächsten Schritte.

Jana Hansen (Petra Schmidt-Schaller) hat herausgefunden, dass ihr Mann Christian (Florian Stetter) sie nicht nur länger betrügt als gedacht, sondern dass alle außer ihr Bescheid wissen und ihn decken! Sogar sein Vater Jeppe (Hermann Beyer) und ihre Praxiskollegin Pari Farhadi (Neda Rahmanian) stehen auf seiner Seite. Trotzdem gibt sich die Betrogene zum Schein mit seinen Beteuerungen zufrieden und lässt sich ihren Schmerz nicht anmerken.

Um mit ihrem nichtsahnenden Gatten abzurechnen, muss Jana seine Finanzen kennen. Bei einer Verabredung zu zweit verführt sie ihren Nachbarn Frederick (Johann von Bülow), Christians Freund und Steuerberater. Was die Ärztin erfährt, macht den Vertrauensbruch noch dramatischer. Ihr Gatte führt nicht nur ein Doppelleben, sondern steckt auch finanziell in Schwierigkeiten, die er vor ihr verheimlicht. Wenn Jana nicht sofort eingreift, droht sie alles zu verlieren, wofür sie so hart gearbeitet hat! Um Christians Geliebte (Valerie Huber) manipulieren zu können, setzt Jana eine junge Frau auf sie an, die sich mit der Schwangeren anfreunden soll.

Die Betrogene beginnt in "Die Täuschung", der dritten Folge der vierteiligen Event-Serie "Ein Schritt zum Abgrund", das Spiel zu drehen. Die vielfach ausgezeichnete Hauptdarstellerin Petra Schmidt-Schaller verleiht ihrer taffen Figur eine Aura der Verletzlichkeit. Mehr als einmal greift diese zu überraschenden Mitteln und lässt berechtigte Zweifel an jedem ihrer nächsten

Schritte. Nicht das klassische Motiv der Rache, sondern der Kampf gegen die Opferrolle ist das Leitthema des modernen Ehedramas von Regisseur Alexander Dierbach. Drehbuchautorin Britta Stöckle gelingt es auf raffinierte Weise, spannungsgeladene Thrillerelemente in das Drama zu integrieren.

Musik: Fabian Römer
Kamera: Ian Blumers
Buch: Britta Stöckle
Regie: Alexander Dierbach

Ove Bjørnsen: Tilo Nest
Christian Hansen: Florian Stetter
Jana Hansen: Petra Schmidt-Schaller
Lotta Hansen: Tilda Wunderlich
Marlene Schuhmann: Lo Rivera
Laura Andresen: Valerie Huber
Pari Farhadi: Neda Rahmanian
Jeppe Hansen: Hermann Beyer
Herr Huber: Jochen Runge
Frederick: Johann von Bülow
Janis Dölmann: Thorsten Vogt
Louisa: Rose Meschke
Lüder Olsen: Axel Werner
Knud Andresen: Oliver Stokowski
Amid Ouadi: Husam Chadat
Fiete Baumann: Luan Gummich
Schulsekretärin: Christiane Justen-Hennings
Wiebke: Tessa Mittelstaedt
Mette Andresen: Anna Loos
Dr. Mersen: Nina Prasse
Anna von Haidhausen: Merle Collet
und andere

(44 Min.)

00:00 **Ein Schritt zum Abgrund (4/4)** **HD** **CC** **UT** **AD**

Die Falle
Vierteilige Fernsehserie Deutschland 2021

Jana Hansen steht nicht nur privat, sondern auch beruflich unter Druck. Selbst auf ihre Freundin und Kollegin Pari kann sie sich nicht mehr verlassen. Aber vielleicht gibt es einen Weg zurück in das glückliche Familienleben mit Christian?

Jana Hansen (Petra Schmidt-Schaller) steht nicht nur privat, sondern auch beruflich unter Druck. Selbst auf ihre Freundin und Kollegin Pari Farhadi (Neda Rahmanian) kann sich die sonst so selbstsichere Praxischefin nicht mehr

verlassen. Ihrer zehnjährigen Tochter Lotta (Tilda Wunderlich) und ihrem Mann Christian (Florian Stetter) gegenüber versucht Jana die Fassade zu wahren. Vielleicht gibt es einen Weg zurück in das glückliche Familienleben mit Christian?

Doch ein Anruf seiner Geliebten (Valerie Huber) macht jegliche Hoffnung zunichte, und Janas Nehmerqualitäten sind erschöpft. Inzwischen weiß die Betrogene alles über das Doppelleben ihres Mannes, liest heimlich seine Handykorrespondenz mit und versucht den kompletten finanziellen Ruin durch seine windigen Bauprojekte abzuwenden. Zudem möchte sie niemandem mehr etwas vorspielen - weder Fredericks Ehefrau Wiebke (Tessa Mittelstaedt) noch den Eltern ihrer jüngeren Konkurrentin. Als sie mit Christian zum Abendessen bei Knud (Oliver Stokowski) und Mette (Anna Loos) aufbricht, ahnt er nicht, dass sie zum finalen Schlag ausholt.

Es ist nur noch "Ein Schritt zum Abgrund" für die vielfach ausgezeichnete Petra Schmidt-Schaller als Protagonistin der Event-Serie. Wie eine Löwin muss sie kämpfen, um ihr Kind und ihren Besitz zu verteidigen. Im vierten Teil "Die Falle" stellt sie die Weichen, um ihren untreuen Mann mit seinem Handeln zu konfrontieren und zu einem Fehler zu verleiten. Regisseur Alexander Dierbach führt das moderne Thrillerdrama zu einem ebenso hoch spannenden wie unerwarteten Finale. Brillant ist die Bildgestaltung von Ian Blumers, der das Spiel des exzellenten Ensembles ebenso wie die norddeutsche Küstenlandschaft als Projektionsfläche der Erzählung perfekt in Szene setzt.

Musik: Fabian Römer
Kamera: Ian Blumers
Buch: Britta Stöckle
Regie: Alexander Dierbach

Christian Hansen: Florian Stetter
Jana Hansen: Petra Schmidt-Schaller
Lotta Hansen: Tilda Wunderlich
Marlene Schuhmann: Lo Rivera
Laura Andresen: Valerie Huber
Pari Farhadi: Neda Rahmanian
Jeppe Hansen: Hermann Beyer
Herr Huber: Jochen Runge
Frederick: Johann von Bülow
Ove Bjørnsen: Tilo Nest
Janis Dölmann: Thorsten Vogt
Louisa: Rose Meschke
Lüder Olsen: Axel Werner
Knud Andresen: Oliver Stokowski
Amid Ouadi: Husam Chadat
Fiete Baumann: Luan Gummich
Schulsekretärin: Christiane Justen-Hennings

Wiebke: Tessa Mittelstaedt
Mette Andresen: Anna Loos
Dr. Mersen: Nina Prasse
Anna von Haidhausen: Merle Collet
und andere

(45 Min.)

(VPS-Datum: 31.03.2024)

Achtung Umstellung auf Sommerzeit

00:45 **Der Island-Krimi: Tod der Elfenfrau** **HD** **CC** **UT** **AD**

Spielfilm Deutschland 2016

Franka Potente taucht in die mystische Welt Islands ein. Der Film verbindet die Kriminalgeschichte mit Einblicken in die Eigenheiten der Insel, wo über die Hälfte der Bewohner an Naturgeister glaubt.

Island ist ein sehr besonderes Land, in dem sich sogar eine eigene Elfenbeauftragte um die Belange der mystischen Naturgeister kümmert und damit eine durchaus angesehene Position bekleidet. Entsprechend groß ist die Betroffenheit, als die Elfenbeauftragte Isolda Thorsdóttir (Lilja Pórisdóttir) erschossen im Elfenpark gefunden wird. Solveig Karlsdóttir (Franka Potente), die erfolgreiche Krimiautorin aus Reykjavik, begleitet zufällig Kommissar Finsen (Joi Johannsson) zum Tatort und entdeckt dort ein kleines Mädchen mit einer Pistole in der Hand!

Einzig Solveig gelingt es, das zutiefst verstörte Mädchen zu beruhigen. Solveig spürt bald, dass die kleine Yrsa (Carlotta von Falkenhayn) vor etwas Angst hat. Doch auch ihrer Mutter Rósa (Maya Bothe) gegenüber schweigt Yrsa über die Geschehnisse im Elfenpark. Wer hatte ein Interesse, die allseits beliebte Isolda zu ermorden? Jemand, den Yrsa kennt? Wütende Elfen, wie das kleine Mädchen rätselhaft andeutet? Mit Hilfe ihrer Mutter (Hildegard Schmahl) vertieft Solveig sich in die geheimnisvolle Welt der Elfen und kommt einer unheilvollen Verflechtung von magischem Naturglauben und handfesten geschäftlichen Interessen auf die Schliche.

Franka Potente alias Solveig Karlsdóttir taucht im zweiten Island-Krimi in die mystische Welt Islands ein. Der Fernsehfilm des mehrfach ausgezeichneten Regisseurs Till Endemann verbindet die Kriminalgeschichte mit einem Einblick in die Eigenarten der Vulkaninsel, auf der mehr als die Hälfte der Bewohner an Naturgeister glaubt. Ihnen werden sogar Schutzrechte zugestanden. Legendär ist die 2015 verstorbene Elfen-Expertin Erla Stéfansdóttir, die bei Bauvorhaben engagiert wurde, um dafür zu sorgen, dass die zuweilen boshaften Geister

weder zu Schaden kommen - noch selbst welchen anrichten.

Musik: Jens Grötzschel, Sóley
Kamera: Lars R. Liebold
Buch: Nils-Morten Osburg, Don Bohlinger
Regie: Till Endemann

Solveig Karlsdóttir: Franka Potente
Finsen: Joi Johannsson
Margrét: Hildegard Schmahl
Árni: Derek Richardson
Tinna: Nanna Kristín Magnúsdóttir
Markus: Stefán Hallur Stefánsson
Linda: Brynhildur Guðjónsdóttir
Yrsa: Carlotta von Falkenhayn
Rósa: Maya Bothe
Elfar: Arnar Dan Kristjánsson
Sindri: Rúnar Þór Friðriksson
Finnur: Víkingur Kristjánsson
Víktor Jonsson: Sigurður Skúlason
Isolda Thorsdóttir: Lilja Þórisdóttir
Steinunn: María Heba Þorkelsdóttir
Bjarki: Guðjón Pedersen
und andere

(88 Min.)

03:15 **Brisant**    
(ARD 30.03.2024)

Ländermagazine
03:50 **MDR SACHSENSPIEGEL**    
(MDR 30.03.2024)

Ländermagazine
04:20 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE**    
(MDR 30.03.2024)

Ländermagazine
04:50 **MDR THÜRINGEN JOURNAL**    
(MDR 30.03.2024)

05:20 **Nachtgesang mit dem MDR-Rundfunkchor - nonstop**   

Der 55. Nachtgesang des MDR-Rundfunkchors unter der Leitung von Philipp Ahmann in der Leipziger Peterskirche begann mit der Live-Uraufführung der A-

cappella-Komposition „Inseln - Gesang von ferner Nähe“, die der MDR bei Michael Langemann in Auftrag gegeben hatte. Im September 2020 hatte das Werk als multimediale Chorkomposition bereits seine virtuelle Uraufführung erlebt. Inhaltlich gaben die sechs Teile von "Inseln" den Gefühlen angesichts der Corona-bedingten Einschränkungen Ausdruck, von Schwermut über Zorn bis zu Sehnsucht.

Michael Langemann: "Inseln"

Leevi Madetoja: De profundis op. 56a

Louis Spohr: 2 Psalmen aus op. 85

Johannes Fritsch: Prediger 3, 4

Egon Wellesz: Missa brevis op. 89

Sonntag, 31. März 2024

05:40 **Wildes Deutschland** **HD** **CO** **UT** **■**
Der Harz - Felsenreich und Wasserwelten
Film von Uwe Anders

Deutschlands nördlichstes Mittelgebirge hat viel zu bieten. Der Harz, das ist raue Natur mit Schneestürmen im Winter und regennassen Wäldern im Sommer, den beiden einzigen wilden Katzenarten Deutschlands, röhrenden Hirschen, wilden Schafen und vielen anderen Tieren, die sich nur selten zeigen.

Deutschlands einzige Katzenarten jagen auf den Wiesen und in den Wäldern des Harzes. Die Wildkatze, die leicht mit einer Hauskatze verwechselt werden kann, war aus vielen Regionen Deutschlands verschwunden. Durch die Mischung aus dichten Wäldern, mit Verstecken für den Katzennachwuchs, und Wiesen für die Mäusejagd, konnte die Wildkatze in der Harzregion überleben.

Der Luchs war in ganz Deutschland ausgerottet. Im Nationalpark Harz wurden erstmalig wieder Tiere in die Freiheit entlassen. Von 2000 bis 2006 waren es 24 Luchse. Seit 2002 gibt es regelmäßig Nachwuchs im Harz. Inzwischen leben hier die meisten Luchse Deutschlands - etwa 55 Erwachsene und 35 Jungtiere. Einige tragen ein Sendehalsband. Die Forscher des Luchsprojekts wollen herausbekommen, wie die Katzen ihren Lebensraum nutzen und vor allem wie sie sich ausbreiten.

Luchs und Wildkatze - beide Katzenarten besiedeln, vom Harz ausgehend wieder ihre angestammten Lebensräume. Das braucht Zeit. Die größte Gefahr für die Tiere dabei sind die zahlreichen Straßen und Autobahnen, die Deutschlands Landschaften zerschneiden.

Die zweite Folge beginnt im milden Sommer und endet im Winter. Mehr als zwei Jahre war Tierfilmer Uwe Anders im Harz unterwegs. Es entstanden einzigartige Aufnahmen von überfluteten Wäldern, zauberhaften Schneelandschaften und den heimlichen Harzbewohnern, wie Luchs, Wildkatze, Tannenhäher und Mufflon sowie vielen weiteren Überraschungen, die die Natur im Harz bereithält.

(MDR 24.05.2021)

06:25 **Die Gerechten von Kummerow** **HD** **UT** **■** **AD**
Spielfilm DDR 1981

Krischan, der treue Dorfhirt und Freund der Kummerower Kinderschar, verprügelt Müller Düker, weil der ein Pferd zu Tode quält. Als der Müller Anklage gegen ihn erhebt, stellt sich heraus, dass Krischan keine Papiere hat.

Klammheimlich schieben ihn die Dorfoberen ab - sehr zum Entsetzen der Kinder.

Der Hirte Krischan (Fred Delmare), der in einem abgelegenen preußischen Dorf lebt, erzählt die phantastischsten Geschichten und ist deshalb für die Kinder ein immerwährender Anziehungspunkt. Eines Tages erleben die Kinder und der Hirte, wie der Müller Düker (Wolfgang Dehler) sein Pferd zu Tode prügelt und greifen ein. Daraufhin verklagt der Müller sie wegen Körperverletzung beim Amtsgericht, und weil der Hauptbeschuldigte Krischan ohne Papiere illegal im Dorf lebt, beschließt die Dorfgemeinde, ihn vor der Verhandlung abzuschieben.

Krischan verschwindet. Aber die Kinder vermissen den wunderbaren Geschichtenerzähler und lehnen sich gegen die Erwachsenen auf. Zwei Jungen, Martin (Jan Rohde) und Johannes (Mario Herrmann), begeben sich auf die Suche nach Krischan. Es ist eine abenteuerliche Reise und die beiden werden schließlich von der Polizei gestellt. Doch Krischan bleibt verschwunden.

Nachdem die viel gelesenen Kummerow-Romane von Ehm Welk 1967 in einer Koproduktion zwischen Deutschland-Ost und Deutschland-West zu einem großen Kinoerfolg wurden, verfilmte die DEFA den Stoff 1982 noch einmal, wiederum wurde der erste Roman ("Die Heiden von Kummerow") mit Motiven aus dem zweiten "Die Gerechten von Kummerow" - versetzt.

Regisseur Wolfgang Luderer gelang damit eine heiter-nachdenkliche Inszenierung Welkscher Lebensweisheit, die zum Filmerlebnis für die ganze Familie wird. Ehm Welks Romane zeichnen sich durch feinen Humor, feinsinnige Charakterzeichnung und natürliche Volksverbundenheit aus und wie Hans Mayer schreibt, gelang es ihm mit seinen Kummerow-Romanen, "ein ganzes niederdeutsches Dorf in die deutsche Literatur einzuführen".

Musik: Helmut Nier

Kamera: Hans-Jürgen Sasse

Buch: Konrad Reich

Vorlage: Nach dem gleichnamigen Roman von Ehm Welk

Regie: Wolfgang Luderer

Martin Grambauer: Jan Rohde

Johannes Bärensprung: Mario Herrmann

Gottlieb Grambauer: Martin Trettau

Pastor Breithaupt: Erik S. Klein

Kantor Kannegießer: Walter Jupé

Superintendent Sanftleben: Rolf Hoppe

Christian Wendland: Gerd Ehlers

Wilhelm Trebbin: Jürgen Zartmann

Müller Düker: Wolfgang Dehler

Krischan Klammbüdel: Fred Delmare

Nachtwächter Andreas Bärensprung: Hans Klering

Amtsrichter in Randemünde: Siegfried Weiß
und andere

(87 Min.)

07:55 Glaubwürdig: Petra Höhne    

Petra Höhne hat nach ihrer Tischlerlehre Innenarchitektur an der Burg Giebichenstein studiert und beste Voraussetzungen, die Welt designfreudig schöner zu machen. Doch bei einem Auftrag lernte sie ihren zukünftigen Mann kennen und wurde die Frau des Bäckers im thüringischen Olbersleben. Mit fünf Kindern und der Bäckerei bleibt keine Luft mehr für Luftschlösser. Tatsächlich wirkt Petra Höhne beruflich kein bisschen unterfordert. Die Bäckerei expandiert und Petra kümmert sich um das Kreative - wie Verpackungsdesign und Innenausstattung der neuen Läden.

Eher traditionell ist dagegen der Kreuzweg, der von einer befreundeten Familie in einem nahen Waldstück geschaffen wurde. Petra Höhne ist Katholikin und weiß mit den 14 Stationen am Wegesrand etwas anzufangen. Es gehört zu den österlichen Ritualen, gemeinsam mit Familie und Freunden die Strecke zu gehen. Und hinterher gibt die Bäckersfamilie natürlich eine Runde Kuchen aus.

(MDR 08.04.2023)

08:00 Eine Dorfkirche zieht um     * VPS: 07:59
Film von Svenja Weber und Ulrike Licht

Die Gemeinde Milower Land in Brandenburg. Bürgermeister Felix Menzel hat im Jahr 2020 eine Vision: Er möchte die historische Friedhofskapelle seines Geburtsortes Kleinwudicke retten. Und wenn das vor Ort nicht möglich ist, dann eben woanders. Seit Jahrzehnten darf die Fachwerkkirche nicht mehr betreten, geschweige denn genutzt werden. Nun soll sie endgültig vom Friedhof verschwinden. Einsturzgefahr. Menzel weiß auch, wie dringend sich ein anderes Dorf, Jerchel, 20 Kilometer von Kleinwudicke entfernt, eine Kirche wünscht. Die eigene wurde schon zu DDR-Zeiten abgerissen. Warum die Kapelle nicht abbauen statt abreißen und in Jerchel wieder aufbauen?

In Jerchel gibt es noch eine aktive evangelische Kirchengemeinde. Ein Fahrradweg führt mitten durchs Dorf. Eine Fahrradkirche mit kulturellen Angeboten auch für Einheimische - das wäre was. Ein Neubau wird diskutiert. In Zeiten leerer Gotteshäuser ein schwieriges Unterfangen.

Auch Bürgermeister Menzel wird für seine Idee als verrückt erklärt. Er lässt nicht locker, gewinnt MitstreiterInnen, ein Freundeskreis bildet sich. Eine engagierte Pfarrerin verbringt ihre letzten Berufsjahre damit, Fördergelder zu beantragen und Menschen davon zu überzeugen, dass ein modernes Konzept von Kirche in einem alten Gemäuer möglich ist.

Ende 2020 verabschieden sich die Kleinwudicker schließlich nach 250 Jahren von ihrer Kapelle. Im September 2023 wird die neue alte Kirche in Jerchel geweiht. Drei Jahre lang dauert die ungewöhnliche Reise einer Kirche von einem Dorf ins andere.

(RBB)

** Sendung ausgetauscht am 08.03.2024*

08:30 **MDR Garten** **HD** **CC** **UT** **DGS**

09:00 **Unser Dorf hat Wochenende** **CC** **UT** **DGS** *

Ralbitz

** Dorfnamen ergänzt am 08.03.2024*

09:30 **Mensch, Oma! (3/4)** **UT** **AD**

Kinder, Kinder...!

Vierteiliger Fernsehfilm DDR 1984

Elfi hat eine entzückende Tochter zur Welt gebracht, um die sich alles zu drehen scheint. Die frischgebackene Oma Ingeborg übernimmt aber eine andere Arbeit und ist nur noch selten daheim. Dann erleidet ihr Mann Heinz einen Unfall und nichts ist mehr wie es war. Jetzt muss Oma Wuttig eingreifen, um der ganzen Familie zu helfen.

Ingeborg Hauschild, älteste Tochter von Oma Wuttig, sieht ihren sehnlichsten Wunsch erfüllt. Schwiegertochter Elfi hat eine entzückende Enkeltochter zur Welt gebracht. Am Anfang scheint es, als würde sich das Leben nur noch um das Baby drehen. Aber dann übernimmt die frischgebackene Oma eine andere Arbeit und ist fortan nur noch selten daheim. Die jungen Leute bekommen eine Ausbauwohnung, in die die ganze Familie viel Kraft steckt.

In die Einweihungsfeier platzt Ingeborg mit einer schrecklichen Nachricht: Ihr Mann Heinz liegt im Krankenhaus, wo ihm ein Stahlsplitter aus dem Auge entfernt wird. Nach diesem Unfall ist Heinz nicht mehr der alte. Seine Sehkraft reicht nicht mehr aus, um an seinen Arbeitsplatz zurückzukehren. Auch das Jobangebot seines Freundes, weit weg übrigens von Frau und Enkeltochter, lehnt er deprimiert ab. Oma Wuttig bleibt nicht tatenlos. Sie korrespondiert mit einem berühmten Professor, der eine weitere Operation vorschlägt, um Heinz zu heilen. Höchstpersönlich kümmert sich Oma Wuttig im Krankenhaus um das Wohl ihres Schwiegersohnes und anderer Patienten.

Teil 4 sendet das MDR-Fernsehen am Montag, 01.04.2024, um 8.20 Uhr.

Musik: Zdenek John

Kamera: Siegfried Hönicke
Buch: Klaus Tudyka, Peter Palm
Regie: Konrad Petzold

Johanna Wuttig: Agnes Kraus
Willi Wuttig: Walter Lendrich
Heinz Hauschild: Carl-Hermann Risse
Ingeborg Hauschild: Solveig Müller
Martin Hauschild: Uwe Jellinek
Elfi Hauschild: Ulrike Kunze

(74 Min.)

10:45

Oh, diese Tante **UT** **AD**
Fernsehfilm DDR 1978

Die tierliebe Tante Alma Krause hält nicht nur ihren Neffen Heinz in Schach, sondern auch ein wild gewordenes Wisent.

Heinz ist inzwischen wohlbestallter Tierarzt in Klückow und bei seiner Jana in recht festen, wenn auch zunächst noch nicht immer gegenwärtigen Händen. Und nun - da Tante Alma die Sorge um den geliebten Neffen langsam los wird - sieht Dr. Kröpelin endlich seine Chance für gekommen: Er macht Alma einen Heiratsantrag. Sie wäre durchaus nicht abgeneigt, gäbe es nicht sein "blutrünstiges" Hobby, die Jagd. Eine Zweisamkeit auf dem Hochsitz ist für Alma nach wie vor keine erstrebenswerte Perspektive.

Doch je mehr sie sich weigert, desto fester verbeißt sich Kröpelin in seine Absicht, sie trotz allem zu ehelichen, koste es, was es wolle. Und es kostet ihn sehr viel, ehe es so weit ist, nämlich die vollständige Kapitulation mit allen Konsequenzen. Verzicht auf sein Hobby, Umzug nach Berlin und so weiter und so fort. So kommt es zu neuen Komplikationen für das ungleiche Paar, die allen Beteiligten viel Nerven kosten, aber für Alma und Kröpelin zu einem verdienten Happy-End führen.

Musik: Karl-Ernst Sasse
Kamera: Siegfried Mogel
Buch: Konrad Bernhardt
Regie: Konrad Petzold

Alma Krause: Agnes Kraus
Dr. Kröpelin: Fred Mahr
Heinz Rascher: Wolfgang Penz
Jana: Marta Raslová
Herr Hahnemann: Fred Delmare
Frau Hahnemann: Anne Wollner
Herr Novak: Lubomir Kostelka

Frau Novak: Miriám Kantorková
 Rosi Schröder: Birgit Edenharter
 Mutter Behren: Elli Jessen-Somann
 Krummbein: Otmar Richter
 Direktor Müllich: Klaus Mertens

(96 Min.)

12:20 **Der Prinz hinter den sieben Meeren** **HD UT AD** *
 Märchenfilm DDR 1982

Von einer weiten Handelsreise bringt der Kaufmann seiner Tochter Constance ein Löweneckerchen, eine Lerche mit. Aber an das Geschenk ist eine schreckliche Bedingung geknüpft. Der Kaufmann muss das erste lebende Wesen, das ihm bei seiner Rückkehr entgegenkommt, dem ursprünglichen Besitzer ausliefern. Und dieser Besitzer ist ein Löwe!

Von einer weiten Handelsreise bringt der Kaufmann seiner jüngsten Tochter Constance das von ihr erbetene Geschenk mit: ein singendes, springendes Löweneckerchen - eine Lerche. Aber an das Geschenk ist eine schreckliche Bedingung geknüpft. Der Kaufmann muss das erste lebende Wesen, das ihm bei seiner Rückkehr entgegenkommt, dem ursprünglichen Besitzer des Löweneckerchens ausliefern. Und dieser Besitzer ist ein Löwe!

Unglücklicherweise ist es Constance, die jüngste Tochter des Kaufmanns, die den Vater bereits am Stadttor begrüßt. Der Kaufmann will lieber sterben, als seine Tochter dem Löwen auszuliefern. Doch Constance verlässt heimlich das Haus und macht sich auf den gefährvollen Weg zum Löwen. Dort entdeckt sie, dass sich der Löwe jeden Tag von Mittag bis Mitternacht in einen schönen jungen Prinzen verwandelt. Erlöst werden kann er aber nur durch die bedingungslose Liebe einer Frau. Constance ist bereit, ihm diese Liebe zu geben. Doch ihre Liebe wird für sie nicht nur gefährlich, sondern auch auf manche harte Probe gestellt.

Musik: Günther Fischer
 Kamera: Wolfgang Braumann
 Buch: Walter Beck
 Vorlage: Frei nach dem Märchen "Das singende, springende Löweneckerchen" der Brüder Grimm
 Regie: Walter Beck

Constance: Marina Krogull
 Leonhard: Bodo Wolf
 Annunziata: Renate Blume
 Florian: Manfred Heine
 Kaufmann: Leon Niemczyk
 Candida: Franziska Troegner

und andere

(84 Min.)

* Sonderzeichen „AD“ ergänzt am 15.03.2024

13:45

Die goldene Gans **HD** **UT** **AD** **DGS**

Märchenfilm DDR 1964

Zum Lohn für eine gute Tat findet der Schusterjunge Klaus beim Holzhacken im Wald eine goldene Gans. Sie hat eine merkwürdige Eigenschaft: Jeder, der sie berührt, bleibt an ihr hängen.

Zum Lohn für eine gute Tat findet der Schusterjunge Klaus beim Holzhacken im Wald eine goldene Gans. Sie hat eine merkwürdige Eigenschaft: Jeder, der sie berührt, bleibt an ihr hängen. Als nun Klaus mit seinem prächtigen Vogel des Weges kommt, wollen Neugierige ihn anfassen und habgierige Menschen sich eigenhändig von der Echtheit des goldenen Gefieders überzeugen. Aber o weh, sie kommen nicht mehr los!

Unserem Klaus macht das natürlich viel Spaß, und er beschließt, mit diesem komischen Aufzug aufs Schloss zu ziehen. Dort lebt eine traurige Prinzessin, die bisher zu allen Späßen nicht einmal gelächelt hat. Deshalb hatte der König versprochen, seine Tochter dem zur Frau zu geben, der diesen Bann brechen würde. Als Klaus mit seinem Anhang erscheint, bricht die Prinzessin in herzliches Lachen aus.

Doch der König ist nicht gewillt, sein Versprechen zu halten, denn ein Schusterjunge als Schwiegersohn will ihm gar nicht gefallen. Erst soll Klaus noch zwei Aufgaben lösen. Er soll dem König helfen, seine Schätze in Sicherheit zu bringen und den Prinzen Störenfried, der die Prinzessin rauben will, in die Flucht jagen. Mit viele Geschick, Mut und Witz löst Klaus die Aufgaben. Jetzt bleibt dem König nichts weiter übrig, als endlich sein Wort zu halten.

Musik: Siegfried Bethmann

Kamera: Karl Plintzner

Buch: Siegfried Hartmann, Günter Kaltoven

Vorlage: Nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm

Regie: Siegfried Hartmann

Klaus: Kaspar Eichel

Prinzessin: Karin Ugowski

Kunz: Uwe-Detlef Jessen

Franz: Peter Dommisch

König: Heinz Scholz

Hofgelehrter: Gerd E. Schäfer
und andere

(64 Min.)

14:50 **Unsere köstliche Heimat**     *

Das Osterlamm im Römertopf
Ein Film von Kerstin Holl

Seit über 500 Jahren ist die Familie von Römer mit der Neumark im sächsischen Vogtland verbunden. Ihr Gut war schon immer ein landwirtschaftlicher Betrieb mit Forstwirtschaft, Ackerbau, Vieh- und Schafzucht. So ist es nicht verwunderlich, dass die von Römern sich bestens mit Lammgerichten auskennen. Zu Ostern serviert Dorothee von Römer, die junge Gutsherrin, ihrer Familie traditionsgemäß geschmortes Lamm aus dem Römertopf.

Das Osterlamm hat eine lange Tradition. Ursprünglich war es das Opfertier beim jüdischen Pessahfest, das in derselben Woche gefeiert wird, in der Jesus Kreuzigung und Auferstehung stattfand. Später wurde Christus selbst als "das Lamm Gottes" mit dem Opferlamm assoziiert. Da lag es nahe, zu Ostern das symbolträchtige Tier zuzubereiten.

Für den Lamnbraten verwendet man einjährige Schafe. Ihr Fleisch ist besonders zart und wohlschmeckend. Jedes Jahr findet auf Gut Neumark in den Ostertagen ein großer Markt mit Lämmerverkauf, Kunsthandwerk und vielen Direktvermarktern statt. Es ist die Zeit des Austriebs, wenn die 600 Muttertiere der Gutsleute aus den offenen Schafställen, wo sie die Wintermonate mit viel frischem Stroh verbrachten, auf die umliegenden Weiden gebracht werden.

1990 haben die von Römern ihre Familientradition als Landwirte wieder aufgenommen und der Region neuen Schwung gebracht. Ausdruck und Ergebnis dieser positiven Entwicklung ist ein lecker geschmortes Stück vom Lamm, das in den Ostertagen besonders gut schmeckt.

(MDR 19.04.2014)

** UT-Zeichen ergänzt am 26.02.2024*

15:05 **Eine Reise zu Sachsens Nachbarn**    

Heute fahr'n wir nach Brünn

Beate Werner diesmal als Rocker-Lady: In Lederjacke und mit Sturzhelm testet die MDR-Moderatorin einen Boliden auf der Grand-Prix-Rennstrecke von Brünn oder - wie die Einheimischen sagen - von Brno. Auf dem Automotodrom vor den Toren der mährischen Hauptstadt tummeln sich insbesondere bei Motorrad-WM-Läufen stets auch Tausende deutsche Fans. Denn Brünn im Süden Tschechiens liegt von Dresden nur vier Autostunden nah und bietet

großen Sport.

Die eigentliche City gilt da vielen, die stets im Zelt an der Rennstrecke campierten, als eine unbekannte Berühmtheit, die "Schönheit ohne Gesicht". Mit 400.000 Einwohnern und 60.000 Studierenden ist die alte Metropole noch immer jung und ein Geheimtipp. Die großen Touristenströme gingen und gehen an Brunn, der zweitgrößten Stadt Tschechiens hinter Prag und "schönsten Vorstadt Wiens", vorbei.

Moderatorin Beate Werner staunt über ein Brno, das viel mehr ist als die Stadt zum Automotodrom. In der wie aus dem Ei gepellten Altstadt gibt es ein Krokodil, das von der Decke hängt - der Brünner Drachen. Dazu schiefe gotische Türmchen und ein "Unanständiges Männchen", das ausgerechnet von einer Kirchenfassade herab mit nacktem Vollmond die Passanten grüßt.

Hoch über Brunn liegt die Festung Spielberg, einst der härteste Knast in der k. u. k. Monarchie Österreich-Ungarn. Und wieder in der Altstadt findet sich ein Beinhaus - ein Knochenkeller, in dem die Schädel und Gebeine von 50.000 Toten aus mehreren Jahrhunderten zu einem bizarren Labyrinth gestapelt sind.

Auf den Schreck nimmt Beate Werner einen Cocktail in dieser Stadt voller Kneipen, Bars, Bier- und Braustuben. Und wendet sich dem Bauhaus-Welterbe von Brunn zu. Nach dem ersten Weltkrieg boomte Brno und wollte dem ewigen Primus Prag sogar den Status als Hauptstadt der Tschechischen Republik streitig machen. Die Brünner luden junge Bauhaus-Architekten zu sich: Sie bauten Kirchen, Bank- und Kaufhäuser, die Hauptpost und ein ganzes Messegelände sowie Cafés und lichtdurchflutete Villen im Bauhaus-Stil.

Den Höhepunkt stellt zweifellos die Villa Tugendhat dar, ein Schlüsselwerk von Star-Architekt Mies van der Rohe und wohl ein Top-Ten-Zeugnis für das Bauhaus weltweit. Da stehen selbst Amerikaner Schlange. In Brunn, der unbekanntesten Schönheit.

(MDR 31.10.2020)

15:50 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■**
mit Wetter

15:55 Sport im Osten **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Handball live: ThSV Eisenach - SC Magdeburg

* AD-Zeichen ergänzt am 26.02.2024

18:00 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■**

18:05 Ostwärts - durch Montenegro (1/2) **HD** **CC** **UT** **■** **AD**

Schwarze Berge, grünes Herz und blaues Meer
Film von Julia Finkernagel

Schwarze Berge, grünes Herz - das kleine aber feine Montenegro will entdeckt werden! Julia Finkernagel packt wieder ihren Rucksack und reist diesmal auf den Balkan. Mit Herzlichkeit und Humor trifft Julia auf den Montenegriner Šučo, der ihr in den kommenden Wochen sein Land zeigen will. "Ihr könnt Autos - aber wir können Schinken, Wein und Honig", sagt Šučo und los geht's.

Gemeinsam werden die beiden die zauberhaften Orte am südlichsten Fjord Europas, die zweittiefste Schlucht der Welt, Bergalmen und Traumstrände besuchen, immer geleitet von Neugier auf Julias Seite und Heimatstolz auf Šučo Seite.

Der Film lebt von den ungeplanten Begegnungen der Protagonistin mit den gastfreundlichen Einheimischen vor der Kulisse atemberaubender Landschaften und zauberhafter Städte.

(MDR 08.12.2018)

18:50 **Wetter für 3** **HD** **CC** **UT** **■**
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:52 **Unser Sandmännchen** **HD** **CC** **UT** **■**
Fuchs und Elster - Die Osterschaukel

Fuchs, Elster und Weißohr probieren die Osterschaukel aus. Frau Elster möchte unbedingt das rote Ei mit den Tupfen erschaukeln. Als es nicht gelingt, spielt sie die Beleidigte.

19:00 **Ländermagazine** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Kripo live - Tätern auf der Spur** **HD** **CC** **UT** **■**
Auf den Spuren der drei toten Babys

Woran starben die drei Babys von Natalja M.? Über Jahre hinweg beschäftigen sich Polizei und Staatsanwaltschaft in Mittelhessen mit dieser Frage. Dreimal

wird Natalja M. Mutter und immer wieder sterben die Kinder im Alter von wenigen Wochen. "Plötzlicher Kindstod" lautet die Erstdiagnose in allen Fällen. Auch die Obduktionen ergeben zunächst keine auffälligen Befunde.

Doch der Gießener Rechtsmediziner Reinhard Dettmeyer bleibt hartnäckig: Drei solcher Unglücke in ein und derselben Familie? Das ist statistisch nahezu ausgeschlossen. Plötzlich steht die unfassbare Frage im Raum: Hat die Mutter Natalja M. ihre drei Kinder umgebracht? Und wenn ja, warum? War sie allein, gab es Mittäter?

Kriminalpolizei und Staatsanwaltschaft beginnen mit ihren Ermittlungen. Da es keine Beweise gibt und auch keine Zeugen, brauchen die Ermittler ein Geständnis. Doch die Eltern schweigen. Sie scheinen noch immer geschockt und in Trauer versunken zu sein. Am 7. September 2011 werden die Eltern zu einer letzten Zeugenbefragung in die Polizeidirektion Limburg-Weilburg geladen. Für die Kriminalbeamten die letzte Chance, doch noch die Wahrheit herauszufinden.

20:15 Deutsche Genussregionen, die Sie kennen sollten    

"Deutsche Genussregionen, die Sie kennen sollten" schlemmt sich durch alle Bundesländer auf der Suche nach den typischsten und leckersten Gerichten. In jeder Ecke schmeckt es anders und in jeder Region haben die Bewohner ihr ganz spezielles "Nationalgericht".

Deutschland ist ein Land mit Genussgarantie: kulinarisch reich und vielfältig. In jeder Ecke schmeckt es anders und in jeder Region haben die Bewohner ihr ganz spezielles "Nationalgericht".

"Deutsche Genussregionen, die Sie kennen sollten" schlemmt sich durch alle Bundesländer auf der Suche nach den typischsten und leckersten Gerichten. Was kommt im Norden auf den Tisch, was essen die Süddeutschen am liebsten, was mag man im Westen und wie schmeckt eigentlich der Osten?

Begleiten Sie uns auf den Spuren von Schwarzwälder Kirschtorte und Spreewälder Gurken, Dresdner Christstollen und Frankfurter Grüner Soße, Leipziger Allerlei und Aachener Printen. Neben der einen oder anderen Anregung für den nächsten Kochabend oder Restaurantbesuch wird nebenbei noch so allerhand Wissenswertes kredenzt.

Wussten Sie zum Beispiel, dass die Deutschen im Jahr 800 Millionen Currywüste verzehren, 70 Millionen davon allein in Berlin? Oder dass die Münchner Weißwurst das Zwölf-Uhr-Läuten nicht hören darf? War Ihnen bewusst, dass die Ostfriesen im Jahr zwölfmal so viel Tee trinken wie der Rest Deutschlands? Oder dass die Maultaschen von findigen schwäbischen Mönchen erfunden wurden, um den lieben Gott ein wenig hinters Licht zu führen?

Begeben Sie sich mit uns auf eine vergnügliche und mitunter überraschende, auf jeden Fall aber wohlschmeckende Reise voller Gaumenfreuden quer durch ganz Deutschland.

(WDR)

21:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

22:00 **Sportschau Bundesliga am Sonntag** **HD** **CC** **UT**

22:20 **Wie Tina Turner nach Niedertrebra kam** **HD** **CC** **UT** **AD**
Amateurbands in der DDR
Film von Tim Evers

Sie waren die Stars zum Anfassen: Wochenende für Wochenende tingelten in der DDR Cover-Bands, Tanz-Combos und Liedermacher im Nebenberuf übers Land, schleppten ihr oft selbstgebautes Equipment in die Säle der Dorfgaststätten oder Kulturhäuser - ließen es krachen. Die Dokumentation "Wie Tina Turner nach Niedertrebra kam - Amateurbands in der DDR" erzählt ihre Geschichten und spürt einem Lebensgefühl nach: Eine Reise zurück in die Jugend, als die Musik laut und die Nächte lang waren.

Fast alle Rockmusiker in der DDR haben einmal als "Amateurmusiker" angefangen. Auch Dirk Michaelis: Der Sänger und Komponist ("Als ich fortging"), gelernter Maurer, fuhr jahrelang jedes Wochenende von Jugendclub zu Jugendclub, um dort aufzutreten. In dieser Dokumentation erzählt er erstmals von diesen Anfängen: "Durch dieses Hobby hatten wir die Möglichkeit, so ein Stück Freiheit zu spüren. Auch wenn es mit Trabanten und Anhängern nur nach Eisenach ging, fühlte es sich an wie ein "Raus in die Welt".

Mitte der 1980er Jahre gab es in der DDR etwa 200 Amateurbands - und rund 110 Profi-Gruppen. Die "Freizeit-Mugger" waren eine tragende Säule der "kulturellen Grundversorgung". Sie spielten dort, wo kein Star aus dem Westen sich je hin verirrt und gaben der Jugend die ersehnten Hits von Billy Idol und Bryan Adams, BAP oder Tina Turner - live! Die Songs hatten sie sich aus dem West-Radio "abgehört". Wie Britta Radig aus Apolda, die mit 16 das erste Mal auf einer Bühne stand - im Gasthaus Niedertrebra. "Ich war völlig schüchtern und introvertiert, und dann vorzugehen als Rampensau, das ist mir schon schwergefallen. Aber dann war ich plötzlich drin - als Tina Turner mit "Nutbush City Limit".

Amateurmusiker in der DDR lebten für die Musik - aber nicht von der Musik: "Die Musik war Hobby, Spaß - meine Erfüllung. Um Berufsmusiker zu werden, musstest du ein Musikstudium haben. Und das hatte ich nicht.", sagte Michael Krusche, gelernter Kraftwerker, der 1982 in Bleichrode die Gruppe Yoga gründete. Eine Rockband "Marke Eigenbau", denn brauchbares Equipment war

in der DDR schwer zu kriegen: "Ich hab sogar unsere Lichtanlage selbst gebaut - aus Kuchen-Backformen!" Yoga hat sich für diesen Film nach über 30 Jahren Pause noch einmal wiedervereint. Doch was als einmaliger Auftritt geplant war, hat das alte Feuer neu entfacht. Nun wollen sie weitermachen.

Auch die erste Frauen-Rockband der DDR hat einst als Amateurband angefangen: "Na Und?" aus Dresden. Das Quintett hatte mitunter 35 Auftritte im Monat: "Wir hatten sicher einen gewissen Exotik-Effekt", erinnert sich Schlagzeugin und "Kapellenleiterin" Angela Ullrich, "bei der NVA z.B. waren wir sehr gern gesehen - da tanzten die Soldaten auf den Tischen, wenn wir AC/DC spielten".

So erzählt die Geschichte der Amateurbands auch viel vom Alltag, den Sehnsüchten und Zwängen des Lebens in der DDR. Als sich die Underground-Band "Die Zucht" aus Leipzig um eine staatliche Spielerlaubnis bemühte, wurde ihr zwar gewährt. "Aber die sagten uns gleich: Mit diesem Namen kriegt ihr keine Konzerte, dafür werden wir sorgen." So wurde aus "Die Zucht" "Die Art", eine legendäre Band der alternativen Szene. Seit nunmehr 40 Jahren machen sie Musik - bis heute nebenberuflich.

"Wie Tina Turner nach Niedertrebra kam" ist ein Film über die Liebe zur Musik - allen Widrigkeiten zum Trotz.

(MDR 11.12.2023)

23:50

Der Mann mit dem Fagott (1/2)     

Zweiteiliger Spielfilm Deutschland/Österreich 2011

1891: Udo Jürgens' Großvater Heinrich steht vor einer wegweisenden Entscheidung - Auswanderung nach Amerika oder Glückssuche in Moskau? Ein Straßenmusiker, der auf seinem Fagott ein russisches Lied spielt, beeinflusst Heinrichs Schicksal. Die Reise nach Russland entfaltet eine epische Geschichte über drei Generationen und zwei Weltkriege.

Deutschland, September 2010. Nach erfolgreichem Konzert sitzt Udo Jürgens (Udo Jürgens) erschöpft in der leeren Halle, als sein Tourmanager (Gunther Gillian) ihm ausrichtet, ein gewisser Kasajev (Otto Tausig) aus Moskau habe ihn zu erreichen versucht. Es ginge um eine Bronzestatue: "Der Mann mit dem Fagott". Udo ist tief bewegt, vor seinem geistigen Auge entrollt sich ein ganzer Film.

Die Geschichte seines Vaters und seines Großvaters beginnt 1891 auf dem Bremer Weihnachtsmarkt: Die russisch klingende Musik eines Fagottspielers (Henning Stoll) verzaubert den 21-jährigen Heinrich Bockelmann (Christian Berkel) so sehr, dass er nach Moskau auswandert. Sein Mut wird belohnt, gut 20 Jahre später ist er Direktor einer einflussreichen Privatbank. Sein Glück ist perfekt, als seine Frau Anna (Melika Foroutan) ihm eine Bronzestatue schenkt,

die verblüffende Ähnlichkeit mit dem Fagottspieler aus Bremen hat.

Die deutsche Kriegserklärung an Russland stellt die Familie vor eine Zerreißprobe. Nur durch Bestechung gelingt es dem prominenten Bankier, dass Frau und Kinder ins sichere Schweden ausreisen können. Heinrich wird denunziert und als vermeintlicher Spion in ein sibirisches Lager deportiert. Dessen Kommandant (Jurij Rosstalnyj) schlägt dem Klassenfeind ein skurriles Geschäft vor: Der reiche Häftling soll Gelder aus seinem Privatvermögen an das bankrotte Gefängnis überweisen. Heinrich erhält einen Passierschein nach Moskau, wo das Unglaubliche geschieht: Er trifft den Mann mit dem Fagott wieder. Das Erlebnis beflügelt ihn so sehr, dass er die Flucht nach Schweden wagt.

Die bewegende Familiensaga basiert auf dem autobiografischen Roman, den Udo Jürgens gemeinsam mit der österreichischen Autorin Michaela Moritz verfasste. Miguel Alexandre verfilmte die drei Generationen umspannende Familiengeschichte in Deutschland, Österreich und Tschechien. Als aufstrebender Schlagersänger hat David Rott täuschende Ähnlichkeit mit dem jungen Udo Jürgens. Dessen Großvater spielt Christian Berkel, Vater Rudi wird von Ulrich Noethen verkörpert. Udo Jürgens selbst steht in einer Schlüsselrolle vor der Kamera.

Das MDR-Fernsehen sendet den zweiteiligen Film anlässlich des 4. Todestages des großartigen Sängers. Teil 2 sendet das MDR-Fernsehen am Montag, 01.04.2024, um 23.15 Uhr.

Musik: Udo Jürgens, Nic Raine
Kamera: Gernot Roll
Buch: Miguel Alexandre, Harald Göckeritz
Regie: Miguel Alexandre

Udo Jürgens: Udo Jürgens
Heinrich Bockelmann: Christian Berkel
Udo (jung): David Rott
Udo (als Kind): Alexander Kalodikis
Rudi Bockelmann: Ulrich Noethen
Rudi (als Kind): Joel Eisenblätter
Anna: Melika Foroutan
Gitta: Valerie Niehaus
Onkel Erwin: Herbert Knaup
Tourmanager: Gunther Gillian
Aljoscha Kasajev: Otto Tausig
Mann mit Fagott (jung): Henning Stoll
und andere

(100 Min.)

(VPS-Datum: 01.04.2024)

-
- 01:30** **Eine Reise zu Sachsens Nachbarn** **HD** **CC** **UT** **■**
 Heute fahr'n wir nach Brünn
 (MDR 31.10.2020)
-
- 02:15** **Kripo live - Tätern auf der Spur** **HD** **CC** **UT** **■**
 Auf den Spuren der drei toten Babys
 (MDR 31.03.2024)
-
- 02:40** **Spuk - Leben mit dem Unheimlichen** **HD** **CC** **UT** **■**
 Film von Elisabeth Lea Ortmann und Antonia Ross
 (MDR 31.10.2022)
-
- 03:25** **Sächsische Schweiz - Wald, Stein, Fluss - nonstop** **HD** **CC** **■**
-
- 04:15** Ländermagazine
MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **■** * VPS: 04:00
 (MDR 31.03.2024)
-
- 04:45** Ländermagazine
MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■** * VPS: 04:30
 (MDR 31.03.2024)
-
- 05:15** Ländermagazine
MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **■** * VPS: 05:00
 (MDR 31.03.2024)

* Sendezeiten geändert am 08.03.2024

Montag, 01. April 2024

05:45 **Heimatgeschichten: Osterfeuer**    * VPS: 05:30
Fernsehfilm Deutschland 1999

Nach über zwanzig Jahren zieht es Mia, eine Frau um die vierzig, wieder zurück in ihre Heimatstadt Bautzen. Sie will ihren Sohn Jon besuchen, der gerade sein Arztpraktikum an einer Bautzener Klinik absolviert. Auch Oleg, im selben Alter wie Mia, verschlägt es nach Bautzen.

Nach über zwanzig Jahren zieht es Mia, eine Frau um die vierzig, wieder zurück in ihre Heimatstadt Bautzen. Sie will ihren Sohn Jon besuchen, der gerade sein Arztpraktikum an einer Bautzener Klinik absolviert. Auch Oleg, im selben Alter wie Mia, verschlägt es nach Bautzen. Er besucht hier seine Eltern. Beide treffen sich zufällig und reden über alte Zeiten und alte Freunde. Dabei erzählt Mia auch von ihrer alten Liebe Grischan, einem gemeinsamen Schulfreund von beiden. In ihrer Jugendzeit hatte sie ein Verhältnis mit ihm, aus dem beider Sohn Jon hervorgegangen ist. Zufällig wohnt Jon im Landgasthof von Grischan. Mia bereitet diese Situation leichte Sorgen.

Oleg offenbart ihr, dass er sich damals zwischen beide gestellt hatte, da auch er sehr verliebt in Mia war. Mia ist betroffen und tief enttäuscht von Oleg. Beide beschließen, erst einmal zu Grischans Landgasthof zu fahren. Dort angekommen, erfahren sie zufällig, dass sich Grischans Tochter, die 21-jährige Conny, mit Jon verloben wird. Mia bricht bei dieser Nachricht bestürzt zusammen, doch keiner außer Oleg kann ihre Reaktion nachvollziehen.

Mia denkt schwer betroffen darüber nach, den anderen die Umstände zu erklären. Kurz darauf stellt sich jedoch heraus, dass Conny eigentlich nur Grischans Adoptivtochter ist. Einer Verlobung steht somit nichts mehr im Wege. Ihr Geheimnis über Jons Vater gibt sie aber nicht preis, auch dem leiblichen Vater nicht. Da sich nun doch alles zum Guten gewendet hat, wittert auch Oleg nochmal seine Chance. Er macht Mia einen Heiratsantrag, den sie glücklich annimmt.

Musik: Arnold Fritzsch
Kamera: Martin Schlesinger
Buch: Annelies Schulz
Regie: Thomas Jacob

Charlotte Wendschuh (Großel): Ingeborg Krabbe
Fritz Liebmann (Wurzelkopp): Alfred Müller
Maria Steinberg (Mia): Karin Düwel
Rainer Opitz (Oleg): Klaus Dieter Klebsch
Waltraut Liebmann (Traudel): Simone von Zglinicki

Christian Liebmann (Grischan): Hilmar Eichhorn
 Cornelia Liebmann (Conny): Sabrina Rattey
 Jonas Steinberg (Jon): Stephan Ullrich
 und andere

(44 Min.)

06:30

Die Olsenbande **HD** **CC** **UT** **AD** **V** * VPS: 06:15
 Spielfilm Dänemark 1968

Mit List und Tücke gelingt es der Olsenbande, bei einer perfekt überwachten Ausstellung die Kronjuwelen der Hohenzollern zu stehlen. Als die ahnungslose Polizei das Fluchtauto der Bande stoppt und wegen technischer Mängel aus dem Verkehr zieht, beginnt eine turbulente Jagd nach der im Wagen versteckten Beute.

Nach dem misslungenen Einbruch in einen Zigarettenladen plant Egon Olsen (Ove Sprogøe) mit seinen einfältigen Kumpanen Benny (Morten Grunwald) und Kjeld (Poul Bundgaard) ein ganz großes Ding. Der Kaiseraufsatz, eines der Prachtstücke aus den Kronjuwelen der Hohenzollern, befindet sich auf einer Wanderausstellung in Dänemark. Aber während sie ihren ebenso schlichten wie umständlichen Plan mit Umsicht zu verwirklichen trachten, wird vom Innenministerium der emsige und karriereversessene Kriminalsekretär Mortensen (Peter Steen) zum Hüter der elektronisch geschützten Kostbarkeit bestellt.

Doch dank eines raffiniert ausgeheckten Planes und einiger geschickt inszenierter Täuschungsmanöver können Egon und seine Freunde das kostbare Stück dennoch in ihren Besitz bringen. Die Freude der Gauner währt aber nur kurz, denn auf dem Weg zum Flughafen wird die Bande bei einer routinemäßigen Verkehrskontrolle gestoppt. Da der linke Vorderreifen abgefahren ist und im Rückspiegel das Glas fehlt, lässt der gewissenhafte Streifenpolizist das Fahrzeug, in dem die kostbare Beute versteckt ist, kurzerhand aus dem Verkehr ziehen. Als die Bande versucht, sich die Juwelen zurückzuholen, kommt es zu einigen Turbulenzen.

Wie die große Fangemeinde mittlerweile weiß: die legendäre Olsenbande plant den perfekten Coup und immer kommt etwas dazwischen. Egon Olsen, der Fachmann im Geldschrankknacken, und seine etwas einfältigen Kumpane Benny und Kjeld träumen vom beschaulichen Leben auf Mallorca und machen sich nach jedem Reinform wieder unverzagt auf die Socken, um ein paar Milliönchen - natürlich von den Reichen - zu ergaunern. Immer ist ihnen Kommissar Jensen auf den Fersen, trachtet ihnen das "dumme Schwein" nach dem Leben und macht ihnen Yvonne Vorwürfe - und immer leidet und lacht der Zuschauer mit ihnen. Mit diesem Film fing alles an.

Musik: Bent Fabricius-Bjerre

Kamera: Jeppe Jeppesen, Claus Loof
 Buch: Henning Bahs, Erik Balling
 Regie: Erik Balling

Egon Olsen: Ove Sprogøe
 Benny Frandsen: Morten Grunwald
 Kjeld Jensen: Poul Bundgaard
 Yvonne Jensen: Kirsten Walther
 Børge Jensen: Jes Holtsø
 Kriminalsekretär Mortensen: Peter Steen
 Polizeichef: Poul Reichhardt
 Ulla, Bennys Verlobte: Lotte Tarp
 Connie: Grethe Sønck
 Sheriff: Ole Monty
 und andere

(76 Min.)

07:45 **Glaubwürdig: Antje Riewe-Bez**     * VPS: 07:30

Was für ein süßes Osterlamm, das hier dampfend aus dem Ofen kommt! Antje Riewe-Bez hält die Familientradition hoch: Zum Osterfest gehört das Gebäck einfach dazu. Und dabei denkt sie nicht vorrangig an hoppelnde Frühlingslämmer auf der Weide. Für die Christin ist Ostern das höchste Fest - und das Osterlamm steht für den Sieg über den Tod, ist das Symbol für die Auferstehung Jesu.

Für das Karfreitagskonzert übt Antje Riewe-Bez zusammen mit dem Weißenfelser Kammerchor die Musikalischen Exequien von Heinrich Schütz. Ihr musikalisches Talent hat sie vom Großvater geerbt. Der war Chorleiter in der Baptistengemeinde, und singen hat in der Familie von je her einen hohen Stellenwert. Wenn sich die alten Bibelverse mit der Musik verbinden, ist das für Antje Riewe-Bez ein sehr inniger Moment. Nach der Probe wird das Osterlamm aus süßem Teig mit dem Kammerchor verspeist.

(MDR 16.04.2022)

07:50 **Ostern auf der Hallig**     *

Film von Manfred Uhlig

Für die knapp 100 Einwohner, die auf Hallig Hooge leben, ist die Nordsee immer präsent. Bei "Land unter" schwappen die Wogen manchmal bis direkt an die Türschwelle. Wer unter diesen besonderen Bedingungen lebt, muss wetterfest sein und vielleicht auch über eine gehörige Portion Gottvertrauen verfügen. Pastorin Hildegard Rugenstein hat ihren ersten Orkan hinter sich. Seit 2021 ist sie als Pastorin auf der Hallig, kam von einer Landgemeinde in

Brandenburg auf diese Stelle. "Manchmal fühlt man sich wie auf einem Schiff", sagt sie.

Die Dokumentation begleitet Hildegard Rugenstein und eine Reihe von Halligbewohnerinnen und -bewohnern an den Tagen vor und an Ostern.

Jungbäuerin Eilien Brogmus hat in dieser Zeit besonders viel zu tun: In ihrer Schafherde sind 18 Osterlämmer geboren. Einige davon muss sie zusammen mit ihrer Mutter Katrin mit der Flasche aufziehen. Denn ein Mutterschaf hat Drillinge zur Welt gebracht - da reichen die zwei Zitzen, die Schafe haben, nicht aus. Eilien ist mit all dem vertraut, sie ist eine der wenigen, die auf der Hallig groß geworden sind und geblieben ist. Jetzt macht sie sich Gedanken: Wie wird sie einen Mann finden, der hier sein Leben mit ihr teilen will?

Kaufmann Jerome Marschke ist den umgekehrten Weg gegangen: Er verließ eine gut dotierte Stelle als Supermarktleiter in Hamburg, um den einzigen Kaufmannsladen auf der für einen Großstädter entlegenen Hallig zu führen. Ebenso wie seine Frau Svenja fragt er sich natürlich, wie ihre gemeinsame Tochter Leila mit dem Halligleben klarkommen wird. Wenn sie in die Schule kommt, ist sie die Einzige in der ersten Klasse. Mit ihr gibt es dann insgesamt acht Schulkinder. Alle zusammen teilen sich einen Klassenraum, werden von zwei Lehrerinnen betreut.

Sandra Wendt hat den Andenkenladen mit allen Risiken der Selbstständigkeit übernommen. Zu Ostern beginnt die Saison. Für Becher mit Namensaufdruck, Miniaturleuchttürme und Krabbenkutter aus Holz ist sie in Vorleistung gegangen. Jetzt hofft sie auf Kundschaft. Aber werden die Leute nach Jahren der Corona-Einschränkungen und der Kostensteigerungen wiederkommen? Und dann ist da noch die Sorge um ihren Sohn. Alex (16) kam als Mädchen zur Welt, will aber lieber ein Junge sein. Wie gehen die Halligbewohner damit um?

Für Autor Manfred Uhlig sind die Halligen und ihre Bewohner fast schon alte Bekannte. Während der Recherchen zu diesem Film erlebte er selbst ein „Land unter“ mit. Einmal kam er wegen einer Sturmflut tagelang nicht wieder weg. Ein Kollege musste den fast fertigen Film auf trockenem Boden, auf dem Festland in Hamburg, zu Ende bringen.

** Sendeablauf geändert am 08.03.2024*

** Reihentitel „Echtes Leben“ entfernt am 15.03.2024*

08:20

Mensch, Oma! (4/4) **UT AD**

Weitere Aussichten - heiter!

Vierteiliger Fernsehfilm DDR 1984

Oma Wuttigs Enkel Stefan, inzwischen ein junger Mann geworden, begegnet

seiner Jugendliebe Sabrina wieder. Gleich am ersten Abend spricht Stefan von Heirat, doch Sabrina, die jetzt auch Verantwortung für eine kleine Tochter hat, fühlt sich überrumpelt. Oma Wuttig grübelt, wie sie die beiden Liebenden wieder zusammen führen kann.

Oma Wuttigs Enkel Stefan, inzwischen ein junger Mann geworden, begegnet seiner Jugendliebe Sabrina wieder. Gleich am ersten Abend spricht Stefan von Heirat, doch Sabrina, die jetzt auch Verantwortung für eine kleine Tochter hat, fühlt sich überrumpelt. Oma Wuttig grübelt, wie sie die beiden Liebenden wieder zusammen führen kann. Da kommt ihr ein Zufall zu Hilfe. Sabrina wird mit einer Blinddarmentzündung ins Krankenhaus eingeliefert und weiß nicht wohin mit ihrer Tochter. Ehrensache, dass Wuttigs das Kind solange betreuen. Aber dann muss auch Oma Wuttig kurzfristig zur Kur fahren. Telefonisch gibt sie ihrem Mann Willi Ratschläge, damit aus Stefan und Sabrina doch noch ein Paar wird.

In der Ehe von Enkel Martin Hauschild ruft ein anonymes Drohbrieft Verärgerung hervor. Eine ihm völlig unbekannt Frau wird darin aufgefordert, ihre Finger von Martin zu lassen, woraufhin ihr Mann wutschnaubend bei Hauschilds erscheint. Elfi, die ihr zweites Kind erwartet, nimmt das Schreiben genauer unter die Lupe und hat einen bestimmten Verdacht.

Musik: Zdenek John
Kamera: Siegfried Hönicke
Buch: Klaus Tudyka, Peter Palm
Regie: Konrad Petzold

Johanna Wuttig: Agnes Kraus
Willi Wuttig: Walter Lendrich
Stefan: Dirk Donat
Sabrina: Martina Scharf
Ingeborg Hauschild: Solveig Müller
Marin Hauschild: Uwe Jellinek
Elfi Hauschild: Ulrike Kunze

(61 Min.)

09:20

Alma schafft alle **UT** **AD**
Heiterer Fernsehfilm DDR 1980

Alma sorgt sich um das Liebesglück von Rosi. Rosi hat sich in Kellner Hannes verliebt, der aber schon einmal einer anderen die Ehe versprochen hat. Tierarzt Herbert wäre der bessere Kandidat, der vergräbt sich aber nur in seinen Fachbüchern. Die Frauen von Groß-Klückow müssen vereint dafür sorgen, dass Hannes bei Rosi nicht zum Zug kommt.

Alma sorgt sich um das Liebesglück der ledigen Kindergärtnerin Rosi. Dem

neuen Tierarzt Herbert schenkt Rosi keine besondere Beachtung, und der Junggeselle vergräbt sich zu Almas Leidwesen immer nur tief in Fachbüchern. Dann, beim Ausflug nach Warnemünde, funkt es kräftig zwischen Rosi und dem charmanten Kellner Hannes. Als Alma erfährt, dass Hannes auch Ilona mal die Ehe versprochen hatte, ist es bereits zu spät, um Rosi den smarten Herzensbrecher wieder auszureden. Statt Worte sollen Taten ihr die Augen öffnen.

Unter Almas Anleitung wird Ilona ausstaffiert, um den Kellner Hannes erneut zu verführen. Doch Ilonas frische Attraktivität zündet nicht bei Hannes, sondern beim Tierarzt Herbert. Das bringt natürlich Almas Pläne gründlich durcheinander. So müssen die Frauen von Groß-Klückow vereint dafür sorgen, dass Hannes bei Rosi nicht zum Zuge kommt. Dafür wiederum schwören die Männer des Ortes eifersüchtig und bierselig, Rache zu nehmen an dem mittlerweile schon fast bedauernswerten schönen Hannes.

Kamera: Siegfried Höricke

Musik: Karl-Ernst Sasse

Buch: Werner Bernhardt

Regie: Konrad Petzold

Alma Kröpelin: Agnes Kraus

Dr. Kröpelin: Fred Mahr

Herbert Groll: Günter Schubert

Hannes Felix: Gojko Mitic

Rosi Schröder: Hellena Büttner

Ilona Maschke: Birgit Edenharter

Hahnemann: Fred Delmare

Frau Hahnemann: Anne Wollner

und andere

(81 Min.)

10:40

Das Traumhotel - Vietnam    

Spielfilm Deutschland/Österreich 2012

Markus reist nach Vietnam, dort plant seine Hotelgruppe, ein ökologisches Ferienresort zu bauen. Am Flughafen lernt er Touristin Nora kennen, die ihm schon bald den Kopf verdreht. Markus ahnt nicht, dass sie von der Konkurrenz auf ihn angesetzt wurde, um seine Hotelpläne auszuspionieren.

Hotelmanager Markus Winter (Christian Kohlund) hat große Pläne: Die Siethoff-Hotelgruppe besitzt in Vietnam zwar bereits ein luxuriöses Ferienresort, doch nun will er an einem paradiesischen Strand ein neues Hotel bauen, das nicht zuletzt in ökologischer Hinsicht Maßstäbe setzen soll. Per Zufall lernt er am Flughafen die attraktive Dolmetscherin Nora (Nadeshda Brennicke) kennen. Sehr schnell erliegt er dem Charme der geheimnisvollen

Frau. Markus ahnt jedoch nicht, dass Nora von einer rivalisierenden Hotelgruppe auf ihn angesetzt wurde, um seine Pläne für das neue Resort auszuspionieren. Doch bald gerät Noras Mission ins Wanken, als sie sich wider Erwarten in ihr "Opfer" verliebt.

Ein Versteckspiel treibt auch der Urlauber Fabian (Max Tidof). Nachdem er zufällig mitbekommt, dass das Blind Date der Touristin Susanne (Sonja Kirchberger) mit ihrer Internetbekanntschaft Guido ins Wasser fällt, gibt er sich kurzerhand selbst als Guido aus - und behauptet, er habe sie lediglich überraschen wollen. Obwohl er in keiner Weise dem Bild entspricht, das Susanne sich vom echten Guido gemacht hat, findet Fabian immer wieder eine Ausrede und kann mit Witz und Charme ihr Herz gewinnen. Umso größer ist Susannes Enttäuschung, als sie durch Zufall die Wahrheit erfährt.

Mit Job- und Liebesproblemen anderer Art muss auch der junge Chefkoch Malte (Roy Peter Link) kämpfen. Sein Vater Erik (Gunter Berger), ein alter Freund von Markus Winter, taucht überraschend in Hôi An auf, um seinen Sohn zur Rückkehr nach Deutschland zu überreden. Dort soll Malte die Leitung der Fast-Food-Kette übernehmen, die sein Vater in jahrzehntelanger Arbeit aufgebaut hat. Doch der begabte Jungkoch will in Vietnam nicht nur Karriere machen, er hat in der schönen Lamai (Linda Chang) auch seine große Liebe gefunden. Um sein Ziel dennoch zu erreichen, lässt Papa Erik die Ex-Verlobte seines Sohnes ins Traumhotel einfliegen. Mit einer Lüge soll sie Lamai dazu bringen, Malte für immer zu verlassen.

In dieser Folge der erfolgreichen "Traumhotel"-Reihe reist Markus Winter ins verwunschene Vietnam. Dort steht der smarte Hotelmanager Gästen und Angestellten mit Rat und Hilfe zur Seite und gerät diesmal selbst in einen persönlichen und beruflichen Konflikt. Gedreht wurde "Das Traumhotel - Vietnam" unter anderem an drei Stätten des UNESCO-Welterbes: in der Kaiserstadt Hué, der Altstadt von Hôi An und der eindrucksvollen Halong Bucht.

Musik: Michael Hofmann de Boer
Kamera: Claus Peter Hildenbrand
Buch: Hilly Martinek, Krystian Martinek
Regie: Otto W. Retzer

Markus Winter: Christian Kohlund
Susanne: Sonja Kirchberger
Fabian: Max Tidof
Nora Mäder: Nadeshda Brennicke
Erik Krüger: Gunter Berger
Malte Krüger: Roy Peter Link
Lamai: Linda Chang
Julia Zeller: Marisa Leonie Bach
Lamais Mutter: Dam Thi Loan
Frau Nguyen: Nguyen Lan Phuong

und andere

(88 Min.)

12:10 Auf schmaler Spur     

Das vierte Leben des "Fliegenden Leipzigers"

Als die schnellen Triebwagen Ende der 30er Jahre zwischen den deutschen Großstädten unterwegs waren, wurden sie von "Fliegern" gesteuert. So nannten sich damals tatsächlich die Triebwagenführer. Es begann eine neue Ära, mit Geschwindigkeitssuperlativen, mit Diesel-Triebwagen statt Dampflok, mit futuristischen Fahrzeugen. Eines davon war der veilchenblaue "Fliegende Leipziger". Für Tempo 160 gebaut, legte der Zug 1936 eine Rekordfahrt mit 205 km/h hin. Eine Legende war geboren - mit dem 1. Leben des "Fliegenden Leipzigers".

Heute steht der Zug auf einem Abstellgleis in Delitzsch. "Die Roststellen kriegen wir wieder hin. Hauptsache, die Substanz dieses visionären Fahrzeugs ist in Ordnung", sagt Achim Eitze vom Förderverein "Diesel-Schnelltriebwagen e.V.". Und er verbindet auch jetzt wieder eine Vision damit: Der "Fliegende Leipziger", Baujahr 1935, soll noch in diesem Jahr wieder mit eigenen Motoren fahren, als rollendes technisches Denkmal. "Weltweit wäre es einmalig, dass ein vor dem 2. Weltkrieg gebauter Triebwagen auf die Schienen zurückkehrt", erklärt Eitze das große Ziel. Das wäre das 4. Leben des "Fliegenden Leipzigers".

Und dazwischen? In den 50er Jahren fuhr der schnittige Triebwagen als "Vindobona" nach Wien - sein 2. Leben. Eine spezielle Geschichte bedeutete sein 3. Leben: Die Zeit als Regierungszug der DDR. Walter Ulbricht hatte sich Büro, Schlafzimmer und Bad in dem schnellen Zug eingerichtet.

Der "Fliegende Leipziger" lebt auch auf den Modellbahnanlagen. Im Dresdner Verkehrsmuseum zum Beispiel, für das Achim Eitze handgefertigte Modelle baute. Bei Jörg Röder dreht der Zug ebenfalls seine Runden, in Konkurrenz mit anderen "Fliegenden Zügen" - vom Schienenzeppelin bis zum ICE.

Die Sendung "Auf schmaler Spur" zeigt gut 90 Jahre Geschichte, nicht nur der Eisenbahn. Vor allem aber, wie Achim Eitze und seine Mitstreiter aus Delitzsch es schaffen wollen, dem "Fliegenden Leipziger" sein 4. Leben einzuhauchen.

(MDR 23.05.2021)

12:40 Mitteldeutschland von oben - Adelsgärten und Parks     

Film von Joachim Günther und Andrea Bergmann

Verspielt barocke Gärten und landschaftliche Parks gibt es in Mitteldeutschland in einer einzigartigen Vielfalt und Dichte. Aus der Vogelperspektive lassen sich ihre Größe und Schönheit besonders gut entdecken. Ein Paradies auf Erden

schaffen! Das war das Ziel der Gartenbauer und Parkgestalter und der Wunsch ihrer adeligen Auftraggeber. Sie wollten der Natur ihren Willen aufzwingen und durch kunstvoll angeordnete Blumen und Bäume ihre Macht demonstrieren.

Das Gartenreich von Dessau-Wörlitz, die Parks der Klassikerstadt Weimar, die Barockgärten in und um Dresden und nicht zuletzt die Anlagen des Fürsten Pückler in Bad Muskau - sie sind nur die berühmtesten und bedeutendsten, zum Teil UNESCO-Weltkulturerbe. Darüber hinaus gibt es noch viel mehr großartige Parks und Gärten in der Region, die ihren Ruf als Gartenland von internationaler Bedeutung mit begründen.

Von Altenstein bis Zabeltitz, im Seifersdorfer Tal, in Hundisburg und Thammenhain werden überraschende Gestaltungsformen entdeckt und Geschichten erzählt. Über die wechselvolle Vergangenheit und über die Menschen, die sich heute dafür einsetzen, die Parks und Gärten zu erhalten und mit neuem Leben zu füllen.

"Mitteldeutschland von oben - Adelsgärten und Parks" ist eine außergewöhnliche Entdeckungsreise mit faszinierenden Bildern aus der Luft, überraschenden Perspektivwechseln und emotionalen Geschichten über Menschen, die so spannend und vielseitig sind wie diese einzigartige Region im Herzen Europas.

Um sie in opulenten Einstellungen zu erkunden, sind die Filmemacher ("Die Elbe von oben", "Unsere Gebirge", "Neue Landschaften") tagelang mit modernsten Luftbild-Kamerasystemen unterwegs gewesen. Dabei hatten sie mit Simon Werry wieder einen der weltweit renommiertesten Luftbild-Kameraleute an Bord. Für seine Arbeiten, unter anderem mit Richard Attenborough, hat der Engländer bereits mehrere internationale Preise bekommen.

(MDR 03.10.2017)

14:10

Die Gänsemagd    

Märchenfilm Deutschland 2009

Auf dem Weg zu ihrer Vermählung mit Prinz Leopold wird Prinzessin Elisabeth von ihrer hinterlistigen Zofe Magdalena zum Rollentausch gezwungen. Magdalena tritt fortan als Prinzessin und zukünftige Braut auf, während sie Elisabeth zum Gänsehüten schickt. Doch so einfach lässt sich das Schicksal der echten Prinzessin nicht wenden.

Prinzessin Elisabeth ist schon seit vielen Jahren dem Prinzen Leopold versprochen. Auf den Weg zur Vermählung muss sich das Mädchen allerdings alleine machen, denn ihre kranke Mutter kann sie nicht begleiten. Zu ihrem Schutz bekommt sie drei Dinge mit: das sprechende Pferd Falada, drei geheimnisvolle Blutstropfen und die Zofe Magdalena. Diese hat in Kindertagen

eine unverzeihliche Schmach durch das Königshaus erlitten und nutzt die Reise, um sich für das Unrecht zu rächen. Sie zwingt die Prinzessin zum Rollentausch.

Die hinterlistige Zofe tritt fortan am Hofe Leopolds als Prinzessin und zukünftige Braut auf, während sie Elisabeth zum Gänsehüten schickt. Vor allem der Vater des Bräutigams, König Gustav, findet großen Gefallen an der resoluten jungen Dame und zweifelt keinen Moment daran, dass es sich bei ihr um die richtige Thronfolgerin für seine verstorbene Gattin handelt.

Doch so einfach lässt sich das Schicksal der echten Prinzessin nicht wenden; zwei füreinander bestimmte Herzen sind so leicht nicht zu täuschen. Prinz Leopold verliebt sich in die schöne Gänsemagd und auch sein bester Freund Kürdchen, der Gänsehirt, merkt, dass Elisabeth und Leopold zusammengehören. Er tut alles in seiner Macht stehende, um die Liebenden zusammenzubringen. Wie aber soll Elisabeth selbst die dunkle Macht Magdalenas brechen und das Glück als rechtmäßige Braut finden? Sich ihrer eigenen Kraft bewusst werdend, nimmt sie ihr Schicksal selbst in die Hand und findet auf ungewöhnlichen Wegen ihren Platz als Königin an Leopolds Seite.

Musik: Enjott Schneider
Kamera: Wolfgang Aichholzer
Buch: Anja Kömmerling, Thomas Brinx
Vorlage: Nach einem Märchen der Brüder Grimm
Regie: Sibylle Tafel

Prinzessin Elisabeth: Karoline Herfurth
Zofe Magdalena: Susanne Bormann
Prinz Leopold: Florian Lukas
König Gustav: Henry Hübchen
Königin Dorothea: Petra Kelling
Gänsehirt Kürdchen: Julius Römer
und andere

(59 Min.)

15:10

Schneewittchen **HD** **UT** **AD** **DGS**
Märchenfilm DDR 1961

Aus Eifersucht und Neid will die böse Königin ihre Stieftochter Schneewittchen aus dem Weg schaffen lassen. Der Jäger jedoch lässt das Mädchen im Wald laufen. Schneewittchen gelangt zu den sieben Zwergen und findet freundliche Aufnahme. Als die Königin durch ihren Spiegel davon erfährt, will sie Schneewittchen selbst beseitigen.

Das freundliche und hilfsbereite Schneewittchen wird von allen am Hofe gemocht. Nur die eitle Stiefmutter, geplagt von Eifersucht und Neid, verfolgt das Mädchen mit Hass. Als ihr Zauberspiegel eines Tages verkündet, nicht mehr

sie, die Frau Königin, sondern Schneewittchen sei jetzt die Schönste im Lande, beschließt sie dessen Tod. Der Jäger soll im Wald das grausame Werk vollbringen. Aus Mitleid lässt er jedoch das Mädchen laufen.

Schneewittchen gelangt zu den sieben Zwergen und findet bei ihnen liebevolle Aufnahme. Bald erfährt die Königin durch ihren Spiegel davon. Außer sich vor Zorn, will sie Schneewittchen nun selbst töten. Verkleidet und mit todbringenden Geschenken macht sie sich auf den Weg und überlistet die Arglose. Beim dritten Versuch gelingt ihr schließlich die Tat.

Zweimal können die Zwerge Schneewittchen retten, beim dritten Mal erwecken dann die Liebe des jungen Königs und die Tollpatschigkeit eines Sargträgers das Mädchen wieder zum Leben. Die Hochzeit folgt auf dem Fuße - und natürlich wird auch die böse Stiefmutter eingeladen, die vor lauter Angst aber die Flucht ergreift.

Die Filmadaption des beliebten Märchens hält sich eng an die literarische Vorlage. Allerdings lernt der Königssohn Schneewittchen schon am Beginn der Geschichte kennen, und am Ende gibt es für die böse Stiefmutter kein grausames Ende. Sie wird einfach ausgelacht.

Musik: Siegfried Tiefensee

Kamera: Erwin Anders

Buch: Günther Kaltoven

Vorlage: Frei nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm

Regie: Gottfried Kolditz

Schneewittchen: Doris Weikow

Königin: Marianne Christina Schilling

Junger König: Wolf-Dieter Panse

Jäger: Harry Hindemith

Kammerzofe: Steffie Spira

Zwerg Naseweis: Fred Delmare

Zwerg Rumpelbold: Arthur Reppert

Zwerg Purzelbaum: Jochen Koeppel

Zwerg Packe: Georg Irmer

Zwerg Puck: Heinz Scholze

Zwerg Huckepack: Willi Scholz

Zwerg Pick: Horst Jonischkan

und andere

(60 Min.)

16:10 **MDR aktuell**   
mit Wetter

16:15 **Die Olsenbande in der Klemme**     

Spielfilm Dänemark 1969

Das Ganoventrio versucht es diesmal mit Ehrlichkeit. Egon, bekehrt durch eine Sozialfürsorgerin, bekehrt nun auch seine Kumpane. Mit ehrlicher Arbeit wollen sie jetzt ihr Brot verdienen. Doch der Stress überfordert das Trio, sie gehen wieder auf Einbruchstour. Als ihnen dabei ein Geigenkasten in die Hände fällt, ist der Teufel los.

Egon Olsen (Ove Sprogøe), Kjeld (Poul Bundgaard) und Benny (Morten Grunwald) haben ihren Bankraub minutiös vorbereitet, doch andere Ganoven sind ihnen in der Filiale zuvorgekommen. Egon muss wieder einmal ins Gefängnis. Die ebenso attraktive wie engagierte Sozialfürsorgerin Bodil Hansen (Ghita Nørby) sieht ihn als Musterbeispiel eines verkorksten Lebenslaufes und will ihn aus seinem kriminellen Milieu herausholen. Aus Sympathie für sie riskiert Egon einen Streit mit seinen Freunden und sucht sich eine anständige Arbeit als Balltester in einer Spielzeugfabrik. Dort hält er es jedoch nicht lange aus.

Gemeinsam mit Benny und Kjeld erhält er durch Bodil eine zweite Chance. Das Trio soll pikanterweise als Putzkolonnen den Tresorraum der Nationalbank säubern. Dabei werden sie Augenzeugen eines dreisten Raubes und fliehen aus Angst vor ihrer Verhaftung. Egon ist um seinen gerade erst erworbenen Ruf als rechtschaffener Bürger besorgt. Es gelingt ihm und seinen Freunden, den Gangstern ihre Beute, einen ominösen Geigenkasten, abzugewinnen. Zu seiner Verblüffung will Kriminalinspektor Mortensen (Peter Steen) das Stück gar nicht annehmen, denn es habe gar keinen Überfall gegeben.

Dafür geraten die drei Kleinganoven jedoch ins Visier der brutalen Profingangster, die zunächst einmal ihre Stammkneipe in Trümmer legen. Bennys trunksüchtiger Bruder, der Tresorknacker Dynamit-Harry (Preben Kaas), versucht nach allen Regeln seiner Kunst, den obskuren Geigenkasten zu öffnen. Die Olsenbande trickt ihre skrupellosen Gegner derweil durch List und Tücke aus, doch sie wissen nicht, dass sie zum Opfer einer großen Verschwörung geworden sind. Die Ahnungslosen sind im Besitz der Kronjuwelen, die der schuldengeplagte Staat mit Hilfe eines amerikanischen Mafioso versilbern will.

Erik Ballings liebevolle Gaunerkomödie überzeugt durch ihren ironischen Wortwitz und phantasievolle Situationskomik, etwa mit der burlesken Fließbandszene und der Parodie auf harte Gangsterfilme. Wer die Olsenbande kennt, weiß, dass sich das witzige Trio niemals unterkriegen lässt.

Musik: Bent Fabricius-Bjerre
Kamera: Jørgen Skov
Buch: Erik Balling, Henning Bahs
Regie: Erik Balling

Egon Olsen: Ove Sprogøe

Benny Frandsen: Morten Grunwald
 Kjeld Jensen: Poul Bundgaard
 Yvonne Jensen: Kirsten Walther
 Børge Jensen: Jes Holtsø
 Bodil Hansen: Ghita Nørby
 Kriminalinspektor Mortensen: Peter Steen
 Dynamit-Harry: Preben Kaas
 Polizeipräsident: Poul Reichhardt
 Wirt Hansen: Paul Hagen
 und andere

(103 Min.)

18:00 **MDR aktuell**    

18:05 **Ostwärts - durch Montenegro (2/2)**     

Gipfel und Seen an der Grenze zum Morgenland
 Film von Julia Finkernagel

Schwarze Berge, grünes Herz - das kleine aber feine Montenegro will entdeckt werden! Julia Finkernagel packt wieder ihren Rucksack und reist diesmal auf den Balkan. Mit Herzlichkeit und Humor trifft Julia auf den Montenegriner Šučo, der ihr in den kommenden Wochen sein Land zeigen will. "Ihr könnt Autos - aber wir können Schinken, Wein und Honig", sagt Šučo und los geht's.

Gemeinsam werden die beiden die zauberhaften Orte am südlichsten Fjord Europas, die zweittiefste Schlucht der Welt, Bergalmen und Traumstrände besuchen, immer geleitet von Neugier auf Julias Seite und Heimatstolz auf Šučo Seite.

Der Film lebt von den ungeplanten Begegnungen der Protagonistin mit den gastfreundlichen Einheimischen vor der Kulisse atemberaubender Landschaften und zauberhafter Städte.

(MDR 09.12.2018)

18:50 **Wetter für 3**    
 Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:54 **Unser Sandmännchen**    
 Jan und Henry - Auf dem Schlauch

Die Erdmännchen Jan und Henry sind in Sorge. Brennt es in Mauli Maulwurfs Höhle? Mutig machen sie sich auf zur Rettung.

19:00 **Ländermagazine**    

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Schlagerchampions - Das große Fest der Besten** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Florian Silbereisen präsentiert die Stars des Jahres

Florian Silbereisen präsentiert die Stars des Jahres: Helene Fischer, Andrea Berg, Howard Carpendale, Thomas Anders, Maite Kelly, DJ Ötzi, Santiano, Kerstin Ott, Andy Borg, Vicky Leandros, Matthias Reim, Beatrice Egli, Ben Zucker, Sarah Engels, Semino Rossi, Michelle, Ross Antony und viele weitere.

Florian Silbereisen rollt den roten Teppich aus - für die Stars des Jahres, die durch besondere Erfolge, originelle Ideen oder neue Trends Maßstäbe gesetzt haben! Der Showmaster präsentiert aus Berlin die "Schlagerchampions - Das große Fest der Besten".

Auf der Gästeliste für das glanzvolle Schlager-Gipfeltreffen stehen Helene Fischer, Andrea Berg, Howard Carpendale, Thomas Anders, Maite Kelly, DJ Ötzi, Santiano, Kerstin Ott, Andy Borg, Vicky Leandros, Matthias Reim, Beatrice Egli, Ben Zucker, Sarah Engels, Semino Rossi, Michelle, Ross Antony und viele weitere (Programm- und Besetzungsänderungen vorbehalten).

23:10 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

23:15 **Der Mann mit dem Fagott (2/2)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Zweiteiliger Spielfilm Deutschland/Österreich 2011

Ein brutaler Schlag auf den Kopf zerfetzt dem jungen Udo das Trommelfell, seither ist er auf einem Ohr beinahe taub. Doch die Liebe zur Musik ist stärker als die rohe Gewalt eines nationalsozialistischen Fanatikers. Der Junge wächst zu einem talentierten Sänger und Pianisten heran - zum Leidwesen der Familie.

Mit knapper Not schafft Großvater Heinrich Bockelmann (Christian Berkel) die Flucht nach Schweden, wo er seine Familie wohlbehalten wiedertrifft. Die Jahre ziehen ins Land, und seine Kinder wachsen zu tüchtigen Männern heran. Der ehrgeizige Sohn Rudi (Ulrich Noethen) wird Bürgermeister im österreichischen Ottmanach.

Doch der prinzipienstrenge Vater tadelt ihn wegen der Kollaboration mit den

Nazis. Mit wem er sich eingelassen hat, wird Rudi klar, als sein Sohn Udo (Alexander Kalodikis) bei einer Wehrübung von einem fanatischen Jungzugführer so brutal geschlagen wird, dass es ihm das Trommelfell zerfetzt. Der musikalische Junge, der sich das Klavier spielen selbst beibrachte, ist zutiefst betrübt, denn er wird auf dem linken Ohr nie mehr so hören wie zuvor.

Sein Vater tröstet ihn: "Der Mann mit dem Fagott" - jene Bronzestatue, die schon im Leben des Großvaters eine wichtige Rolle spielte - wird auch Udo immer beschützen. In den Wirren des Krieges muss Rudi Bockelmann die Figur jedoch dem russischen Zwangsarbeiter Kasajev (Lenn Kudrjawizki) anvertrauen. Seither gilt sie als verschollen. Mit dem aufkeimenden Wirtschaftswunder treten Rudis Söhne als Geschäftsmänner in die Fußstapfen ihres erfolgreichen Großvaters.

Allein Udo (David Rott), der für ein Trinkgeld in Bars klimpert, ist aus der Art geschlagen. Der vom Jazz inspirierte 18-Jährige hat eine musikalische Vision, doch bornierte Musikproduzenten wollen aus ihm einen zweiten Freddy Quinn machen. Erst das Vertrauen des visionären Managers Hans Beierlein (Fritz Hammel) ebnet dem ambitionierten Sänger und Komponisten die Karriere: Mit dem Gewinn des Grand Prix Eurovision de la Chanson 1966 erlebt Udo Jürgen Bockelmann alias Udo Jürgens seinen ersten Karrierehöhepunkt.

Doch erst Jahrzehnte später erhält er den Anruf eines alten Mannes aus Moskau - und damit das größte Geschenk seines Lebens: Die Bronzestatue "Der Mann mit dem Fagott" kehrt zurück in die Hände der Familie Bockelmann.

Das Etikett Schlagersänger wird Udo Jürgens nicht gerecht. Mit gehaltvollen Kompositionen weichte der Künstler die Grenzen zwischen E- und U-Musik auf, seine anspruchsvollen Texte bewegen seit mehr als fünf Jahrzehnten ein Millionenpublikum. Im Jahr 2004 erschien sein autobiografischer Roman "Der Mann mit dem Fagott". Das wochenlang in der Bestseller-Liste des "Spiegel" vertretene Buch erzählt die faszinierende Geschichte seiner Familie über drei Generationen. In Miguel Alexandres zweiteiliger Adaption erlebt der Zuschauer zudem den künstlerischen Werdegang des Ausnahmesängers mit. "Dass unser Buch nun tatsächlich durch einen Film noch einmal auf neue Weise zum Leben erweckt wird, bedeutet mir unendlich viel, und manchmal kann ich das selbst noch immer nicht ganz glauben", erklärte Udo Jürgens.

Musik: Udo Jürgens, Nic Raine

Kamera: Gernot Roll

Buch: Miguel Alexandre, Harald Göckeritz

Regie: Miguel Alexandre

Udo Jürgens: Udo Jürgens

Heinrich Bockelmann: Christian Berkel

Udo (jung): David Rott

Udo (als Kind): Alexander Kalodikis

Rudi Bockelmann: Ulrich Noethen
Rudi (als Kind): Joel Eisenblätter
Anna: Melika Foroutan
Gitta: Valerie Niehaus
Onkel Erwin: Herbert Knaup
Kasajev: Lenn Kudrjawizki
Produzent: Albrecht Ganskopf
und andere

(105 Min.)

(VPS-Datum: 02.04.2024)

01:00

Salyut-7   

Spielfilm Russland 2017

1985. Die unbemannte sowjetische Raumstation "Salyut-7" umkreist die Erde, als sie plötzlich aufhört, auf die Befehle der Bodenkontrolle zu reagieren. Ihr Ausfall würde nicht nur einen Imageverlust für die Sowjetunion bedeuten, sondern könnte auch unzählige Menschenleben kosten. Diese Katastrophe muss unbedingt verhindert werden.

Nachdem am 11. Februar 1985 der Kontakt zu der unbemannten sowjetischen Forschungsstation Salyut-7 abbricht, wird der Chef des Salyut-Programms, Valeri Shubin (Aleksandr Samoylenko) von der militärischen Führung des Landes zum Handeln genötigt. Die Militärs verlangen, dass Shubin unverzüglich eine Crew zur Salyut-7 schickt, um die Raumstation wieder flott zu machen oder wenigstens kontrolliert zum Absturz zu bringen. In kürzester Zeit werden zwei Kosmonauten ins All geschickt.

Während Fjodorov (Vladimir Vdovichenkov) weltraumerfahren, aber eigentlich vom Dienst suspendiert ist, war Alyohin (Pavel Derevyanko) noch nie im All. Als Ingenieur hatte er die Salyut-7 wesentlich mitkonstruiert. Gemeinsam sollen die beiden verhindern, dass die Station auf die Erde stürzt. Denn die Salyut-7 ist der Stolz der sowjetischen Nation und die höchste Errungenschaft ihrer Weltraumindustrie. Ihr Verlust wäre nicht nur ein herber Schlag für die Sowjetunion, sondern würde durch herabstürzende Trümmerteile auch zahlreiche Menschenleben kosten. Doch an die Salyut-7 anzudocken, ist ein kühnes und lebensgefährliches Manöver.

In außergewöhnlichen Bildern schildert der Blockbuster eine spektakuläre Rettungsmission. Seine weitgehend fiktive Handlung ist angelehnt an die Ereignisse der Sojus-T-13-Mission zur Rettung der sowjetischen Raumstation im Jahr 1985, die als eine der bedeutendsten Leistungen der bemannten Raumfahrt gilt. Der deutsche Astronaut Ulrich Walter meint: "Ich bin normalerweise sehr zurückhaltend, was Raumfahrt-Darstellungen betrifft. Aber

hier ist sie inhaltlich und fachlich sehr überzeugend."

Musik: Ivan Burlyaev

Kamera: Sergey Astakhov, Ivan Burlakov

Buch: Aleksey Chupov, Natalya Merkulova, Aleksey Samolyotov, Klim Shipenko

Regie: Klim Shipenko

Fjodorov: Vladimir Vdovichenkov

Shubin: Aleksandr Samoylenko

Alyohin: Pavel Derevyanko

Nina: Mariya Mironova

Lasareva: Oksana Fandera

Lilja: Lyubov Aksyonova

Zaytsev: Nikita Panfilov

Olya: Polina Rudenko

Boldyrev: Igor Ugolnikov

und andere

(111 Min.)

02:50

Auf schmaler Spur    

Das vierte Leben des "Fliegenden Leipzigers"

Als die schnellen Triebwagen Ende der 30er Jahre zwischen den deutschen Großstädten unterwegs waren, wurden sie von "Fliegern" gesteuert. So nannten sich damals tatsächlich die Triebwagenführer. Es begann eine neue Ära, mit Geschwindigkeitssuperlativen, mit Diesel-Triebwagen statt Dampflok, mit futuristischen Fahrzeugen. Eines davon war der veilchenblaue "Fliegende Leipziger". Für Tempo 160 gebaut, legte der Zug 1936 eine Rekordfahrt mit 205 km/h hin. Eine Legende war geboren - mit dem 1. Leben des "Fliegenden Leipzigers".

Heute steht der Zug auf einem Abstellgleis in Delitzsch. "Die Roststellen kriegen wir wieder hin. Hauptsache, die Substanz dieses visionären Fahrzeugs ist in Ordnung", sagt Achim Eitze vom Förderverein "Diesel-Schnelltriebwagen e.V.". Und er verbindet auch jetzt wieder eine Vision damit: Der "Fliegende Leipziger", Baujahr 1935, soll noch in diesem Jahr wieder mit eigenen Motoren fahren, als rollendes technisches Denkmal. "Weltweit wäre es einmalig, dass ein vor dem 2. Weltkrieg gebauter Triebwagen auf die Schienen zurückkehrt", erklärt Eitze das große Ziel. Das wäre das 4. Leben des "Fliegenden Leipzigers".

Und dazwischen? In den 50er Jahren fuhr der schnittige Triebwagen als "Vindobona" nach Wien - sein 2. Leben. Eine spezielle Geschichte bedeutete sein 3. Leben: Die Zeit als Regierungszug der DDR. Walter Ulbricht hatte sich Büro, Schlafzimmer und Bad in dem schnellen Zug eingerichtet.

Der "Fliegende Leipziger" lebt auch auf den Modellbahnanlagen. Im Dresdner

Verkehrsmuseum zum Beispiel, für das Achim Eitze handgefertigte Modelle baute. Bei Jörg Röder dreht der Zug ebenfalls seine Runden, in Konkurrenz mit anderen "Fliegenden Zügen" - vom Schienenzeppelin bis zum ICE.

Die Sendung "Auf schmaler Spur" zeigt gut 90 Jahre Geschichte, nicht nur der Eisenbahn. Vor allem aber, wie Achim Eitze und seine Mitstreiter aus Delitzsch es schaffen wollen, dem "Fliegenden Leipziger" sein 4. Leben einzuhauchen.

(MDR 23.05.2021)

03:20 **Heute im Osten - Reportage** **HD** **CC** **UT** **■**
Last und Leidenschaft - Sherpas in der Hohen Tatra
(MDR 30.03.2024)

03:35 **Auf Marco Polos Spuren - Biwak nonstop** **HD** **CC** **■**
Usbekistan und Kirgistan

Ländermagazine
04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 01.04.2024)

Ländermagazine
04:35 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 01.04.2024)

Ländermagazine
05:05 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 01.04.2024)

Dienstag, 02. April 2024

- 05:35** **Rote Rosen (1093)** **HD** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2011
-
- 06:25** **Sturm der Liebe (971)** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 07:15** **Rote Rosen (3952)** **HD** **CC** **UT** **■**
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:05** **Sturm der Liebe (4228)** **HD** **CC** **UT** **■**
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:55** **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte (142)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Späte Einsicht
Fernsehserie Deutschland 2018

Paul Schneider meldet sich zu Fuß und mit einem blutüberströmten Arm in der Notaufnahme. Die übermüdete Reinigungskraft Harald Parchmann, der lediglich eine Platzwunde am Kopf vorweist, wird über Nacht aufgenommen, weil Assistenzarzt Ben Ahlbeck Dr. Moreau dazu überredet. Dr. Lindner, der die Assistenzärzte in Niklas' Abwesenheit übernommen hat, leidet seitdem unter der angespannten Beziehung zu Theresa.

Dr. Leyla Sherbaz und Vivienne Kling sind überrascht als Paul Schneider sich zu Fuß und mit einem blutüberströmten Arm in der Notaufnahme meldet. Auch seine Noch-Frau Solveig Schneider findet sich im JTK bei Julia Berger ein, die vertretungsweise die gynäkologische Sprechstunde übernimmt. Solveig möchte ihren Kinderwunsch auch ohne Mann in die Tat umsetzen. Im JTK trifft das ehemalige Paar erneut aufeinander und Paul bittet Solveig um ein Date. Doch die möchte, dass ihr Ex-Mann endlich die Scheidungspapiere unterzeichnet. So finden Vivi und Julia sich in einem handfesten Rosenkrieg wieder.

Die übermüdete Reinigungskraft Harald Parchmann, der lediglich eine Platzwunde am Kopf vorweist, wird über Nacht aufgenommen, weil Assistenzarzt Ben Ahlbeck Dr. Moreau dazu überredet. Dafür verlangt der Oberarzt jedoch eine Reihe von Tests. Die ergeben, dass Harald Malaria hat. Das kann aber eigentlich nicht sein. Harald weißt keinerlei Symptome der Tropenkrankheit auf. Der Fall wirft für Matteo und Ben ein Rätsel auf.

Dr. Lindner, der die Assistenzärzte in Niklas' Abwesenheit übernommen hat, leidet seitdem unter der angespannten Beziehung zu Theresa. Die Situation zwischen den beiden spitzt sich immer mehr zu. Marc muss sich entscheiden: Wie soll es mit ihm und Theresa weitergehen?

Buch: Patrick Lorenz
Regie: David Carreras

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Dr. Elias Bähr: Stefan Ruppe
Vivienne Kling: Jane Chirwa
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesykowa
Julia Berger: Mirka Pigulla
Dr. Marc Lindner: Christian Beermann
Dr. Franziska Ruhland: Gunda Ebert
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Paul Schneider: Alexander Wipprecht
Solveig Schneider: Luise Helm
Harald Parchmann: Fritz Roth
und andere

(48 Min.)

09:45 **Quizduell – Olymp (443)**    
Mit Esther Sedlaczek

10:35 **Elefant, Tiger & Co. (928)**    
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Affen: Aus der Luft

Den Schimpansen schwirrt der Kopf. Aus heiterem Himmel fliegt heute morgen etwas auf ihrer Außenanlage herum, das summt und brummt - und sie auf eigentümliche Weise beobachtet. Doch es gibt eine Erklärung: Daniel Geissler und Stefan Leideritz probieren zum ersten Mal vorsichtig aus, wie Fraukje, Thai, Robert und die anderen Affen reagieren, wenn eine Drohne über sie hinwegfliegt. So möchten sie ihre Affen für eventuelle spätere Drohneneinsätze desensibilisieren. Dabei müssen sie gut aufpassen. Denn das unbekannte Flugobjekt weckt nicht nur die Neugierde der Schimpansen, sondern auch ihre Angriffslust.

Wellensittiche: Luft und Liebe

Es ist Frühling - und 70 Wellensittiche sind vollauf damit beschäftigt, für Nachwuchs zu sorgen. Florian Rimpler kontrolliert ihre Brutkästen und hat den mit der Nummer A3 ganz besonders im Blick. Dort hatte sich, bevor die Wellensittiche an die frische Luft durften, bereits ein freilebendes Meisenpärchen eingenistet. Nur - ob die kleinen Hausbesetzer auf Dauer von den Wellensittichen, den Hausherren der Voliere, geduldet werden?

Afrika-Savanne: Dicke Luft

Endlich sind die beiden Jungtiere der Moorantilopen groß genug - sie dürfen raus auf die Savanne. Dort werden sie ihre Mitbewohner kennenlernen: Die Gefleckten - Giraffen - sind in der Regel harmlos; die Gefiederten - Strauß und Perlhuhn - auch. Aber die Gestreiften - die Zebras - haben in der Vergangenheit Antilopen-Jungtiere bedrängt - Stunk und dicke Luft verbreitet. Jens Hirmer hat die Störenfriede fest im Blick, damit dem Nachwuchs nichts passiert. Doch die Moorantilopen haben da eine ganz eigene Taktik.

(MDR 21.05.2021)

10:58 **MDR aktuell**    

11:00 **In aller Freundschaft (502)**    

Neues Leben
Fernsehserie Deutschland 2011

Als der Spediteur Eberhard mit einem blutenden Melanom in die Sachsenklinik eingeliefert wird, beginnt er mit seiner Existenz zu hadern: In den letzten Jahren hat sich alles um die Arbeit gedreht. Die frischgebackene Mutter Arzu Ritter darf mit ihrem Sohn Oskar die Klinik vorzeitig verlassen. Und Elena Eichhorn glaubt, schwanger zu sein.

Eberhard und Doris Schmidt leiten eine gut gehende Spedition. Doch als Eberhard mit einem blutenden Melanom in die Sachsenklinik eingeliefert wird, beginnt er mit seiner Existenz zu hadern: In den letzten Jahren hat sich alles um die Arbeit gedreht. Ihre Ehe und auch ihre Lebensträume haben Doris und Eberhard darüber vernachlässigt. Als die Ärzte Eberhard mitteilen, dass der Krebs bereits gestreut hat, begreift er dies als Todesurteil. Er möchte seine letzten Monate dafür nutzen, wenigstens einen seiner Träume zu verwirklichen: Eine Reise mit einem Lkw. Doris ist entsetzt, denn Eberhards einzige Chance, wieder gesund zu werden, besteht darin, sich so schnell wie möglich operieren zu lassen.

Die frischgebackene Mutter Arzu Ritter darf mit ihrem Sohn Oskar die Klinik vorzeitig verlassen. Philipp Brentano, der gerade Extraschichten einlegt, um die Finanzierung der Wohnungserweiterung abzubezahlen, wird von dieser Neuigkeit überrumpelt. Er kommt nicht mehr zum Schlafen und kümmert sich liebevoll um seine kleine Familie - bis zum Rand der Erschöpfung. Da er Arzu jedoch nicht enttäuschen will, entschließt er sich zu einer ungewöhnlichen und nicht ganz ungefährlichen Maßnahme.

Elena Eichhorn glaubt, schwanger zu sein. Sie und Martin Stein stehen plötzlich vor der Frage, ob sie noch einmal Eltern werden wollen. Beide haben Zweifel, ob ein Baby in ihre Lebensplanung passt. Doch als Elenas Regel einsetzt und die "Schwangerschaft" sich als Fehlalarm herausstellt, ist die Enttäuschung groß.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Werner Helbig, Frank Buschner, Stephan Motzek
Buch: Alexander Pfeuffer
Regie: Mathias Luther

Doris Schmidt: Nadja Engel
Eberhard Schmidt: Udo Kroschwald
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft (503)**    

Aus dem Gleichgewicht
Fernsehserie Deutschland 2011

Die 16-jährige Camilla Höfer leidet an Skoliose. Das verzweifelte Mädchen wünscht sich die Operation, doch ihr Vater ist dagegen. Lisa Heilmann hat Geburtstag, Roland möchte sich kümmern. Gabriele Hagen hat Weihnachten bei Pfleger Hans-Peter Brenner in Leipzig verbracht. Unter Brenners Liebeskummer leidet auch seine Arbeit.

Die 16-jährige Camilla Höfer leidet an Skoliose, einer seitlichen Verbiegung der Wirbelsäule. Das ungeliebte Korsett, das sie zur Behandlung trägt, macht sie in ihren Augen zur Außenseiterin, weshalb Camilla eines Tages heimlich darauf verzichtet. Prompt wird sie mit Herzrhythmusstörungen in die Sachsenklinik eingeliefert. Die Ärzte finden alsbald die Ursache heraus: Die Skoliose hat sich so sehr verschlimmert, dass die Wirbelsäule, wird sie nicht vom Korsett gehalten, auf die inneren Organe drückt. Abhilfe kann nur ein neues, noch klobigeres Korsett schaffen oder aber eine hoch gefährliche Operation. Das verzweifelte Mädchen wünscht sich die Operation, doch ihr Vater stellt sich

gegen sie.

Lisa Heilmann hat Geburtstag. Da Pia gerade für eine wichtige Prüfung lernen muss, verspricht Roland Heilmann, sich dieses Mal um Geburtstagskind und -geschenke zu kümmern. Doch just an diesem Tag erfährt Roland, dass er für einen wichtigen Forschungs-Preis nominiert ist: Professor Wiegand, ein Mitglied der Preiskommission, will ihn persönlich kennenlernen, was Roland nicht ausschlagen kann.

Gabriele Hagen hat Weihnachten bei Pfleger Hans-Peter Brenner in Leipzig verbracht. Nun liegen die Feiertage schon eine Weile zurück und Gabriele hat sich seitdem nicht mehr bei Brenner gemeldet. Unter Brenners Liebeskummer leidet auch seine Arbeit. Schwester Yvonne wird das schließlich zu bunt.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Werner Helbig, Frank Buschner, Stephan Motzek
Buch: Joachim Friedmann
Regie: Mathias Luther

Camilla Höfer: Lea Eisleb
Jan Höfer: Axel Pape
Lukas Klein: Simon Hahn
Prof. Wiegand: Egon Hofmann
Jonas Heilmann: Anthony Petrifke
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Lisa Schroth: Ella Zirzow
und andere

(43 Min.)

12:30

Fischer sucht Frau     
Spielfilm Deutschland 2018

Der Wahlhamburger Alex kehrt in seinen ungeliebten Geburtsort an der Küste zurück und übernimmt eine fast unmögliche Aufgabe: Für die schwer vermittelbaren Junggesellen des aussterbenden Dorfes will er heiratswillige Partnerinnen herbeischaffen! Dass der Heimkehrer dabei alles andere als selbstlos ist, behält er erst einmal für sich.

Alex (Sebastian Fräsdorf) steht kurz davor, in seiner Wahlheimat Hamburg endlich sein eigenes Ding zu machen und ein IT-Unternehmen zu gründen. Ausgerechnet jetzt fordert ihn das Sozialamt auf, für die Pflege seines Vaters Fred (Uwe Rohde) aufzukommen, der nach einem Unfall im Rollstuhl sitzt. Wenn Alex wirklich zahlen muss, fehlt ihm das Startkapital fürs eigene Geschäft! Um sein Ersparnis zu retten, fährt Alex zu seinem Vater, mit dem er seit Jahren kein Wort mehr gesprochen hat. Sein Plan, mit dem Verkauf des Elternhauses die Pflege zu finanzieren, stößt bei seinem übellauligen alten Herrn auf erbitterten Widerstand.

Auch die Lage des Hauses ist ein Problem, denn in dem abgelegenen Fischerdorf Stresund gehen die Lichter nach und nach aus, weil es an Frauen fehlt. Die sind vergeben, verstorben - oder weggezogen. Nur Alex' Jugendliebe Marie (Cornelia Gröschel) ist noch da und zu haben. Aber auch sie will sich auf keinen der Herren einlassen. Also muss Alex irgendwie Frauen herschaffen, um Stresund für Neubürger attraktiv zu machen - und um sein Elternhaus verkaufen zu können. Seine Idee mit Speed-Datings lockt tatsächlich heiratswillige Großstädterinnen an. Damit dabei etwas herauskommt, muss Alex den maulfaulen Fischern erst einmal das Flirten beibringen.

Auch sein endgültiger Abschied gestaltet sich schwerer als gedacht: Je mehr Alex die raue Heimatluft schnuppert, umso mehr fühlt er sich am richtigen Platz.

Die Komödie bietet eine frische Brise norddeutschen Humors, pfiffige Dialoge und liebevoll gezeichnete Charaktere. Alex' Vater wird von Uwe Rohde gespielt, der seit 2004 in der NDR-Serie "Neues aus Büttenwarder" zu sehen ist. In die Rolle der Jugendliebe von Alex schlüpft die Dresdner Tatort-Kommissarin Cornelia Gröschel.

Musik: Tim Neuhaus
Kamera: Harald Cremer
Buch: Judith Westermann
Regie: Sinan Akkuş

Alex: Sebastian Fräsdorf
Fred: Uwe Rohde
Marie: Cornelia Gröschel
Ole: David Simon
Fitj: Stefan Lampadius

Lüthi: Juri Raphael Senft
 Gerti: Brigitte Janner
 Tim: Knud Riepen
 Stefan: Patrick Abozen
 Rolf: Anton Weber
 Maklerin: Esther Roling
 Beamter: Harald Burmeister
 Lukas: Manuel Hill
 und andere

(88 Min.)

13:58 **MDR aktuell** HD    

14:00 **MDR um 2** HD     

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (152)**   
 Die Wiedervereinigung
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Die Wiedervereinigung

Noch sind die neun neuen Pinguine, die aus dem Stuttgarter Zoo gekommen sind, von ihren Leipziger Artgenossen durch eine Mauer getrennt. Das ist ja kein Zustand. Dieter Georgi will, das zusammenwächst, was zusammen gehört. Diesmal machen die Wessi-Pinguine rüber zu den Brüdern und Schwestern aus dem Osten. Doch wird die Wiedervereinigung auch friedlich verlaufen?

Das Familientreffen

Große Freude im Pongoland. Orang-Utan-Dame Dunja hat ein Baby bekommen. Nun soll die ganze Orangfamilie den Nachwuchs kennenlernen. Doch das verläuft nicht immer unproblematisch. Zuerst lässt Frank Schellhardt deshalb Dunja und Kind auf die Anlage und dann kommt schön einer nach dem anderen aus der Verwandtschaft dazu. Nicht das es Stress gibt!

Das Wiedersehen

Zebrahengst Grommit ist nach einem kleinen Schnitt im Schritt zeugungsunfähig, aber durchaus immer noch in der Lage seinen Mann zu stehen. Nun darf er wieder zu seinen Stuten. Doch erstmal muss der Koloss in Narkose gelegt werden. Nicht ganz einfach denn das Narkosemittel ist hoch gefährlich. Tausend Mal so stark wie Morphin. Ein Tropfen im Auge genügt und Professor Eulenberger fällt sofort in einen tiefen Schlaf. Bei zwei Tropfen...

Die neue Bekanntschaft

Henne Heinz und Hahn Hilde - die beiden Emus des Leipziger Zoos sollen eine neue Bekanntschaft machen. Das exzentrische Pärchen soll mit einem neu eingetroffenen Känguru aus Hannover vergesellschaftet werden. Doch das muss nicht gut gehen. Oft reagieren Emus sehr emotional.

(ARD 17.09.2008)

15:15 Gefragt – Gejagt (575) **HD** **CC** **UT** **■**
 Mit Alexander Bommers
 (MDR 29.03.2023)

16:00 MDR um 4 **HD** **CC** **UT** **■**
 Neues von hier

16:30 MDR um 4 **HD** **CC** **UT** **■**
 Gäste zum Kaffee

17:00 MDR um 4 **HD** **CC** **UT** **■**
 Neues von hier & Leichter leben

Schmerzende Hände - mit Kathleen Kreibich (Ergotherapeutin)

- Welche Ursachen haben Handschmerzen?
 - Welche Übungen verschaffen Linderung?
 - Wann ist eine Hand-OP nötig?
-

17:45 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■**

18:05 Wetter für 3 **HD** **CC** **UT** **■**
 Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 Brisant **HD** **CC** **UT** **■**
 (ARD 02.04.2024)

18:54 Unser Sandmännchen **HD** **CC** **UT** **■**
 Der kleine König - Klebrige Ostern

Am Ostersonntag gießt es wie aus Eimern. Natürlich will der kleine König trotzdem Ostereier suchen.

19:00 Ländermagazine **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
 anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Einfach genial**    
Menschen. Ideen. Erfindungen.

20:15 **Umschau**    
MDR-Magazin

21:00 **Der Osten - Entdecke wo du lebst**
Hinter den Kulissen der Sachsenklinik     

Ein Film von Stephan Heise

1.000 Folgen "In aller Freundschaft", mehr als fünf Millionen Zuschauer jede Woche - eine Erfolgsgeschichte aus Leipzig. 25 Jahre nach dem Start ist ein Ende nicht in Sicht, für die erfolgreichste Arztserie im Deutschen Fernsehen. Zweimal hat das Team die Goldene Henne gewonnen und dazu noch einen Publikumsbambi. Warum ausgerechnet "In aller Freundschaft"? Was macht die Serie aus Sicht der Macher und Stars so erfolgreich? Und was ist das Erfolgsrezept der Sachsenklinik?

Hinter den Kulissen gibt es die Antworten. Die Serie punktet mit ostdeutschen Publikumsbeliebten in vielen wichtigen Rollen. Außerdem übernehmen in jeder Folge prominente Schauspieler aus ganz Deutschland Gastrollen. Erstaunlich auch, dass das Ende einer Geschichte bis zur Ausstrahlung wirklich geheim bleibt. Wer überwacht das? Wie entstehen die Geschichten, die so erfolgreich sind?

Eines liegt dem Team der Sachsenklinik auf jeden Fall am Herzen. Fachlich möchte sie sich nichts ankreiden lassen. Im Hintergrund lernen wir echte Krankenschwestern und Ärzte kennen. Sie beraten die Schauspieler, damit alle Dialoge und Handgriffe der Realität entsprechen. Inzwischen laufen einzelne Szenen der Serie sogar als Lehrfilm in den Hörsälen der Mediziner. Auch haben Experten herausgefunden, dass die Arztserie den realen Klinikalltag positiv beeinflusst.

Eine, die jeden Dienstag einschaltet, ist Inge Hochstein aus Limbach Oberfrohna. Wir begleiten sie an einem ganz besonderen Tag. Sie selbst darf die Sachsenklinik besuchen und die Stars hautnah erleben. Gleich an der Eingangspforte wird sie von Dr. Heilmann persönlich begrüßt. Auch der Gymnasiallehrer David Groh verpasst keine Folge von "In aller Freundschaft". Inzwischen hat er sogar schon zweimal als Komparse in der Serie mitgewirkt. Das Publikum ist jünger geworden, die 21-jährige Janina Benz gehört zu den Followern auf Instagram. Auch für sie bietet der Besuch in der Sachsenklinik ein unvergessliches Erlebnis, wenn sie ihr Idol Tan Caglar trifft.

(MDR 17.01.2023)

21:45 **MDR aktuell**    

anschließend: das MDR-Wetter

22:10 **Unter Deutschen - Zwangsarbeit im NS-Staat (1/3)** **HD** **CO** **UT** **AD**
Verlorene Jugend

Mehr als 13 Millionen oftmals junge Menschen wurden zwischen 1938 und 1945 als Zwangsarbeiter ins Deutsche Reich geholt, um die Kriegswirtschaft am Laufen zu halten: "Unter Deutschen" erzählt aus internationaler Perspektive vom Schicksal der Opfer und der Täter. Im Fokus der dreiteiligen Serie stehen dabei deren Kinder und Enkelkinder.

Das mit dem deutsch-tschechischen Journalistenpreis ausgezeichnete Autorenduo Matthias Schmidt und Vít Poláček zeigt, warum die NS-Zwangsarbeit über Jahrzehnte aus dem öffentlichen Bewusstsein verschwunden war und warum die Aufarbeitung bis heute Zündstoff ist.

Folge 1: "Verlorene Jugend"

Europa in den 1930er Jahren: Unbeschwert lebt die jüdische Familie Hertzberger in Rotterdam. Nur wenige hundert Kilometer weiter hofft der junge Deutsche Wilhelm Frank auf ein Widererstarken der Deutschen Nation und wird zum Anhänger Hitlers. Ellis Hertzberger und Wilhelm Frank sind die beiden Antipoden, welche den Grundton dieser Episode setzen. Wir folgen ihren Enkelinnen in das Spannungsverhältnis, welches ihre Vorfahren zu Opfern und Tätern werden ließ.

1939 beginnt der Weltkrieg, der die Welt für immer verändert. Als erstes bekommt dies der junge Josef Bednarz in Polen zu spüren. 1941 wird er verschleppt, um als Zwangsarbeiter in Süddeutschland zu arbeiten. Dieses Schicksal teilen auch Irma Trksak, eine Widerstandskämpferin aus Wien, und der junge Tscheche Jan Šefl. Alle eint ein Schicksal: das Zerschlagen ihrer jugendlichen Träume, der Verlust ihrer Heimat und die erzwungene Arbeit für den Feind.

(MDR 09.05.2023)

22:55 **Polizeiruf 110: Zeuge gesucht** **UT**
Kriminalfilm DDR 1980

In einem Lagerhaus stürzt ein Zwischenboden ein. Darunter wird ein toter Zimmermann gefunden, der den Zwischenboden repariert und dafür nur alte Bretter verwendet hat. Wurde er Opfer seiner eigenen Manipulation? Aber aus dem Unfall wird ein Mord als sich herausstellt, dass der Zimmermann bereits tot war als die Zwischendecke einstürzte.

In einem Lagerhaus stürzt ein Zwischenboden ein. Unter den Trümmern liegt ein Toter, der Zimmermann Kuhl. Die erste Bestandsaufnahme zur Klärung der Unfallursache ergibt, dass der Zimmermann, der selbst vor einem halben Jahr

den Zwischenboden repariert hat, statt der angelieferten neuen Eichenbohlen, nur die alten Bretter verwendet hat. Doch ist das wirklich die Unfallursache für den tödlichen Unfall und ist Kuhl damit lediglich das Opfer seiner eigenen Manipulation geworden? Hauptmann Fuchs hat Gründe an dieser Version zu zweifeln. Gewissheit erhält er durch das Ergebnis der gerichtsmedizinischen Untersuchung. Kuhl war bereits tot, als die Zwischendecke einstürzte. Kein Unfall also, sondern Mord.

Kamera: Kurt Bobek
Buch: Ulrich Waldner
Regie: Vera Loebner

Hauptmann Fuchs: Peter Borgelt
Leutnant Vera Arndt: Sigrid Göhler
Fred Hübner: Frank Lienert
Doris Hübner: Margot Busse
Frau Kuhl: Barbara Dittus
Kuhl: Günter Naumann
Schliese: Manfred Richter
Frau Radtke: Ingrid Rentsch
Klaus Radtke: Günter Wolf
und andere

(65 Min.)

00:00 **Großstadtrevier (465)**     

Niemand darf es wissen
Fernsehserie Deutschland 2021

Harry Möller und Nils Sanchez werden zu einem Unfall gerufen. Der Student Florian Rösner wurde, auch laut Zeugenaussagen, offenbar absichtlich angefahren. Das Kennzeichen des Lieferwagens führt zu einer Reinigung.

Harry Möller und Nils Sanchez werden zu einem Unfall gerufen: Der Student Florian Rösner wurde - auch laut Zeugenaussagen - offenbar absichtlich angefahren. Das Kennzeichen des Lieferwagens führt zu einer Reinigung, die von einer afghanisch-stämmigen Familie betrieben wird. Khaled Faqiri und sein Sohn Ramin reagieren gereizt auf den Besuch der Beamten und auch Tochter Samira zeigt sich nur bedingt zugänglich. Für Harry und Nils wird schnell deutlich: Hier besteht ein gravierender Familienkonflikt.

Derweil dekoriert Helmut Husmann enthusiastisch die Schreibtische seiner Kollegen und sogar den von Frau Küppers, deren Begeisterung für mehr "Hygge" gen Null tendiert. Auch das Arbeitsklima von Domina Athene Lührsen hat sich akut verschlechtert, seit ein Stammkunde auf ihrer Folterbank einem Herzinfarkt erlag. Nina Sieveking und Lukas Petersen müssen nun zwischen ihr und der Witwe vermitteln, wer den Wellensittich des Verstorbenen behalten

darf.

Buch: Robert Hummel
Regie: Bettina Schoeller-Bouju

Frau Küppers: Saskia Fischer
Harry Möller: Maria Ketikidou
Nina Sieveking: Wanda Perdelwitz
Lukas Petersen: Patrick Abozen
Daniel Schirmer: Sven Fricke
Nils Sanchez: Enrique Fiß
Helmut Husmann: Torsten Münchow
Ramin Faqiri: Timo Fakhravar
Samira Faqiri: Mariann Yar
Khaled Faqiri: Mohammed-Ali Behboudi
Florian Rösner: Lukas Zumbrock
Dorothee Wiese: Sabine Urban
Athene Lührsen: Mignon Remé
und andere

(48 Min.)

(VPS-Datum: 03.04.2024)

00:50 **Umschau**    

MDR-Magazin
(MDR 02.04.2024)

01:35 **Der Osten - Entdecke wo du lebst**
Hinter den Kulissen der Sachsenklinik     

Ein Film von Stephan Heise

1.000 Folgen "In aller Freundschaft", mehr als fünf Millionen Zuschauer jede Woche - eine Erfolgsgeschichte aus Leipzig. 25 Jahre nach dem Start ist ein Ende nicht in Sicht, für die erfolgreichste Arztserie im Deutschen Fernsehen. Zweimal hat das Team die Goldene Henne gewonnen und dazu noch einen Publikumsbambi. Warum ausgerechnet "In aller Freundschaft"? Was macht die Serie aus Sicht der Macher und Stars so erfolgreich? Und was ist das Erfolgsrezept der Sachsenklinik?

Hinter den Kulissen gibt es die Antworten. Die Serie punktet mit ostdeutschen Publikumslieblingen in vielen wichtigen Rollen. Außerdem übernehmen in jeder Folge prominente Schauspieler aus ganz Deutschland Gastrollen. Erstaunlich auch, dass das Ende einer Geschichte bis zur Ausstrahlung wirklich geheim bleibt. Wer überwacht das? Wie entstehen die Geschichten, die so

erfolgreich sind?

Eines liegt dem Team der Sachsenklinik auf jeden Fall am Herzen. Fachlich möchte sie sich nichts ankreiden lassen. Im Hintergrund lernen wir echte Krankenschwestern und Ärzte kennen. Sie beraten die Schauspieler, damit alle Dialoge und Handgriffe der Realität entsprechen. Inzwischen laufen einzelne Szenen der Serie sogar als Lehrfilm in den Hörsälen der Mediziner. Auch haben Experten herausgefunden, dass die Arztserie den realen Klinikalltag positiv beeinflusst.

Eine, die jeden Dienstag einschaltet, ist Inge Hochstein aus Limbach Oberfrohna. Wir begleiten sie an einem ganz besonderen Tag. Sie selbst darf die Sachsenklinik besuchen und die Stars hautnah erleben. Gleich an der Eingangspforte wird sie von Dr. Heilmann persönlich begrüßt. Auch der Gymnasiallehrer David Groh verpasst keine Folge von "In aller Freundschaft". Inzwischen hat er sogar schon zweimal als Komparse in der Serie mitgewirkt. Das Publikum ist jünger geworden, die 21-jährige Janina Benz gehört zu den Followern auf Instagram. Auch für sie bietet der Besuch in der Sachsenklinik ein unvergessliches Erlebnis, wenn sie ihr Idol Tan Caglar trifft.

(MDR 17.01.2023)

02:20

Unter Deutschen - Zwangsarbeit im NS-Staat (1/3)     
Verlorene Jugend

Mehr als 13 Millionen oftmals junge Menschen wurden zwischen 1938 und 1945 als Zwangsarbeiter ins Deutsche Reich geholt, um die Kriegswirtschaft am Laufen zu halten: "Unter Deutschen" erzählt aus internationaler Perspektive vom Schicksal der Opfer und der Täter. Im Fokus der dreiteiligen Serie stehen dabei deren Kinder und Enkelkinder.

Das mit dem deutsch-tschechischen Journalistenpreis ausgezeichnete Autorenduo Matthias Schmidt und Vít Poláček zeigt, warum die NS-Zwangsarbeit über Jahrzehnte aus dem öffentlichen Bewusstsein verschwunden war und warum die Aufarbeitung bis heute Zündstoff ist.

Folge 1: "Verlorene Jugend"

Europa in den 1930er Jahren: Unbeschwert lebt die jüdische Familie Hertzberger in Rotterdam. Nur wenige hundert Kilometer weiter hofft der junge Deutsche Wilhelm Frank auf ein Widererstarken der Deutschen Nation und wird zum Anhänger Hitlers. Ellis Hertzberger und Wilhelm Frank sind die beiden Antipoden, welche den Grundton dieser Episode setzen. Wir folgen ihren Enkelinnen in das Spannungsverhältnis, welches ihre Vorfahren zu Opfern und Tätern werden ließ.

1939 beginnt der Weltkrieg, der die Welt für immer verändert. Als erstes bekommt dies der junge Josef Bednarz in Polen zu spüren. 1941 wird er

verschleppt, um als Zwangsarbeiter in Süddeutschland zu arbeiten. Dieses Schicksal teilen auch Irma Trksak, eine Widerstandskämpferin aus Wien, und der junge Tscheche Jan Šefl. Alle eint ein Schicksal: das Zerbrechen ihrer jugendlichen Träume, der Verlust ihrer Heimat und die erzwungene Arbeit für den Feind.

(MDR 09.05.2023)

03:05 **Einfach genial** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
Menschen. Ideen. Erfindungen.
(MDR 02.04.2024)

03:30 **Unsere Wälder - Nonstop** **HD** **CC** **■**

Ländermagazine
04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 02.04.2024)

Ländermagazine
04:35 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 02.04.2024)

Ländermagazine
05:05 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 02.04.2024)

Mittwoch, 03. April 2024

- 05:35** **Rote Rosen (1094)** **HD** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2011
-
- 06:25** **Sturm der Liebe (972)** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 07:15** **Rote Rosen (3953)** **HD** **CC** **UT** **■**
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:05** **Sturm der Liebe (4229)** **HD** **CC** **UT** **■**
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:55** **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte (143)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Unter Geschwistern
Fernsehserie Deutschland 2018

Dennis Sturm versucht Dr. Moreaus Portemonnaie zu klauen - leider wird er auf der Flucht vor dem Oberarzt von einem Rettungswagen angefahren. Dr. Theresa Koshka und Dr. Leyla Sherbaz haben mit einer Kopfverletzung bei Matthias Lohe zu tun, der zusammen mit seinem Bruder Fabian ins Klinikum kommt. Prof. Patzelt hat sich einen langersehnten Wunsch erfüllt: Sie hat sich ein nagelneues Motorrad gekauft.

Dennis Sturm versucht Dr. Moreaus Portemonnaie zu klauen – leider wird er auf der Flucht vor dem Oberarzt von einem Rettungswagen angefahren. Gut nur, dass die beiden schon im JTK sind. Dennis soll so schnell wie möglich operiert werden. Deswegen verständigt Vivienne Kling Jeanine, Dennis ältere Schwester und Erziehungsberechtigte. Wie so oft eilt Jeanine ihrem kleinen Bruder zur Hilfe, und das, obwohl sie selbst allen Grund zur Sorge hat. Denn in ihrer Brust hat die junge Frau einen Knoten entdeckt. Dr. Marc Lindner will den Geschwistern helfen, doch für Jeanine zählt nur ihr Bruder.

Dr. Theresa Koshka und Dr. Leyla Sherbaz haben mit einer Kopfverletzung bei Matthias Lohe zu tun, der zusammen mit seinem Bruder Fabian ins Klinikum kommt. Die Brüder sind Musiker aus Familientradition. Je länger Matthias im JTK behandelt wird, desto mehr bemerkt Fabian, dass sein Bruder sich seit dem Unfall zu verändern scheint. Als der Vollblutmusiker Matthias schließlich sogar sein Instrument verweigert, ist Eile geboten! Können die Chirurgen Matthias helfen?

Prof. Patzelt hat sich einen langersehnten Wunsch erfüllt: Sie hat sich ein nagelneues Motorrad gekauft, mit dem sie und ihr Freund Dr. Markus Brosmann eine Tour durch Spanien planen. Doch dafür braucht die Chefärztin

Auffrischungsunterricht. Kurzentschlossen fungiert Ben Ahlbeck als Karins persönlicher Nachhilfelehrer - unter den wachsamen Augen von Wolfgang Berger.

Derweil versucht Leyla Niklas zu überzeugen ans JTK zurückzukehren. Wird sie Erfolg haben?

Buch: Leticia Milano
Regie: David Carreras

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Dr. Elias Bähr: Stefan Ruppe
Vivienne Kling: Jane Chirwa
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesykowa
Julia Berger: Mirka Pigulla
Dr. Marc Lindner: Christian Beermann
Dr. Franziska Ruhland: Gunda Ebert
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Matthias Lohe: Leander Lichti
Fabian Lohe: Ole Fischer
Jeanine Sturm: Llewellyn Reichman
Dennis Sturm: Elias Kaßner
und andere

(48 Min.)

09:45 **Quizduell – Olymp (444)**    
Mit Esther Sedlaczek

10:35 **Elefant, Tiger & Co. (929)**    
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Auf die Pelle gerückt

Affen: Blickfang

Amber, die Kronenmaki-Dame, hat Zwillinge geboren! Für ihren Mann Clyde und ihre einjährige Tochter Chloe ein absoluter Blickfang. Zu gern würden die beiden die Winzlinge einmal aus der Nähe betrachten. Mutter Amber aber mag es gerade gar nicht, wenn man ihr so auf die Pelle rückt. Pflegerin Kerstin Tischmeyer beobachtet die Familie daher ganz genau. Damit hier niemandem ein Haar gekrümmt wird.

Kängurus: Der erste Blick

Hella, die Känguru-Mutter, muss heute ihr Kind für einen kurzen Moment in die Hände der Pfleger geben. Jens Hirmer und seine Kolleginnen wollen nachschauen, welches Geschlecht das Kleine hat und ihm einen Namen geben. Der wird, wie bei der Mutter, mit dem Buchstaben H beginnen. Fragt sich jetzt nur noch: Junge oder Mädchen?

Nandus: Einblick

Auch der Nandu-Nachwuchs wird heute in die Hand genommen. Sehr zum Ärger von Vater Hannibal wird jedes seiner Kinder gegriffen, gewogen und von Doktor Bernhard genau untersucht. Der Tierarzt möchte nämlich Einblicke in ihr Geschlecht gewinnen. Was hat Hannibal da wohl ausgebrütet?

(MDR 28.05.2021)

10:58 **MDR aktuell**   **UT** 

11:00 **In aller Freundschaft (504)**   **UT** 

Männerherzen

Fernsehserie Deutschland 2011

Anna Eisert hat ein Verhältnis mit dem verheirateten Georg. Vor dem Haus prallt sie mit seiner Frau Ute zusammen. Beide werden in die Sachsenklinik eingeliefert. Auch Hans-Peter Brenner ist in Herzensdingen unterwegs: Seit Tagen bereitet er sich auf den Besuch von Gabriele Hagen vor. Und Philipp Brentano macht sich Sorgen um sein Verhältnis zu seinem Sohn Oskar.

Anna Eisert hat ein Verhältnis mit dem verheirateten Georg Lohmann. Als Georgs Frau Ute früher als geplant von einer Reise zurückkehrt, hat Anna es eilig, die Lohmannsche Wohnung zu verlassen - und prallt vor dem Haus prompt mit Ute zusammen. Beide Frauen verletzen sich und werden gemeinsam in die Sachsenklinik eingeliefert. Zunächst ist Anna entsetzt, als sie mit der Ehefrau ihres Liebhabers ein Krankenzimmer teilen muss, doch nach und nach gewinnt Ute ihre Sympathie. Ihr Liebhaber Georg erscheint Anna jetzt jedoch in ganz neuem Licht.

Auch Hans-Peter Brenner ist in Herzensdingen unterwegs: Seit Tagen bereitet er sich und sein Haus auf den Besuch von Gabriele Hagen vor. Er versucht sogar etwas abzunehmen. Als Gabriele endlich da ist, ist er jedoch so gehemmt, dass keine romantische Stimmung aufkommt. Gabriele missversteht dies gewaltig.

Philipp Brentano macht sich Sorgen um sein Verhältnis zu seinem Sohn Oskar. Immer wenn er in seiner Nähe ist, bricht der kleine Säugling in Tränen aus.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia

Kamera: Werner Helbig, Frank Buschner, Stephan Motzek

Buch: Andreas Püschel

Regie: Mathias Luther

Anna Eisert: Fiona Coors
Ute Lohmann: Therese Hämer
Georg Lohmann: Olaf Burmeister
Gabriele Hagen: Katharina Schubert
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft (505)**    

Große Jungs, kleine Jungs
Fernsehserie Deutschland 2011

Bastian Marquardt steht kurz vor dem Wechsel auf eine weiterführende Schule. Sarah meldet ihn auf einem Elitelymnasium an, doch da hat sie die Rechnung ohne ihren Sohn gemacht. Auch Dr. Rolf Kaminski hat Sorgen mit seinem Sohn Fabian Althaus. Er hat den Drogenentzug zwar erfolgreich hinter sich gebracht, ist aber mittellos und muss deshalb vorerst bei seinem Vater einziehen.

Bastian Marquardt steht kurz vor dem Wechsel auf eine weiterführende Schule. Sarah will für ihren Sohn natürlich nur das Beste und meldet ihn auf einem Elitelymnasium an. Doch sie hat die Rechnung ohne ihren Sohn gemacht, der weiterhin mit seinem Freund Jonas Heilmann zur Schule gehen will. Die beiden Jungs starten eine Protestaktion - mit verheerenden Folgen.

Auch Dr. Rolf Kaminski hat Sorgen mit seinem Sohn Fabian Althaus. Er hat den Drogenentzug zwar erfolgreich hinter sich gebracht, ist aber mittellos und muss deshalb vorerst bei seinem Vater einziehen. Da Fabians und Kaminskis Beziehung ohnehin schwierig ist, sind Probleme vorprogrammiert. Dr. Elena Eichhorn beschließt, zwischen Vater und Sohn zu vermitteln. Das wird ihr nicht leicht gemacht, denn ihre Einmischung in das Privatleben des Urologen gefällt

weder Kaminski noch ihrem Partner Martin Stein.

Die praktische Abschlussprüfung von Jakob Heilmanns Kochausbildung steht an. Mehrmals schon musste die gesamte Familie Heilmann als "Versuchskaninchen" für die Probemenüs herhalten, die Jakob gekocht hat. Obwohl alle von seinem Essen angetan sind, zweifelt Jakob Heilmann an seiner Kochkunst und ändert sein Konzept kurz vor der Prüfung erneut.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Michael Ferdinand, Stephan Motzek
Buch: Thomas Frydetzki
Regie: Frank Gotthardy

Fabian Althaus: Daniel Krauss
Dr. Frank Lorenz: Max Gertsch
Jakob Heilmann: Karsten Kühn
Bastian Marquardt: Johann Lukas Sickert
Jonas Heilmann: Anthony Petrifke
Lisa Schroth: Ella Zirzow
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

12:30

Der zweite Frühling   
Spielfilm Deutschland 2003

Hanne und Barbara, Freundinnen im besten Alter, begeben sich auf Kur nach Bad Elster, wo sie es so richtig krachen lassen - sehr zum Verdruss der strengen Oberschwester und sehr zur Freude von Unternehmer Edzard und Weltenbummler Georg. Doch der Weg zum zweiten Frühling ist nicht ohne Dornen.

Hanne (Nadja Tiller) und Barbara (Ursula Karusseit) sind seit ihrer Jugend allerbeste Freundinnen. Dabei haben sich ihre Leben sehr unterschiedlich entwickelt: Während die reiche Versandhausbesitzerin Hanne in einer großen Villa in Erfurt residiert, lebt Barbara recht bescheiden von ihrer kleinen Witwenrente. Spontan beschließen die beiden, ihre Jugend wieder aufleben zu lassen - und zwar in Bad Elster, einem beschaulichen Kurort. Im zarten Alter von 17 Jahren erlebten die Freundinnen dort ihre ersten Abenteuer mit dem anderen Geschlecht, und nun wollen sie es noch einmal wissen.

Die Kurleitung ist von der Lebenslust der beiden Damen allerdings gar nicht begeistert, allen voran die strenge Oberschwester Inge (Eva Maria Bayerwaltes). Auf wesentlich mehr Verständnis stoßen die liebeshungrigen Freundinnen dagegen bei dem erfolgreichen Unternehmer Edzard (Jürgen Hentsch) und dem charmanten Weltenbummler Georg (Michael Degen). Um bei den Herren optimal zu landen, tauschen Hanne und Barbara einfach ihre Rollen: Die schüchterne Witwe mimt die reiche Lebedame, um bei dem vermögenden Edzard nicht den Eindruck zu vermitteln, sie sei nur seines Geldes wegen an ihm interessiert. Die lebenslustige Hanne dagegen schlüpft in die Rolle der armen Witwe, da der Lebemann Georg schlechte Erfahrungen mit reichen Frauen gemacht hat.

Doch als Hannes verwöhnter Sohn Simon (Claudio Maniscalco), dessen finanzielle Ansprüche von ihr nicht wie gewünscht erfüllt werden, aus Enttäuschung darüber die verliebten Herren über die wahren Identitäten von Hanne und Barbara aufklärt, scheint dies das Ende des so romantisch begonnenen Liebesabenteuers für Hanne und Barbara zu sein.

"Der zweite Frühling" ist eine mit leichter Hand inszenierte Komödie um Romantik und Alter und darüber, wie unwichtig das Letztere ist, wenn es um wahre Liebe geht. Mit den deutschen TV-Stars Nadja Tiller, Ursula Karusseit, Michael Degen und Jürgen Hentsch in den Hauptrollen gelang Regisseurin Gabi Kubach ein ebenso spritziger wie bezaubernder Liebesreigen vor den beschaulichen Kulissen Erfurts und Bad Elsters.

Musik: Rainer Oleak
Kamera: Thomas Etzold
Buch: Axel Hildebrand
Regie: Gabi Kubach

Hanne Jahnke: Nadja Tiller
Barbara Jarcik: Ursula Karusseit
Georg Prokop: Michael Degen
Edzard Meiering: Jürgen Hentsch
Janine Holler: Susanne Schäfer
Simon Jahnke: Claudio Maniscalco
Oberschwester Inge: Eva Maria Bayerwaltes

Friedrich: Willy Schultes
Heinz: Carl Heinz Choynski
und andere

(88 Min.)

13:58 **MDR aktuell** HD   

14:00 **MDR um 2** HD    

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (153)**   
Weiberwirtschaft
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Süße Rache

Dunja, das betagte Orang-Utan-Weib, hat ein Baby zur Welt gebracht. Ein süßes Mädchen. Im Familienverband der Affen erweckt das höchstes Interesse. Weibliches, vor allem. Frank Schellhardt will heute erstmals versuchen, die Mädels zusammenzubringen, um deren Neugier endlich zu befriedigen. Mit der Hoffnung, dass Clanchef Bimbo seine Frauen zur Räson bringen wird, sollte die Lage eskalieren. Doch alles verläuft friedlich, etliche Stunden. Bis zu dem Augenblick, als Pini der Mutter und dem Kind zu nahe kommt. Frank Schellhardt erinnert sich an eine ähnliche Situation. Vor ein paar Jahren gab es schon einmal Querelen um ein Baby. Damals war es Dunja höchst selbst, die der jüngeren Pini ihr Kind stibitzte. Rache ist süß.

Schieflage

Der kleine Schwarzspitzenriffhai schwächelt. Ein echtes Dilemma, da ist die Zucht in Gefahr. Als einziger Mann unter den älteren, alleinstehenden Frauen liegt alle Hoffnung bei ihm. Zumal für den Abend auch noch Damenbesuch aus Frankfurt/Main erwartet wird. Eine Haifischbraut nach Maß. Frisches Blut. Lothar Dudek muss nun handeln, bevor es zu spät, ruft Professor Eulenberger zu Hilfe. Mittels Spritze soll dem angeschlagenen Haifischmann ein Antibiotikum verabreicht werden. Nur, wie impft man einen Haifisch?

Winterschlaf

Klaus und Helene, griechische Landschildkröten und geliebte Haustiere. Christa Bachmann pflegt seit geraumer Zeit die Helene, Professor Klaus Eulenberger seinen Klaus. Doch das Alleinsein soll nun ein Ende haben - Klaus und Helene sind einander versprochen. Im zuchtfähigen Alter wollen die Tiermediziner ihre Schildkröten miteinander verkuppeln. Erste Kontaktaufnahme beim heißen Bad. In einer schnöden Plastikschüssel begutachtet Klaus seine Zukünftige. Wird er um ihre Hand anhalten? Doch bevor er dem Frühlingsgefühl verfallen kann, gehen Klaus und Helene in den Winterschlaf. In getrennten Betten.

Große Rolle

Zwergenhaft, graumeliert, kurzohrig, Karnickel Mechtbert ist eines unter

vielen. Dennoch hat Christian Lehmann genau dieses Tier auserwählt - für einen wissenschaftlichen Auftritt. Aus Taiwan nämlich wird das geheimnisumwitterte Schuppentier erwartet. Kaum einer hier hat je ein lebendes Exemplar gesehen. Ein äußerst scheues Wesen, dessen Ankunft im Leipziger Zoo penibel vorbereitet wird. Um ihm in den ersten Wochen nicht unnötig Stress zu bereiten, wurde eine Box mit allen erdenklichen Bequemlichkeiten konstruiert. Nun soll Mechtbert testen, ob die Technik hält, was sie verspricht. Eine große Rolle, für den kleinen Mechtbert.

Bärische Freude

Myrte, die kleine Lippenbärin, kurz nach ihrer Geburt verlor sie ihre Mutter. Lebt seitdem allein, nachdem sich die Zusammenführung mit den Geschwistern, Verwandten und Bekannten als nicht praktikabel erwies. Nun sollen die Bären wenigstens einen Blick riskieren. Jederzeit. Deshalb installieren Horst und Ingo Schramm diverse Sichtschieber zwischen Außenanlage und Stall. Seit über 15 Jahren schweißen und feilen die beiden an komfortablen Lösungen, nach bestem Wissen. Und haben dabei offensichtlich eine bärische Freude.

(ARD 18.09.2008)

15:15 **Gefragt – Gejagt (576)** **HD** **CC** **UT** **■**
Mit Alexander Bommers
(MDR 30.03.2023)

16:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier & Leichter leben

Geldanlage für Kinder – mit Hermann-Josef Tenhagen

Ist ein Sparkonto für die Kinder besser als eine Ausbildungsversicherung? Wie kann man langfristig etwas beiseitelegen und wo ist es sicher? Zum Beispiel auch dann noch, wenn die Eltern mal in Not geraten und die Ämter an das Geld wollen? Ab wann sollten die Kinder Zugriff auf das Geld bekommen? Unser Finanzexperte erklärt die richtige Strategie, für seine Kinder zu sparen.

17:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

18:05 **Wetter für 3** **HD** **CC** **UT** **■**
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** **HD** **CC** **UT** **■**

(ARD 03.04.2024)

18:54 **Unser Sandmännchen** **HD** **CC** **UT** **■**
Moppi und MiWau - Die große Hitze

MiWau findet aufgrund der Wärme im Leckerladen keine Ruhe. Mit ihrer Unruhe hält sie auch Moppi vom Schlafen ab. Er hat keine Wahl und versucht seiner lila Freundin mit verschiedenen Methoden zu helfen, die Wärme unter Kontrolle zu bekommen. Nach diversen misslungenen Versuchen entdeckt Moppi plötzlich die Wärmequelle und ist sichtlich überrascht, dass MiWau die ganze Zeit wusste woher die Wärme kommt.

19:00 **Ländermagazine** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Tierisch tierisch** **HD** **CC** **UT** **■**
Das Tiermagazin des MDR
Mit Uta Bresan

20:15 **Exakt** **HD** **CC** **UT** **■**
Das Nachrichtenmagazin
Moderation: Wiebke Binder

20:45 **Exakt - Die Story**
Leben ohne Sozialhilfe, Hartz IV und Bürgergeld **HD** **CC** **UT** **■**
Kann der soziale Aufstieg gelingen?
Film von Axel Kasper

Jahrzehntelang auf Sozialhilfe, Hartz 4 oder Bürgergeld angewiesen sein: das ist für viele Menschen und ganze Generationen ein unbeliebtes, aber irgendwie funktionierendes Lebensmodell. Sven, genannt Karotte, hatte vor knapp zwanzig Jahren das letzte Mal einen festen Job. Patrick, heute 33 Jahre alt, hat seit seiner abgebrochenen Lehre keinen Betrieb mehr von innen gesehen und Kerstin flog aus dem Altenheim, als dort ihre Drogensucht bekannt wurde. Lebensgeschichten wie diese findet der Reporter Thomas Kasper in Halle-Silberhöhe viele. Die Silberhöhe ist ein Problemviertel. Hier leben fast doppelt so viele Menschen von Geld vom Amt als im restlichen Stadtgebiet. Wie kommt man raus aus der Armut?

Tom Kesselhut (#tommykay) hat es geschafft - aus einem Haushalt, in dem Geld immer knapp war, in eine Eigentumswohnung in Leipzig. Erst Minijobber im Supermarkt - jetzt erfolgreicher Streamer. Was ist der Schlüssel zum sozialen Aufstieg? Eine Reportage über abgehangene und zielstrebige Menschen, die mit einer hilfreichen Familie und Bildung raus aus dem ewigen Hartz 4, heute Bürgergeld-Kreislauf finden.

(MDR 19.04.2023)

21:15 Kripo live - Tätern auf der Spur **HD** **CC** **UT** **■**
Auf der Jagd nach Hitlers Bronzepferden

Es ist der Hinweis einer älteren Dame und passionierten Kunsthändlerin, der die Ermittlungen ins Rollen bringt. Zwei überlebensgroße Bronzepferde aus der Zeit des Nationalsozialismus werden in Sammlerkreisen für mehrere Millionen Euro angeboten. Doch nach Einschätzung von Fachleuten handelt es sich um Eigentum des deutschen Staates.

Die tonnenschweren Bronzepferde standen einst vor Hitlers Reichskanzlei in Berlin. Josef Thorak, ein bei Hitler beliebter Bildhauer, erschuf die monströsen Skulpturen im Auftrag des Dritten Reiches. In der DDR-Zeit tauchten sie auf einem Gelände der Roten Armee in Brandenburg auf und verschwanden wieder.

Wo sind die Pferde heute? Wer bietet sie zum Kauf an? Dieses Rätsel wollen die Kunstfahnder, ein niederländischer Kunstdetektiv und ein Journalist, lösen. Gemeinsam rekonstruieren sie die abenteuerliche Reise der Thorak-Pferde. "Kripo live - Tätern auf der Spur" zeichnet die schwierige Suche nach und blickt in die verschlossene Szene der Sammler von Nazikunst.

(MDR 16.12.2020)

21:45 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 Polizeiruf 110: Du gehörst mir **HD** **CC** **UT** **■** **AD** **DGS**
Fernsehfilm Deutschland 2023

Mitten in einer belebten Fußgängerzone Magdeburgs verschwindet Lanas Kinderwagen samt Baby. Hauptkommissarin Brasch versucht das entführte Baby zu finden. Die verzweifelte Mutter verdächtigt ihre Ex-Affäre Chris, doch es fehlen die Beweise. Als Brasch entdeckt, dass auch ihr Chef Lemp verschwunden ist, wird die Lage noch komplizierter.

Als die 23-jährige Lana nur für den Bruchteil einer Sekunde Kinderwagen samt Baby in einer belebten Fußgängerzone Magdeburgs aus den Augen lässt,

passiert es: Wagen und Kind verschwinden spurlos. Panisch wendet sich Lana an umstehende Passanten, aber von Kind und Kinderwagen fehlt jede Spur. Und niemand will etwas gesehen haben. Hauptkommissarin Brasch wird zum Tatort gerufen, just als sie ihren Chef, Kriminalrat Uwe Lemp ins Sabbaticals verabschieden will. Halb so wild, findet Lemp. Brasch soll ruhig losfahren. Lemp kommt schließlich gut allein zurecht. Große Abschiede sind ohnehin nicht seins. Auf dem Sprung zum Taxi hilft er noch seiner Nachbarin Inga dabei, den Kinderwagen ihres neugeborenen Kindes in ihre Wohnung zu tragen, als plötzlich ein Hockeyschläger auf sein Knie niedersaust. Lemp fällt in Ohnmacht. Als er wieder zu sich kommt, findet er sich in der Gewalt seiner Nachbarin wieder.

Unterdessen versucht Brasch das entführte Baby zu finden. Mutter Lana ist sich sicher, dass ihre Ex-Affäre Chris das Kind in seiner Gewalt hat. Der hat sie bis zuletzt gestalkt. Chris aber bestreitet alle Vorwürfe und behauptet, er sei das eigentliche Stalking-Opfer. So steht Aussage gegen Aussage. Brasch fehlen Beweise, um Chris des Stalkings und der Kindesentführung zu überführen. Lana verzweifelt zunehmend. Sie glaubt weiterhin fest an die Schuld von Chris und sieht nur einen Weg, ihr Kind zurückzubekommen - indem sie Chris das gibt, was er will: Macht über sie. Als Brasch herausfindet, dass ausgerechnet Lemp die Gefährderansprache in Lanas Stalking-Fall gehalten hat, bemerkt sie, dass auch er spurlos verschwunden ist.

Musik: Peter Thomas Gromer
Kamera: Jakob Wiessner
Buch: Khyana El Bitar
Regie: Jens Wischnewski

Hauptkommissarin Doreen Brasch: Claudia Michelsen
Kriminalrat Uwe Lemp: Felix Vörtler
Günther Marquez: Pablo Grant
Inga Werner: Franziska Hartmann
Lana Stokowsky: Hannah Schiller
Christian Novak: Max Hemmersdorfer
Margot Werner: Susanne Häusler
Inez Ruis: Safinaz Sattar
Rosa Merz: Susana AbdulMajid
Heiner Schwabe: Johannes Ahn
Sinja Berger: Maj-Britt Klenke
Matilda: Milena Kober-Sinclair
und andere

(89 Min.)

23:40

Olafs Klub (2/2)    
Humorzone - Spezial

Comedymixshow mit Olaf Schubert als moderierenden Gastgeber für seine fünf Stand uppenden Rabauken. Lassen Sie sich überraschen!

Dresdens Kult-Comedy-Festival feiert 10. Geburtstag. Schirmherr Olaf Schubert ist im Nebenberuf auch Chef von "Olafs Klub". Und so wächst zum Jubiläum zusammen, was zusammengehört. "Olafs Klub" feiert mit. Bei der Humorzone. Direkt vor Ort. Mit den besten Comedians der Welt aus Deutschland (und Oberösterreich).

Unter der lacherprobten Leitung des hochverehrten Zentralolafs wird gelacht bis der Schubert kommt. Für Spitzenwitze aus jeder Ritze sorgen in dieser Show Fil, Benedikt Mitmannsgruber, Max Rademann, Amjad und Helene Bockhorst.

"Olafs Klub"! Da musst du selber lachen!

(MDR 30.03.2024)

(VPS-Datum: 04.04.2024)

00:25 **Torsten Sträter - Schnee, der auf Ceran fällt (2/2)** **HD CC UT** 
(WDR)

01:10 **Exakt** **HD CC UT** 
Das Nachrichtenmagazin
Moderation: Wiebke Binder
(MDR 03.04.2024)

01:40 **Exakt - Die Story**
Leben ohne Sozialhilfe, Hartz IV und Bürgergeld **HD CC UT** 
Kann der soziale Aufstieg gelingen?
Film von Axel Kasper

Jahrzehntelang auf Sozialhilfe, Hartz 4 oder Bürgergeld angewiesen sein: das ist für viele Menschen und ganze Generationen ein unbeliebtes, aber irgendwie funktionierendes Lebensmodell. Sven, genannt Karotte, hatte vor knapp zwanzig Jahren das letzte Mal einen festen Job. Patrick, heute 33 Jahre alt, hat seit seiner abgebrochenen Lehre keinen Betrieb mehr von innen gesehen und Kerstin flog aus dem Altenheim, als dort ihre Drogensucht bekannt wurde. Lebensgeschichten wie diese findet der Reporter Thomas Kasper in Halle-Silberhöhe viele. Die Silberhöhe ist ein Problemviertel. Hier leben fast doppelt so viele Menschen von Geld vom Amt als im restlichen Stadtgebiet. Wie kommt man raus aus der Armut?

Tom Kesselhut (#tommykay) hat es geschafft - aus einem Haushalt, in dem Geld immer knapp war, in eine Eigentumswohnung in Leipzig. Erst Minijobber im

Supermarkt - jetzt erfolgreicher Streamer. Was ist der Schlüssel zum sozialen Aufstieg? Eine Reportage über abgehangene und zielstrebige Menschen, die mit einer hilfreichen Familie und Bildung raus aus dem ewigen Hartz 4, heute Bürgergeld-Kreislauf finden.

(MDR 19.04.2023)

02:10 **Kripo live - Tätern auf der Spur** **HD** **CC** **UT** **■**
Auf der Jagd nach Hitlers Bronzepferden

Es ist der Hinweis einer älteren Dame und passionierten Kunsthändlerin, der die Ermittlungen ins Rollen bringt. Zwei überlebensgroße Bronzepferde aus der Zeit des Nationalsozialismus werden in Sammlerkreisen für mehrere Millionen Euro angeboten. Doch nach Einschätzung von Fachleuten handelt es sich um Eigentum des deutschen Staates.

Die tonnenschweren Bronzepferde standen einst vor Hitlers Reichskanzlei in Berlin. Josef Thorak, ein bei Hitler beliebter Bildhauer, erschuf die monströsen Skulpturen im Auftrag des Dritten Reiches. In der DDR-Zeit tauchten sie auf einem Gelände der Roten Armee in Brandenburg auf und verschwanden wieder.

Wo sind die Pferde heute? Wer bietet sie zum Kauf an? Dieses Rätsel wollen die Kunstfahnder, ein niederländischer Kunstdetektiv und ein Journalist, lösen. Gemeinsam rekonstruieren sie die abenteuerliche Reise der Thorak-Pferde. "Kripo live - Tätern auf der Spur" zeichnet die schwierige Suche nach und blickt in die verschlossene Szene der Sammler von Nazikunst.

(MDR 16.12.2020)

02:40 **Tierisch tierisch** **HD** **CC** **UT** **■**
Das Tiermagazin des MDR
Mit Uta Bresan
(MDR 03.04.2024)

03:05 **Einfach genial** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
Menschen. Ideen. Erfindungen.
(MDR 02.04.2024)

03:30 **Färöer** **HD** **CC** **■**
Europas Außenposten im Nordatlantik - nonstop

Ländermagazine
04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 03.04.2024)

04:35 Ländermagazine
MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT 
(MDR 03.04.2024)

05:05 Ländermagazine
MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT 
(MDR 03.04.2024)

Donnerstag, 04. April 2024

- 05:35** **Rote Rosen (1095)** **HD** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2011
-
- 06:25** **Sturm der Liebe (973)** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 07:15** **Rote Rosen (3954)** **HD** **CC** **UT** **■**
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:05** **Sturm der Liebe (4230)** **HD** **CC** **UT** **■**
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:55** **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte (144)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Auferstanden
Fernsehserie Deutschland 2018

Ein schwer verletzter, bewusstloser Patient wird eingeliefert. Erst der Ausweis in seinem Portemonnaie identifiziert ihn als Dirk Richter. Am nächsten Morgen taucht Dirks Ehefrau Anna Lena Richter im JTK auf. Sie behauptet, dass ihr Mann seit Jahren tot ist.

Die Assistenzärzte Ben Ahlbeck und Julia Berger kommen an ihre Grenzen, als ein schwer verletzter, bewusstloser Patient eingeliefert wird. Erst der Ausweis in seinem Portemonnaie identifiziert ihn als Dirk Richter. In einer Not-OP retten die Ärzte Dirk das Leben, doch es ist ungewiss, ob er die Nacht überstehen wird. Am nächsten Morgen taucht Dirks Ehefrau Anna Lena Richter im JTK auf. Sie behauptet, dass ihr Mann seit Jahren tot ist. Ist Julias Patient ein Dieb, leidet er unter Amnesie oder hat sich Anna Lenas Mann einfach aus dem Staub gemacht, wie es Dr. Matteo Moreau vermutet?

Wolfgang Berger traut seinen Augen nicht, als er die renommierte Archäologin Prof. Kirsten Schmelich auf "seinem" Rasen eine Grube graben sieht. Kirsten ist überzeugt, dass sich genau hier die Überreste einer spätkeltischen Siedlung befinden, die sie nun schnellstmöglich bergen muss. Doch weil Kirsten verletzt ist, bugsiert er sie zu Dr. Lindner und Elias, die die Professorin untersuchen. Zum Glück, denn die Ärzte diagnostizieren bei der schönen Frau eine ernsthafte Erkrankung.

Die jungen Ärzte kosten Dr. Matteo Moreau den letzten Nerv. Er will sie wieder loswerden! Doch dem im Weg steht, dass Niklas Ahrend noch immer nicht von seiner selbstverordneten Auszeit am See zurückgekehrt ist. Also springt der zynische Oberarzt über seinen Schatten!

Buch: Tobias Siebert, Raimund Tabor
Regie: David Carreras

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Dr. Elias Bähr: Stefan Ruppe
Vivienne Kling: Jane Chirwa
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Julia Berger: Mirka Pigulla
Dr. Marc Lindner: Christian Beermann
Dr. Franziska Ruhland: Gunda Ebert
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Dirk Richter: Jens Münchow
Anna Lena Richter: Margarita Breitzkreiz
Kirsten Schmelich: Alexandra von Schwerin
und andere

(48 Min.)

09:45 **Quizduell – Olymp (445)**    
Mit Esther Sedlaczek

10:35 **Elefant, Tiger & Co. (930)**    
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Seelöwen: Große Ziele

Der Countdown läuft. Die Arbeiten für das neue Feuerland im Leipziger Zoo haben begonnen. In ungefähr zwei Jahren soll die Südamerikalandchaft eröffnet werden. Die Bauarbeiten sind das Eine. Die Vorbereitungen aus tierpflegerischer Sicht das Andere. Bettina Hurgitsch hat eine Langzeitstrategie. Zwei Jahre hat sie Zeit, mit ihren fünf Kalifornischen Seelöwen zu trainieren. Unter anderem sollen die lernen, zu schwimmen wie ein Haifisch und symbolisch das Meer von Plastik zu befreien.

Gorillas: Kleine Veränderung

Kio, der kleine Gorillajunge ist jetzt drei Jahre alt und gerade in einer Übergangsphase. Noch hat er "Welpenschutz", aber nicht mehr lange. Bei Gorillas färbt sich der kleine Punkt hinten am Hintern um von Weiß auf Dunkel und wenn der Punkt dunkel ist, dann wissen die anderen Gorillas: Der ist kein Kind mehr! Kio muss sich langsam ein bisschen zurücknehmen, denn der Punkt wird immer dunkler.

Tiger: Schwere Aufgabe

Bella, die alte Tigerdame, hat ein paar Pfunde zu viel auf den Rippen. Da geht

es den Tigern wie den Menschen: Ab einem bestimmten Alter ist es gar nicht so leicht, die Kilos wieder loszuwerden. Dennis Hochgreve will Bella nun mal mit kleinen Extraleckerbissen auf die Waage locken. Klappt das? Geht sie auf die Waage?

(MDR 04.06.2021)

10:58 **MDR aktuell** HD CC UT 

11:00 **In aller Freundschaft (506)** HD CC UT 

Auf den zweiten Blick

Fernsehserie Deutschland 2011

Der Bauarbeiter Mario Goepfert verursacht auf einer Baustelle einen Unfall. Dabei wird sein Chef Volker Angermann schwer verletzt. Bastian Marquardt liegt nach seinem Unfall in der Sachsenklinik und wird dort von Kinderarzt Dr. Frank Lorenz betreut. Sarah ist von dem attraktiven Arzt angetan und Lorenz scheint gleichfalls an ihr interessiert zu sein. Bastian reagiert eifersüchtig.

Der Bauarbeiter Mario Goepfert verursacht auf einer Baustelle einen Unfall. Dabei wird sein Chef Volker Angermann schwer verletzt. In der Sachsenklinik diagnostiziert Dr. Roland Heilmann eine Milzruptur. Neben der Verletzung plagt Angermann nun die Frage, ob Mario überhaupt noch in der Lage ist, seine Arbeit zu erledigen. In letzter Zeit wirkte dieser nämlich psychisch labil und fiel durch ständiges Fehlen auf. Dr. Brentano bemerkt allerdings, dass Mario unter Sehstörungen leidet. Sollten diese die Ursache für den Unfall sein? Dr. Brentano setzt sich für den Bauarbeiter ein und nimmt Untersuchungen vor. Als diese ohne Ergebnis bleiben, argwöhnt Chefarzt Dr. Heilmann, dass der ehrgeizige Philipp Brentano mit der Sonderbehandlung Marios vor allem sich selbst profilieren will.

Bastian Marquardt liegt nach seinem Unfall in der Sachsenklinik und wird dort von Kinderarzt Dr. Frank Lorenz betreut. Sarah ist von dem attraktiven Arzt angetan und Lorenz scheint gleichfalls an ihr interessiert zu sein. Bastian reagiert eifersüchtig und versucht, seine Mutter gegen Lorenz aufzuhetzen. Zunächst hat er damit keinen Erfolg, doch als Lorenz hinter ihrem Rücken bei Professor Simoni eine größere Investition für die Kinderstation forciert, ist Sarahs Misstrauen geweckt. Sie meint nun, den wahren Grund zu kennen, warum Dr. Lorenz sich so für ihren Sohn einsetzt.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia

Kamera: Michael Ferdinand, Stephan Motzek

Buch: Martin Wilke

Regie: Frank Gotthardy

Dr. Frank Lorenz: Max Gertsch

Volker Angermann: Ronald Nitschke

Mario Goepfert: Henning Peker
 Bastian Marquardt: Johann Lukas Sickert
 Jonas Heilmann: Anthony Petrifke
 Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
 Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
 Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
 Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
 Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
 Barbara Grigoleit: Uta Schorn
 Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
 Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
 Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
 Schwester Arzu: Arzu Bazman
 Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
 Otto Stein: Rolf Becker
 Schwester Yvonne: Maren Gilzer
 Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
 Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
 Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
 und andere

(44 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft (507)** **HD** **UT** **AD**

Unerwünschte Nebenwirkungen
Fernsehserie Deutschland 2011

Der 90-jährige Alfred Grammel stürzt die Treppe herunter und bleibt bewusstlos liegen. Er erwacht in der Sachsenklinik mit der Diagnose Wadenbeinbruch. Marie Stein taucht überraschend in der Sachsenklinik auf und bittet Elena Eichhorn, die Partnerin ihres Vaters, um die Verschreibung der Anti-Baby-Pille.

Der 90-jährige Alfred Grammel hat sein Haus an das junge Paar Sandra und Stefan Ameling verkauft. Im Gegenzug haben sie ihm ein lebenslanges Wohnrecht eingeräumt. Die Beziehung zu dem jungen Ehepaar ist jedoch von tiefem Misstrauen geprägt. Spätestens seit Sandra schwanger ist, ist Alfred Grammel davon überzeugt, dass das Paar das Haus für sich alleine haben will und deshalb seinen Tod herbeisehnt. Als Grammel laute Musik vom Dachboden hört, hält er dies für einen weiteren Versuch, ihn aus dem Haus zu vertreiben. Entschlossen entfernt er die Musikanlage vom Dachboden, doch dabei stürzt er die Treppe herunter und bleibt bewusstlos liegen. Er erwacht in der Sachsenklinik mit der Diagnose Wadenbeinbruch. Den Entschuldigungen der Amelings schenkt er keinen Glauben. Alfred Grammel hat nur noch eins im Sinn: Rache!

Marie Stein taucht überraschend in der Sachsenklinik auf und bittet Elena

Eichhorn, die Partnerin ihres Vaters, um die Verschreibung der Anti-Baby-Pille. Martin gegenüber soll Elena aber Stillschweigen bewahren. Zwischen Elena und Marie kommt es zu einem ausführlichen Gespräch über Jungs, die erste Liebe und Verhütung.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Michael Ferdinand, Christoph Poppke
Buch: Jochen Karl Franke
Regie: Jürgen Brauer

Alfred Grammel: Herbert Köfer
Stefan Ameling: Kai Ivo Baulitz
Sandra Ameling: Luise Bähr
Marie Stein: Henriette Zimmeck
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

12:30

Die Braut meines Freundes **HD** **CC** **UT** **AD**

Fernsehfilm Deutschland 2001

Dr. Michael Mangold ist wirklich zu beneiden: Er arbeitet erfolgreich in einer Leipziger Klinik als Chirurg, steht kurz vor seiner Beförderung zum Chefarzt, hat ein schickes Appartement, sieht sehr gut aus, und sein ganzes Leben läuft absolut in geraden Bahnen. Bis er von seinem besten Freund Dr. Jörg Klein um Hilfe gebeten wird.

Dr. Michael Mangold ist wirklich zu beneiden: Er arbeitet erfolgreich in einer Leipziger Klinik als Chirurg, steht kurz vor seiner Beförderung zum Chefarzt, hat ein schickes Appartement, sieht sehr gut aus, und sein ganzes Leben läuft absolut in geraden Bahnen. Bis er von seinem besten Freund Dr. Jörg Klein um

Hilfe gebeten wird.

Dr. Klein betreibt eine Dorfpraxis auf dem Land und sucht für zwei Wochen eine Vertretung, um an einem Kongress in Stockholm teilnehmen zu können. Michael nimmt Urlaub, packt seine Koffer und freut sich auf die Abwechslung. Doch kaum in der Idylle angekommen, ist es aus mit seiner Ruhe: Der geschiedene Junggeselle verliebt sich Hals über Kopf. Und zwar ausgerechnet in die bildhübsche Polizistin Lena Stern - Dr. Kleins zukünftige Ehefrau! Auch Lena reagiert auf das erste Zusammentreffen irritiert: Als hätte sie eine Vorahnung, bittet sie ihren Bräutigam, seine Reise abzusagen - vergeblich.

Nicht nur Lenas weise Großtante Irma spürt, dass sich die sonst so selbstsichere Lena verändert. Ob Wirt Kuno Winter, Pfarrer Theo Frühwald, Automechaniker Bert Riesling, die Arzthelferin Nicole Martens oder Lenas Kollege Peter Geller - auch die Dorfbewohner beobachten bald mit Argusaugen, was sich im Haus von Dr. Klein tut. Denn nach und nach ist offensichtlich, dass die Beamtin den Gefühlen des Leipziger Mediziners insgeheim längst nachgegeben hat.

Dabei laufen die Vorbereitungen für ihre Hochzeit mit Michael Mangold schon auf Hochtouren. Als sich das verliebte Paar endlich seine Zuneigung gesteht, kehrt Jörg unerwartet früh von seiner Dienstreise zurück.

"Die Braut meines Freundes" ist eine romantische Lovestory um heimliche Sehnsüchte, die Suche nach dem absoluten Glück und um den Mut, offen und ehrlich für seine Lebensziele einzustehen.

Musik: Paul Vincent Gunia
Kamera: Michael Faust
Buch: Christiane Sadlo
Regie: Gabi Kubach

Dr. Michael Mangold: Michael von Au
Lena Stern: Katharina Böhm
Dr. Jörg Klein: Florian Fitz
Irma Grüntal: Gisela Trowe
Kuno Winter: Wolfgang Winkler
Theo Frühwald: Herbert Olschok
Nicole Martens: Daniela Preuss
Bert Riesling: Hilmar Eichhorn
Peter Geller: Richard Kropf
Herr Hansen: Dieter Bellmann
und andere

(89 Min.)

14:00 **MDR um 2**    

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (154)**   
Heiß begehrt....
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Entflammt?

Nashornbulle Ndugu hat heute ein Rendezvous - mit Serafine. Schon früh am Morgen haben sich die beiden durch das Gitter die Nasen blutig geschlagen. Das muss Liebe sein! Also beschließt Frank Meyer, die Schwergewichte trotz winterlicher Temperaturen zusammenzulassen. Ob es hier trotz Bodenfrost leidenschaftlich wird?

Heiße Phase

Tiger Argun bekommt Besuch von Professor Eulenberger. Seit einiger Zeit lahmt der kleine Gestreifte und muss regelmäßig Antibiotika nehmen. Heute wollen die Mediziner den Heilungsverlauf in Augenschein nehmen. Ob Argun doch noch unters Messer muss?

Erhitzte Gemüter!

Afrika - wie ausgestorben. Keiner darf raus und die Savannenbewohner sind kurz vorm Stallkoller - seit Tagen geht das schon so. Der Grund: Jens Hirmer lässt einen Zaun bauen - zum Schutz der Rasenflächen soll ein Bereich der Savanne nicht mehr begehbar sein. Nach Abschluss der Bauarbeiten dürfen Zebra, Säbelantilope & Co. endlich wieder über den Rasen rasen. Doch wann ist es endlich soweit?

Heiße Ware!

Aufregung im Leipziger Zoo. Gleich soll er eintreffen - der Neue aus Taiwan. Fast 24 Stunden war er unterwegs: ein männliches Schuppentier! Etwas ganz Besonderes - eine zoologische Herausforderung. In keinem anderen Tiergarten in Europa werden derzeit Schuppentiere gehalten. Doch hat der Taiwanese die lange Reise auch unbeschadet überstanden?

(ARD 19.09.2008)

15:15 **Gefragt – Gejagt (577)**    
Mit Alexander Bommers
(MDR 31.03.2023)

16:00 **MDR um 4**    
Neues von hier

16:30 **MDR um 4**    
Gäste zum Kaffee

17:00 MDR um 4 **HD** **CC** **UT** **■**

Neues von hier & Leichter leben

Trend-Tool Telematik

- Wie funktioniert digitale Erfassung des Fahrverhaltens?
 - Wie viel kann man bei der Autoversicherung sparen?
 - Was passiert mit meinen Daten?
-

17:45 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■**

18:05 Wetter für 3 **HD** **CC** **UT** **■**

Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 Brisant **HD** **CC** **UT** **■**

(ARD 04.04.2024)

18:54 Unser Sandmännchen **HD** **CC** **UT** **■**

Dr. Brumm - Dr. Brumm geht baden

Dr. Brumm macht, was er an jedem heißen Tag macht: Mit Pottwal baden gehen. Am See treffen die Freunde auf Bauer Hackenpiep. Der hätte lieber in Ruhe geangelt und rät den beiden vom Baden ab. Er erzählt ihnen vom dreiköpfigen Zornickel, der am Grund des Sees lauern soll. Pottwal will trotzdem baden und hüpfert fröhlich in seinem, auf dem Wasser treibenden, Goldfischglas herum, bis ... er daneben springt und samt Glas untergeht. Mit etlichen Schwimmhilfen ausgestattet eilt Dr. Brumm ihm zu Hilfe und muss sich unter Wasser erst einem Kampf stellen, bevor beide wieder sicher am Ufer landen.

19:00 Ländermagazine **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**

anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Frau Doktor und das liebe Vieh (4/4) **HD** **CC** **UT** **■**

Mitten auf dem sächsischen Land in der idyllischen hügeligen Landschaft zwischen großen Apfelplantagen in der Nähe von Oschatz gibt es einen Ort, wo volle Frauenpower herrscht. Ines Leidel und ihre fest angestellten Mitarbeiterinnen tragen alle einen Dokortitel. Sie sind Tierärztinnen und

zuständig für jeden Hamster, jede Katze, jeden Hund - aber auch für jeden Großstall mit Rindern und Schweinen in der Umgebung.

Mitten auf dem sächsischen Land in der idyllischen hügeligen Landschaft zwischen großen Apfelplantagen in der Nähe von Oschatz gibt es einen Ort, wo volle Frauenpower herrscht. Ines Leidel und ihre fest angestellten Mitarbeiterinnen tragen alle einen Dokortitel. Sie sind Tierärztinnen und zuständig für jeden Hamster, jede Katze, jeden Hund - aber auch für jeden Großstall mit Rindern und Schweinen in der Umgebung.

Die Tierärztinnen sind immer schwer beschäftigt, ob in den landwirtschaftlichen Betrieben der Umgebung oder in der Kleintierpraxis im kleinen Örtchen Naundorf. Die Chefin Dr. Ines Leidel organisiert den ganzen Laden - und das ist nicht immer einfach. Eine Kuh kalbt nicht nach Termin und kleine und große "Tierwehwechen", ob vom Alpaka, Kaninchen oder Rind richten sich nicht nach den Feierabendzeiten der engagierten Frauen - die fast alle noch eine eigene Familie haben.

Einmal die Woche ist großer Besprechungstermin bei deftigem Frühstück in Ines Küche. Zu diesem Ritual stößt auch immer Dr. Leidel Senior, der Vater von Ines. Der 75-Jährige war mehr als 50 Jahre hier in der Gegend Tierarzt und hat die Praxis vertrauensvoll seiner Tochter übergeben. Unterstützung bekommen die Tierärztinnen auch von Praktikantinnen und Studentinnen der Tiermedizin - denn zu lernen gibt es hier immer viel.

In einer mehrteiligen Doku begleiten wir die Tierärztinnen bei ihrer täglichen Arbeit mit den Tieren von Kleintierhaltern, Biobauern und eingefleischten Landwirten. Dabei tauchen wir ein in das dörfliche Leben und in die Familien der Tierärztinnen, die mit Herzblut ihren Job machen und die vor allem eins verbindet: Teamgeist!

Folge 4

Großer OP-Tag in der Naundorfer Kleintierpraxis! Sechs wilde Dorfkatten und der betagte Kater Bernie werden am Morgen gebracht. Eine Menge Arbeit für die Tierärztinnen Ines und Anne. Praktikantin Nadja assistiert und kann hier viel lernen - auch wie man wilde Katzen trickreich mit dem Kescher einfängt.

Und dann: Ein Notfall! Chefin Ines wird von einer Tierpflegerin eines nahegelegenen Kuhstalls gerufen. Eine Kuh liegt seit Stunden in den Wehen, aber das Kälbchen kommt nicht raus. Ines muss eingreifen, bevor es gefährlich wird für Kalb und Mutterkuh.

Auf dem Hof von Tierärztin Tina heißt es Abschied nehmen. Die liebevoll aufgepäppelten Kälbchen werden ausquartiert auf eine Sommerweide. Die ganze Familie ist dabei, wenn es für die Vierbeiner ab ins Grüne geht.

Die Kleintierpraxis von Dr. Ines Leidel im Erdgeschoß des Einfamilienhauses wird

langsam zu klein. Das soll sich ändern. In der alten Scheune nebenan soll eine neue Praxis entstehen. Aber erstmal muss die Scheune ausgeräumt werden. Alle packen mit an. Und zur Belohnung gibt es kleine Feier mit einer lustigen Überraschungsaktion!

(MDR 27.01.2022)

20:15 **Lebensretter** **HD** **CC** **UT** **■**
Gasexplosion Blankenburg
Mit Sven Voss

Blankenburg im Harz - ein fünfstöckiger DDR-Plattenbau. Ein Mann hantiert in seiner Wohnung in der ersten Etage mit einer Gasflasche. Es kommt zu einer heftigen Explosion, Feuer bricht aus. Für die eintreffenden Rettungskräfte um Wehrleiter Dr. Alexander Beck stellt sich die Frage, wer oder was sich noch in der Unglückswohnung befindet. Das Technische Hilfswerk mit Sebastian Wallborn muss das Haus in sich stabilisieren.

Blankenburg im Harz - ein fünfstöckiger DDR-Plattenbau. Ein Mann hantiert in seiner Wohnung in der ersten Etage mit einer Gasflasche. Es kommt zu einer heftigen Explosion, Feuer bricht aus.

Für die eintreffenden Rettungskräfte um Wehrleiter Dr. Alexander Beck stellt sich die Frage, wer oder was sich noch in der Unglückswohnung befindet. Das Technische Hilfswerk mit Sebastian Wallborn muss das Haus in sich stabilisieren, damit die Rettungsarbeiten fortgeführt werden können und Brandursachenermittler Christoph Heicke sucht nach den Gründen für die Explosion.

Halberstadt im Harz - ein Doppelhaus. Feuerwehrmann Steffen Kelle schläft, als er gegen 4.00 Uhr morgens durch eine riesige Detonation geweckt wird. Nur 30 Meter entfernt von seinem Haus fehlt eine Hälfte eines Doppelhauses und Steffen Kelle hat Mühe, die Schaulustigen vom Unglücksort fernzuhalten. Gemeinsam mit seinen eintreffenden Feuerwehrkameraden macht er sich an die Brandbekämpfung.

(MDR 06.01.2022)

21:00 **Visite** **HD** **CC** **UT** **■**
Das Gesundheitsmagazin
(NDR)

21:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 **artour** **HD** **CC** **UT** **■**

Das Kulturmagazin des MDR

22:40 **Echtes Leben**
Ein Tatortreiniger auf Spurensuche **HD** **CC** **UT** **■** *
Film von Elisabeth Enders

Wenn Thomas Kundt kommt, geht es darum, Spuren zu beseitigen: Spuren des Todes und Spuren eines gelebten Lebens. "Hinter jeder Tür ein Schicksal" - so sieht er seine Arbeit. Der Tatortreiniger und Desinfektor betritt Wohnungen, in denen Menschen einsam gelebt haben und auch so gestorben sind. Ihr Tod blieb oft tage-, manchmal monatelang unentdeckt.

Was den 45-Jährigen am meisten beeindruckt, sind die Schicksale, die für ihn beim Ausräumen der Wohnungen offenbar werden. Oft ist er der letzte Zeuge eines einsamen, von Brüchen geprägten Lebens. Und das berührt ihn sehr. Deshalb hat Thomas Kundt eine klare Botschaft an die Gesellschaft: lasst niemanden zurück, kümmert Euch um Eure Nachbarn! "Du kannst nicht jeden retten", sagt er, "aber einmal was machen, das kann jeder."

Thomas Kundt ist heute Tatortreiniger und Desinfektor. Vor zehn Jahren hat er sich dafür entschieden, in diese Branche einzusteigen. Damals hatte er ein anderes Leben mit einem Job als Finanzberater. Und dem Hobby, bei Haushaltsauflösungen nach besonderen Dingen zu stöbern. So ganz zufrieden war er mit seiner Aufgabe nicht und auch privat war vieles im Umbruch. Zufällig trifft er einen Kriminalbeamten, der ihn auf eine Idee bringt: Wenn du Haushaltsauflösungen magst, könntest du auch Leichenfundorte reinigen? Thomas Kundt sagt ja und nimmt den ersten Auftrag an. Er lernt dazu, bildet sich weiter und findet einen tiefen Sinn in der oft harten Arbeit, die aber immer ein Ergebnis und viele neue Eindrücke beschert. Er steigt die in die Geschichten der oft einsam Verstorbenen ein und beendet diese mit dem Ausräumen ihrer Wohnungen.

Wie kann Thomas Kundt mit dem Tod als Auftraggeber weiterleben und arbeiten? Ist es für ihn möglich, die Geschichte des Verstorbenen zu verstehen? "Nah dran" zeigt den Menschen hinter dem Tatortreiniger, was ihn treibt und wie er seiner Arbeit sehr öffentlichkeitswirksam Sinn verleiht.

(ARD 07.02.2024)

* *Reihentitel geändert am 26.02.2024*

23:10 **Lebensläufe**
Der Schriftsteller Christoph Hein **HD** **CC** **UT** **■**
Von allem Anfang an
Film von Leonore Brandt

Christoph Hein, Schriftsteller, Essayist und Dramatiker, wird in den achtziger

Jahren fast über Nacht bekannt. Seine Erzählung "Der fremde Freund" macht in Ost wie West Furore: In der Bundesrepublik erscheint sie unter dem Titel "Drachenblut". Der Autor erzählt emotionslos sezierend die Geschichte einer DDR-Ärztin. Zu Hause im spießigen Ambiente eines Plattenbaus ist sie erfolgreich im Beruf, aber bindungsunfähig. Das trifft den Zeitgeist. Das Buch wird in 22 Sprachen übersetzt. Für die einen ist es Sinnbild für das politische Verstummen einer ganzen Generation im Osten, für die anderen trifft das Kultbuch aus der DDR das "No-future-Gefühl" im Westen.

Auch in den folgenden Jahren erweist sich Hein als Chronist brüchiger Schicksale. So in den Romanen "Horns Ende" und "Der Tangospieler". Nach der Wende wieder in seinem Buch "Napoleonspiel". In Essays, öffentlichen Reden, in Bühnenstücken wie "Randow", Romanen wie "Landnahme" oder als Herausgeber der Ost-West-Wochenzeitung "Freitag" erweist sich Christoph Hein auch im vereinigten Deutschland als klarsichtiger und gleichzeitig toleranter Analytiker. Am 8. April 2024 wird Christoph Hein 80 Jahre alt.

(MDR 21.12.2018)

23:40 **Metropolen von unten**   **UT**  *

Dresden

Dresden - barock und traditionsbewusst. So lieben die Menschen die Stadt seit Jahrhunderten. Doch hinter den Fassaden der schmucken Stadt offenbart sich noch eine andere Welt. An der Uniklinik findet in elf Metern Tiefe Krebs therapie auf Weltniveau statt. Karge Industriekeller bieten der jungen Kunstszene Inspiration für ihre unangepasste Sicht der Dinge. Und Untergrund-Clubs blasen mit internationalen Klängen frischen Wind von unten nach oben und feiern das mühelose Miteinander von Gestern und Heute, von konservativ und open-minded.

(Arte 20.05.2017)

** Sendung ergänzt am 08.03.2024*

00:25 **Lebensretter**   **UT** 
 Gasexplosion Blankenburg
 Mit Sven Voss
 (MDR 06.01.2022)

01:10 **Visite**   **UT** 
 Das Gesundheitsmagazin
 (MDR 04.04.2024)

01:55 **artour**   **UT** 
 Das Kulturmagazin des MDR
 (MDR 04.04.2024)

02:25 **Echtes Leben**
Ein Tatortreiniger auf Spurensuche HD CC UT *
Film von Elisabeth Enders
(MDR 04.04.2024)

** Reihentitel geändert am 26.02.2024*

02:55 **Frau Doktor und das liebe Vieh (4/4)** HD CC UT 
(MDR 27.01.2022)

03:20 **Bilderbuch Island nonstop - Land zwischen Feuer und Eis** HD CC 

04:05 **Ländermagazine**
MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT 
(MDR 04.04.2024)

04:35 **Ländermagazine**
MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT 
(MDR 04.04.2024)

05:05 **Ländermagazine**
MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT 
(MDR 04.04.2024)

Freitag, 05. April 2024

- 05:35** **Rote Rosen (1096)** **HD** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2011
-
- 06:25** **Sturm der Liebe (974)** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 07:15** **Rote Rosen (3955)** **HD** **CC** **UT** **■**
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:05** **Sturm der Liebe (4231)** **HD** **CC** **UT** **■**
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:55** **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte (145)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Was uns verbindet
Fernsehserie Deutschland 2018

Theresa Koshka hat in der Notaufnahme alle Hände voll zu tun. Der Unternehmer Waldemar König und Eiko Hämmerling, sein Schwiegersohn in Spe, haben sich bei einem gemeinsamen Jagdausflug verletzt. Derweil steht der langersehnte gemeinsame Urlaub der beiden Assistenzärztinnen Vivienne Kling und Julia Berger vor der Tür. Seit Wochen bereiten sich die beiden darauf vor und die Vorfreude wächst mit jedem Tag.

Theresa Koshka hat in der Notaufnahme alle Hände voll zu tun. Der Unternehmer Waldemar König und Eiko Hämmerling, sein Schwiegersohn in Spe, werden eingeliefert. Die beiden haben sich bei einem gemeinsamen Jagdausflug verletzt, doch könnten sie unterschiedlicher kaum sein. Während Eiko sich die Schulter ausgekugelt hat, hat Waldemar eine Schussverletzung erlitten - an seinem Hinterteil. Noch in der Notaufnahme brodelt es zwischen den beiden Männern und Marc Lindner und Theresa sind mittendrin.

Derweil steht der langersehnte gemeinsame Urlaub der beiden Assistenzärztinnen Vivienne Kling und Julia Berger vor der Tür. Seit Wochen bereiten sich die beiden darauf vor und die Vorfreude wächst mit jedem Tag. Doch während Julia am Flughafen bereits ungeduldig auf ihre Freundin wartet, muss Vivi noch einmal für einen Zwischenstopp ins Johannes-Thal-Klinikum. Aus Sorge um Julias anhaltende Schmerzen hatte Vivi sich an Niklas Ahrend gewandt, ohne dass dieser wusste, wessen Unterlagen er da vor sich hat. Doch nun wird ihm klar, dass die Patientin in Lebensgefahr schwebt. Niklas setzt alle Hebel in Bewegung und ist schockiert, als herauskommt, dass es sich ausgerechnet um Julia Berger handelt!

Höchste Eile ist geboten, denn Julia ist kurz davor, den Flieger zu betreten! Als

Niklas den Airport erreicht, scheint er zu spät zu sein. Julia ist bereits zusammengebrochen. Von jetzt an zählt jede Sekunde im Kampf um Julias Leben!

Buch: Ben Zwanzig

Regie: Jan Bauer

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Dr. Elias Bähr: Stefan Ruppe
Vivienne Kling: Jane Chirwa
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Julia Berger: Mirka Pigulla
Dr. Marc Lindner: Christian Beermann
Dr. Franziska Ruhland: Gunda Ebert
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Hannah Berger: Maike Bollow
Waldemar König: Thomas Kügel
Eiko Hämmerling: Joseph Bundschuh
und andere

(48 Min.)

09:45 **Quizduell – Olymp (446)**    
Mit Esther Sedlaczek

10:35 **Elefant, Tiger & Co. (931)**    
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Koalas: Abgenabelt

Eigentlich könnte der Koala-Junge Bouddi schon auf eigenen Beinen stehen. Das Alter dazu hat er jedenfalls. Stattdessen hängt er noch immer am Rockzipfel seiner Mutter, und das, obwohl er beinahe so viel wiegt wie sie. Für Mandie ist ihr Söhnchen inzwischen einfach zu schwer geworden. Darum greift nun das Pflegerteam ein.

Lippenbären: Eingesackt

Auch bei den Lippenbären ist die Zeit der Trennung gekommen. Der junge Randhir ist inzwischen ein kräftiges Kerlchen und wächst seiner Mama Rachana über den Kopf. Darum geht er nun eigene Wege. Damit es dem Jungspund nicht zu langweilig wird, lässt sich Pflegerin Heike etwas einfallen: Ein Sack, der es in sich hat, soll dem jungen Wilden den Tag versüßen.

Aquarium: Aus alt mach neu

Das neue Aquarium nimmt mehr und mehr Formen an. Noch in diesem Jahr soll die Eröffnung sein. Immer wieder trudeln zukünftige Bewohner ein. Darunter sind auch wahre Raritäten, zur Freude von Kurator Ulrich Graßl. Der hat nun alle Hände voll zu tun, die Neuankömmlinge zu verteilen. Die einen mögen es süß die anderen wieder salzig und alle brauchen sie einen Platz zur Zwischenmiete - bis es dann endlich rübergeht, ins frisch sanierte Aquarium.

(MDR 11.06.2021)

10:58 **MDR aktuell**    

11:00 **In aller Freundschaft (508)**    
Selbstüberschätzung
Fernsehserie Deutschland 2011

Anja Seidel ist Pferdezüchterin aus Leidenschaft. Ein Schlaganfall vor einigen Jahren macht eine nötige Operation ihrer Hüfte zu einem Risiko. Als Anja sich bei einem Sturz den Arm bricht, bittet sie die Ärzte, sie zu entlassen - dass sie neben ihrem Armbruch noch weitere Schmerzen plagen, verschweigt sie. Jakob Heilmann kommt auf die Idee, ein eigenes Lokal zu eröffnen.

Anja Seidel ist Pferdezüchterin aus Leidenschaft. Um ihre Mutter Regine, die ein Hüftleiden hat, zu schonen, bewirtschaftet Anja den Hof fast im Alleingang. Aufopferungsvoll arbeitet sie jeden Tag bis an den Rand der Erschöpfung. Regine Seidel leidet darunter, ihre Tochter nicht unterstützen zu können. Ein Schlaganfall vor einigen Jahren, macht aber die Operation ihrer Hüfte zum unkalkulierbaren Risiko. Geldnöte machen Anja das Leben zusätzlich schwer. Selbst als Anja sich bei einem Sturz den Arm bricht, verschweigt sie ihrer Mutter die dramatische finanzielle Situation. Nach einem kurzen Aufenthalt in der Klinik, bittet sie die Ärzte, sie zu entlassen - dass sie neben ihrem Armbruch noch weitere Schmerzen plagen, verschweigt sie.

Nachdem Jakob Heilmann bei einem Vorstellungsgespräch in einem Restaurant abgelehnt wurde, kommt er auf die Idee, ein eigenes Lokal zu eröffnen. Seine Mutter Pia, die eigene Erfahrungen mit der Selbständigkeit hat, ist strikt dagegen, dieses Risiko einzugehen. Und auch sein Vater Roland Heilmann nimmt ihn zunächst nicht ernst. Jakob, lässt sich jedoch nicht bremsen und setzt alle Hebel in Bewegung, um einen Kredit zu bekommen.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Michael Ferdinand, Stephan Motzek
Buch: Henning Köhn
Regie: Frank Gotthardy

Regine Seidel: Barbara Focke
Anja Seidel: Hanna Lütje
Emma Seidel: Chelsy Kaus

Jakob Heilmann: Karsten Kühn
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(44 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft (509)**    

Rückkehr
Fernsehserie Deutschland 2011

Der 19-jährige Nils Henschel wartet auf eine neue Spenderleber. Als Nils das Spenderorgan bekommt, scheint alles gut zu verlaufen, doch dann kommt die Nachricht, dass andere Empfänger der Organe erkranken, einer sogar stirbt. Kathrin Globisch bekommt überraschend Besuch von Tobias Wagner, mit dem sie seit einigen Monaten eine Fernbeziehung führt.

Der 19-jährige Nils Henschel wartet auf eine neue Spenderleber. Nils hat sich vor Jahren mit seinem Vater entzweit. Die beiden haben keinerlei Kontakt, auch jetzt nicht. Professor Simoni, nimmt sich des Jungen an. Als Nils das Spenderorgan bekommt, scheint alles gut zu verlaufen, doch dann kommt die Nachricht, dass andere Empfänger der Organe erkranken, einer sogar stirbt. Der Spender war mit dem Tollwutvirus infiziert. Professor Simoni sieht Nils' letzte Chance darin, ihn in ein künstliches Koma zu versetzen, doch Nils will seine letzten Stunden nicht in der Bewusstlosigkeit verbringen, sondern dass tun, was er schon immer machen wollte.

Kathrin Globisch bekommt überraschend Besuch von Tobias Wagner, mit dem sie seit einigen Monaten eine Fernbeziehung führt. Tobias ist Ingenieur und Entwicklungshelfer und ihre Beziehung besteht im Moment nur aus Wiedersehensfreude und Abschiedsschmerz. Und auch dieses Mal wird Tobias vorzeitig wieder abberufen.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
 Kamera: Bernhard Wagner, Christoph Poppke
 Buch: Martin Wilke
 Regie: Käthe Niemeyer

Tobias Wagner: Gian Rupf
 Erich Henschel: Christof Düro
 Nils Henschel: Lucas Confurius
 Jakob Heilmann: Karsten Kühn
 Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
 Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
 Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
 Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
 Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
 Barbara Grigoleit: Uta Schorn
 Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
 Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
 Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
 Schwester Arzu: Arzu Bazman
 Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
 Otto Stein: Rolf Becker
 Schwester Yvonne: Maren Gilzer
 Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
 Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
 Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
 und andere

(43 Min.)

12:30 **Das Kindermädchen: Mission Mauritius**     
 Spielfilm Deutschland 2017

Ohne Ausbildung und mit Gelegenheitsjobs hat sich die 58-jährige Henni bisher durchs Leben geschlagen. Jetzt will sie sich als "Premium Kindermädchen" neu erfinden und träumt von sorglosen Stunden am Strand und einer Trauminsel. Doch ihr erster Job auf Mauritius wird zu einer echten Herausforderung.

Henriette Höffner (Saskia Vester) hat endgültig die Nase voll. Rund 40 Jahre arbeiten hat sie nun hinter sich, aber das Leben ist immer noch ein Kampf - vor allem um das wirtschaftliche Überleben. Die Begegnung mit dem sympathischen Berufsberater Herrn Loibinger (Jürgen Tonkel) bringt Henriette auf eine Idee: Zwar verfügt sie weder über Ausbildung noch Rücklagen, aber dafür über jede Menge Spontaneität, Energie und Lebenserfahrung. Dazu ist sie ebenso patent wie unkonventionell und eigensinnig - es wäre doch gelacht, wenn all diese Qualitäten zusammengenommen nicht irgendwie verwertbar wären. Ihr Enkel Toby (Anton Petzold) hilft ihr beim Aufbau einer nicht ganz

"astreinen" Website, und in Rekordzeit ergattert Henriette tatsächlich ihren ersten Auftrag - als international operierende exklusive Kinderbetreuerin.

Ihre erste Reise führt sie auf die Trauminsel Mauritius, wo sie dem frisch verwitweten, in menschlichen Fragen hoffnungslos überforderten Hoteldirektor Dieter Waldner (Stephan Grossmann) in der Kinderbetreuung unter die Arme greifen soll. Kein leichtes Unterfangen, denn Henriette besitzt zwar Improvisationstalent, allerdings fehlt ihr im Umgang mit Kids jegliche Routine. Waldners Töchter Stella (Ella Gertz) und Marie (Pia Soppa) schließen Henni trotz allem bald in ihr Herz, doch der Papa selbst erweist sich als eine weitaus härtere Nuss.

Obendrein droht er gerade direkt in sein Unglück zu rennen - dank der smarten Münchener "Geschäftsfrau" Veronika Fuchs (Susanna Simon), die den Hotelmanager um den kleinen Finger wickelt. Veronika hat einen perfide ausgeklügelten und scheinbar wasserdichten Plan - bei dem sie allerdings nicht mit dem Faktor Henriette gerechnet hat.

Musik: Luis-Max Anders
 Kamera: Jochen Stäblein
 Buch: Martin Rauhaus
 Regie: Peter Gersina

Henriette Höffner: Saskia Vester
 Dieter Waldner: Stephan Grossmann
 Veronika Fuchs: Susanna Simon
 Marie Waldner: Pia Soppa
 Stella Waldner: Ella Gertz
 Jacqueline: Elodie Venece
 Jimmy: Tazme Pillay
 Loibinger: Jürgen Tonkel
 Beat Scheidegger: Kevin Otto
 Enkel: Anton Petzold
 Banker: Palmesh Cuttaree
 und andere

(89 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**     

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (155)**   
 Rutschpartie
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Gerutscht

Großer Tag für Gromit, den sterilisierten Zebra-Hengst. Nach einem Jahr soll der Chef der Gruppe erstmals wieder gemeinsam mit seinen Mädels auf die Savanne. Doch der Boden ist angesichts der Wetterlage etwas rutschig. Bereichsleiter Jens Hirmer und seine Kollegen sind auf ihren Kontrollposten, wollen die heikle Vereinigung von der Afrika-Lodge beobachten. Ob sie beim Comeback des Heißsporns nur Zuschauer bleiben oder doch eingreifen müssen?

Gekocht

Das Ohrenschuppentier aus Taiwan ist seit einer Woche in Leipzig. Die Eingewöhnung des sensiblen Tieres erfolgte bisher problemlos. Allerdings neigen sich die mitgebrachten Futterreserven dem Ende entgegen. Nun muss Christina Schwind zeigen, was sie in Taipeh von den Kollegen gelernt hat und den Kochlöffel schwingen. Sie bereitet nach überliefertem Rezept die Mahlzeit für den asiatischen Nahrungsspezialisten vor. Ob der kulinarische Individualist Christinas Kochkünste zu schätzen weiß?

Geschmückt

Nach den Feiertagen zum Jahreswechsel hat der Zoo eine Lkw-Lieferung mit Weihnachtsbäumen erhalten. Die Ladenhüter von 2007 sollen als Tierbeschäftigung bzw. Nahrung dienen. Jörg Gräser schmückt daher eine Nordmann-Tanne für die Hyänen mit vielen Leckerlis. Doch der Baum soll gleichzeitig als Ablenkung dienen, denn Vater Kitano soll nach fünf Wochen erstmals wieder mit der Gruppe auf die Anlage. Ob das Zusammentreffen mit Rudelchefin Lubanga harmonisch verläuft?

Getarnt

Die neuen Zwergseidenäffchen aus Thüringen sind eingetroffen. Das junge Pärchen soll in Zukunft für Nachwuchs sorgen. Doch nach dem stressigen Umzug heißt es für die neugierigen aber sehr scheuen Affen erstmal ausspannen. Im Gebüsch beobachten sie gut versteckt, wie Dieter Georgi und Lehrling Felix versuchen, sie mit leckeren Grillen aus ihrer Deckung zu locken. Ob die Äffchen ihrer Leibspeise widerstehen können?

(ARD 22.09.2008)

15:15 **Gefragt – Gejagt (578)** **HD** **CC** **UT** **■**
Mit Alexander Bommers
(MDR 03.04.2023)

16:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier & Leichter leben

Aufläufe & Gratins - mit Robin Pietsch

Sie sind die unkomplizierten Sattmacher im Alltag. Und mit neuen Rezepten, egal ob mit oder ohne Fleisch, Aufläufe sind auch nicht so kompliziert. Wenn die Auswahl der Zutaten und die Garzeiten stimmen, steht in kurzer Zeit ein leckeres Essen für alle auf dem Tisch.

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD CC UT
(ARD 05.04.2024)

18:54 **Unser Sandmännchen** HD CC UT
Liedergeschichten - Weil ich Geburtstag hab

Der eigene Geburtstag ist etwas ganz Besonderes. An einem solchen Tag geschehen viele spannende Dinge. Zeit, davon zu erzählen: vom Feiern, Kuchen essen und von lieben Menschen um einen herum, die einem gratulieren.

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT

19:30 **MDR aktuell** HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Elefant, Tiger & Co. (1072)** HD CC UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

20:15 **Die Schlager des Monats** HD CC UT
März

"Die Schlager des Monats" bilden die Top 50 der Radio-Charts Deutschland Konservativ Pop ab, also die am meisten gespielten Schlager und Popsongs im Radio. Präsentiert von Christin Stark, der Powerfrau des deutschen Schlagers. Alle Daten und Fakten der monatlichen Charts finden die Schlagerfans auch auf www.meine-schlagerwelt.de

Auch 2024 gibt es wieder die monatlichen nationalen Schlagercharts im MDR-

Fernsehen. Präsentiert werden "Die Schlager des Monats" von Christin Stark, der Powerfrau des deutschen Schlagers. Christin Stark steht für den modernen, rockigen Schlager und wird in ihren Sendungen auch immer wieder auf die deutsche Popmusikszene schauen. "Die Schlager des Monats" bilden die Top 50 der Radio-Charts Deutschland Konservativ Pop ab, also die am meisten gespielten Schlager und Popsongs im Radio.

Außerdem gibt es das Neuste aus der Welt des Schlagers, sowie Trends und Neuvorstellungen aus der Schlagerszene. Die Rubrik "Stark und neu" ist fester Bestandteil der Sendung und gibt jungen Schlagertalenten die Chance sich im "Schlager des Monats"-Studio zu präsentieren.

Alle Daten und Fakten der monatlichen Charts finden die Schlagerfans auch auf www.meine-schlagerwelt.de - das Portal begleitet die Sendung nicht nur, sondern bietet viele zusätzliche Informationen rund um die Sendung und aus der Welt des Schlagers.

21:45 **MDR aktuell**    
anschließend: das MDR-Wetter

22:00 **Riverboat**    
Die MDR-Talkshow aus Leipzig

Gäste u.a.:

- Ralf Ludwig, MDR-Intendant
- Erol Sander, Schauspieler
- Jan-Gregor Kremp, Schauspieler

Moderation: Kim Fisher & Matze Knop

(VPS-Datum: 06.04.2024)

00:05 **Besondere Schwere der Schuld**     
Spielfilm Deutschland 2014

Für die grausame Tötung einer jungen Mutter und ihres Säuglings muss Joseph Komalschek eine 30-jährige Haftstrafe absitzen. Seine Schuld hat er nie eingestanden, auch die Leichen wurden nie gefunden. Nach seiner Entlassung kehrt er in seine Heimatstadt zurück, in der man ihm mit Misstrauen und Verachtung begegnet.

30 Jahre saß Joseph Komalschek (Götz George) hinter Gittern. Der Grund: Besondere Schwere der Schuld. Das Gericht sah es als erwiesen an, dass der Gewohnheitskriminelle seine Nachbarin und ihr neugeborenes Kind mit erbarmungsloser Brutalität ermordete. Die Tat hat der Beschuldigte allerdings nie gestanden. Pikanterweise wurden auch die Leichen nie gefunden. Nun

versetzt die Rückkehr der "Bestie" seine Heimatstadt, Schauplatz des einstigen Verbrechens, in helle Aufregung.

Der junge Polizist Tom Barner (Hanno Koffler) und seine Kollegen observieren den als gefährlich eingestuften Ex-Sträfling rund um die Uhr. Der Aufwand ist enorm. Trotzdem kann der alte Mann, der nach einer Schießerei nur noch ein Bein hat, seinen Bewachern immer wieder entkommen. Sein Weg führt ihn tief unter die Erde, wo er in einem stillgelegten Bergwerk die Wahrheit ans Licht befördern will. Toms Vater Klaus (Manfred Zapatka) und seine pensionierten Kollegen Heinz Braun (Thomas Thieme) und Fritz Reet (Hans-Martin Stier), die seinerzeit für Komalscheks Verurteilung sorgten, werden nervös. Auch in Toms Kopf hat sich eine Frage festgesetzt, die sich nicht mehr ignorieren lässt.

In diesem beklemmenden Thriller glänzt Götz George in einer seiner letzten Rollen als entlassener Sträfling, der noch eine Rechnung zu begleichen hat. Die Liste der Hauptdarsteller an seiner Seite liest sich wie ein Who-is-Who deutscher Schauspielprominenz: Neben Hanno Koffler, der als junger Polizist eine erschütternde Lebenslüge aufdeckt, werden Thomas Thieme, Hans-Martin Stier und Manfred Zapatka als spießige Ex-Polizisten von ihrer Vergangenheit eingeholt. Außerdem sind Hannelore Elsner als überspannte Ehefrau, Wilfried Hochholdinger als zwielichtiger Polizeichef und Anna Fischer als alleinerziehende Mutter zu sehen. Sascha Arango, renommierter Drehbuchautor und zweifacher Adolf-Grimme-Preisträger, ersann eine verstörende Geschichte, deren schockierende Pointe sich erst ganz zum Schluss erschließt. Unter der Regie des erfahrenen "Tatort"-Regisseurs Kaspar Heidelberg erlebt der Zuschauer das trügerische Idyll einer Ruhrpott-Grubensiedlung, in der die Gartenzwerge aus den Vorgärten grüßen.

Musik: Arno Steffen, Friso Lücht

Kamera: Daniel Koppelkamm

Buch: Sascha Arango

Regie: Kaspar Heidelberg

Joseph Komalschek: Götz George

Tom Barner: Hanno Koffler

Agnes Barner: Hannelore Elsner

Heinz Braun: Thomas Thieme

Klaus Barner: Manfred Zapatka

Fritz Reet: Hans-Martin Stier

Polizeirat Scherler: Wilfried Hochholdinger

Natalia Nowak: Anna Fischer

Heidi: Angelika Bartsch

Selma Braun: Marita Breuer

Gerda Reet: Doris Plenert

Frankie: Moritz Heidelberg

Rudi: Moritz Vierboom

Emily: Grace Serrano Zameza

Bürgermeisterin: Caroline Schreiber
Juniorchef Supermarkt: Christian Hockenbrink
und andere

(89 Min.)

01:35 **Land of Glory** **HD** **CC** **UT** **■**
Kurzfilm Deutschland 2020

Eine Schule in Ungarn. Der Premierminister hat sich angekündigt. Alles ist bis ins kleinste Detail perfekt vorbereitet, sogar eine Torte in Form der ungarischen Landesgrenzen. Doch die passt nicht in den Kühlschrank. Während das Problem gelöst werden muss, bereitet Márti, die die Begrüßungsrede halten soll, ihre kleine Revolution vor.

Eine Schule irgendwo in Ungarn. Es könnte ein ganz normaler Schultag sein, aber hoher Besuch hat sich angekündigt, der Premierminister höchstpersönlich kommt. Die Sekretärin hat das Festprogramm bis ins kleinste Detail vorbereitet. Alles soll perfekt sein, auch die Festtorte in Form der ungarischen Landesgrenzen. Doch die Torte passt nicht in den Kühlschrank. Während das Küchenpersonal dieses Problem lösen muss, bereitet die 17-jährige Márti, die die Begrüßungsrede halten soll, im Stillen ihre kleine Revolution vor.

"Land of Glory" von Borbála Nagy erzählt mit leiser Ironie in einem authentischen Look vom "ganz normalen Alltag" in der ungarischen Provinz. Der Film hat 2020 u.a. den Deutschen Kurzfilmpreis in der Kategorie "Spielfilm zwischen 10 und 30 Minuten Laufzeit" gewonnen.

Musik: Henrik Payr, Kispesti AMI Fúvószenekar
Kamera: Moritz Friese
Buch: Borbála Nagy, Judit Anna Bánházi
Regie: Borbála Nagy

Márti: Hanna Angelus
Emmi: Zsuzsa Faragó
Direktor Takáts: Péter Janklovics
Cilike: Nóra Rainer-Micsinyei

(25 Min.)

02:00 **STIR** **HD** **CC** **UT** **■**
Kurzfilm Deutschland 2019

Der Leipziger Künstler und Musiker Peter Piek macht sich auf den Weg mit der Transsibirischen Eisenbahn nach Peking, um sein neues Album aufzunehmen. "STIR" ist ein hybrider Dokumentarfilm, ein dokumentarisches und musikalisches Roadmovie, das den Musiker auf seiner Reise durch Russland und

seiner musikalischen Suche begleitet.

Der Leipziger Künstler und Musiker Peter Piek macht sich auf den Weg mit der Transsibirischen Eisenbahn nach Peking, um sein neues Album aufzunehmen. "STIR" ist ein hybrider Dokumentarfilm, ein dokumentarisches und musikalisches Roadmovie, das den Musiker auf seiner Reise durch Russland und seiner musikalischen Suche begleitet. Inspiriert von Begegnungen, Geschichten und Landschaften auf dem Weg Richtung Osten, mischt der Film dokumentarische und künstlerische Elemente wie in einem Musikvideo und schafft auf diese Weise Raum für die musikalischen Interpretationen des Künstlers. Verarbeitet werden darin Peter Piek's Gedanken und Begegnungen der ca. 9.000 Kilometer langen Reisedecke, mal witzig, mal melancholisch, mal surreal.

Begleitet wird der Musiker von Regisseur und Kameramann Denis Herzog. Als sogenannter Wolgadeutscher, der in der ehemaligen UdSSR geboren und mit 15 Jahren mit seiner Familie nach Deutschland gekommen ist, spricht er fließend Russisch und hilft hinter der Kamera mit der Kommunikation zwischen Peter und den anderen Reisenden. Somit wird auch er ein Teil der Reise und der filmischen Begegnungen.

Musik: Peter Piek
Kamera: Denis Herzog
Buch: Denis Herzog
Regie: Denis Herzog

Leipziger Künstler und Musiker: Peter Piek

(24 Min.)

02:25 **Elefant, Tiger & Co. (1072)** **HD** **CC** **UT** **■**
Geschichten aus dem Leipziger Zoo
(MDR 05.04.2024)

02:50 **Tierisch tierisch** **HD** **CC** **UT** **■**
Das Tiermagazin des MDR
Mit Uta Bresan
(MDR 03.04.2024)

03:15 Ländermagazine
MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 05.04.2024)

03:45 Ländermagazine
MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 05.04.2024)

04:15 Ländermagazine
MDR THÜRINGEN JOURNAL    
(MDR 05.04.2024)

04:45 **Traumtouren durch Bolivien - Biwak nonstop**   
